

Gemeinde Borkow

Beschluss - Nr.:BVB-083/2014

Betr.: Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014

Beteiligte Gremien:

Datum	Gremium
23.01.2014	Finanzausschuss Borkow
04.02.2014	Gemeindevertretung Borkow

TOP

1. Zuständige/federführende Abt.	Aktenzeichen	Handzeichen/Datum
Amt für Finanzen	II/to	15.01.2014

2. Mitwirkende Ämter:	keine Einwände <input type="checkbox"/>	siehe Anlage <input type="checkbox"/>	Handzeichen/Datum <input type="checkbox"/>
-----------------------	---	---------------------------------------	--

3. Sichtvermerk des Leitenden Verwaltungsbeamten:

4. Sichtvermerk des Bürgermeisters:

5. Finanzielle Auswirkungen:

<input type="checkbox"/> keine Betrag	<input checked="" type="checkbox"/> Einnahmen Haushaltsstelle	<input checked="" type="checkbox"/> Ausgaben Haushaltsjahr
---------------------------------------	---	--

Die Mittel stehen zur Verfügung

Die Mittel stehen nicht zur Verfügung

Die Mittel stehen nur teilweise zur Verfügung

Teilbetrag in €	Deckungsvorschlag	Sichtvermerk/Kämmerei
-----------------	-------------------	-----------------------

Haushaltssatzung
und
Haushaltsplan
der Gemeinde Borkow
für das Haushaltsjahr
2014

Inhaltsverzeichnis

Lfd. Nr.	Inhalt	Seite	
I.	Haushaltssatzung	3	
II.	Vorbericht	7	
	Vorläufige Eröffnungsbilanz		
III.	Haushaltsplan	29	
III.1.	Übersicht über Teilhaushalte und Produkte	29	
III.2.1.	Ergebnishaushalt	30	
III.2.2.	Finanzhaushalt	36	
III.3.	Übersicht über Erträge und Aufwendungen	42	
III.4.	Investitionsplan	51	
III.5.	Übersicht über Teilhaushalte	58	
III.6.	Teilergebnishaushalte	61	
III.7.	Teilfinanzhaushalt	125	
III.8.	Teilhaushalte mit zugeordnete Produkte und Darstellung der wesentlichen Produkte	242	
III.9.	Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsplanes	270	
IV.	Stellenplan	354	
V.	Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten zum Ende des Haushaltsjahres	355	
VI.	Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Finanzplanungszeitraum	356	
VI.	Jahresabschluss Sternberger Wohnungsgesellschaft 31.12.2012	185	14
VII.	Haushaltsplan Sternberger Wohnungsgesellschaft 2014	195	15

Haushaltssatzung der Gemeinde für das Haushaltsjahr 2014

Aufgrund der §§ 45 ff. Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Gemeindevertretung Borkow vom 04.02.2014 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014 wird

1. im Ergebnishaushalt

a)	der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	452.100 EUR
	der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	532.900 EUR
	der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	-80.800 EUR
b)	der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0 EUR
	der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 EUR
	der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	0 EUR
c)	das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen auf	-80.800 EUR
	die Einstellung in Rücklagen auf	0 EUR
	die Entnahmen aus Rücklagen auf	0 EUR
	das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf	- 80.800 EUR

2. im Finanzhaushalt

a)	die ordentlichen Einzahlungen auf	389.200 EUR
	die ordentlichen Auszahlungen auf	441.600 EUR
	der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	-42.400 EUR
b)	die außerordentlichen Einzahlungen auf	0 EUR
	die außerordentlichen Auszahlungen auf	0 EUR
	der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0 EUR
c)	die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	290.500 EUR
	die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	281.900 EUR
	der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	8.600 EUR
d)	die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	54.500 EUR
	die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	20.700 EUR
	der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	33.800 EUR

festgesetzt.

§ 2 Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen ohne Umschuldungen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0,00 EUR.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4 Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird festgesetzt auf 200.000 EUR.

§ 5 Hebesätze

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1.	Grundsteuer		
	a) für die land- und forstwirtschaftlichen Flächen (Grundsteuer A) auf	300	v. H.
	b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	360	v. H.
2.	Gewerbsteuer auf	380	v. H.

§ 6 Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 0,08 Vollzeitäquivalente (VzÄ).

§ 7 Eigenkapital

Nach vorläufigen, ungeprüften Angaben betrug der Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres(2012) betrug	1.902.576 EUR
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres(2013) beträgt	1.829.916 EUR
und zum 31.12. des Haushaltsjahres(2014)	1.782.016 EUR

§ 8 weitere Vorschriften

8.1. Erlass einer Nachtragshaushaltssatzung

Die Gemeindevertretung hat gemäß § 48 Abs. 2 Ziffer 2 KV M-V eine Nachtragssatzung zu erlassen, wenn

a. sich zeigt, dass trotz Ausnutzung jeder Sparmöglichkeit im Ergebnishaushalt ein erheblicher Fehlbetrag entstehen oder ein bereits ausgewiesener Fehlbetrag sich wesentlich erhöhen wird,

b. sich zeigt, dass im Finanzhaushalt der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen in erheblichem Umfang nicht ausreicht, um die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen zu decken oder eine bereits bestehende Deckungslücke sich wesentlich erhöhen wird,

c. im Ergebnishaushalt bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Aufwendungen bei einzelnen Aufwandspositionen in einem im Verhältnis zu den Gesamtaufwendungen erheblichen Umfang getätigt werden sollen oder müssen; entsprechendes gilt im Finanzhaushalt für Auszahlungen,

d. bisher nicht veranschlagte Auszahlungen für Investitionen oder Investitionsförderungsmaßnahmen geleistet werden sollen,

e. Beamte oder Arbeitnehmer eingestellt, befördert oder in eine höhere Entgeltgruppe eingestuft werden sollen und der Stellenplan die entsprechenden Stellen nicht enthält.

1. Als wesentlich im Sinne des § 48 Abs. 2 Ziffer 1 und 2 KV M-V sind Fehlbeträge bzw. Deckungslücken anzusehen, wenn sie **2 v.H.** der ordentlichen Aufwendungen bzw. ordentlichen Auszahlungen übersteigen.

2. Als erheblich im Sinne des § 48 Abs. 2 Ziffer 3 KV M-V sind bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Aufwendungen bei einzelnen Aufwandspositionen, wenn sie **2 v.H.** der der ordentlichen Aufwendungen übersteigen. Entsprechend gilt die Erheblichkeitsgrenze für die Auszahlungen im Finanzhaushalt.

3. Als geringfügig im Sinne des § 48 Abs.3 Ziffer 1 KV M-V gelten Auszahlungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sowie unabweisable Aufwendungen und Auszahlungen für Instandsetzungen an Bauten und Anlagen, wenn sie **10,0 T€** nicht übersteigen.

8.2. Entscheidungen zu über und außerplanmäßigen Ausgaben

Die Entscheidung zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben wird durch die Gemeindevertretung getroffen, wenn sie die in der Hauptsatzung der Gemeinde festgelegten Wertgrenzen für die Entscheidung des Bürgermeisters übersteigt.

8.3. Haushaltsvermerke zur Deckungsfähigkeit

8.3.1. Von der grundsätzlichen gegenseitigen Deckungsfähigkeit der Ansätze für Aufwendungen innerhalb eines Teilhaushalts – entsprechend auch der Ansätze Auszahlungen im Teilfinanzhaushalt - gemäß § 14 Abs. 1 GemHVO-Doppik sind ausgenommen

- DK 0001 die Personalaufwendungen der Kontengruppe 50
- DK 0002 die Aufwendungen für die Bewirtschaftung und Unterhaltung der Gebäude der Kontengruppe 52
- DK 0003 die Aufwendungen für die Unterhaltung des Infrastrukturvermögens
- DK 0005 Versicherungen
- DK 0008 Wohnungswirtschaft
- DK 0009 Abschreibungen
- DK 0042 alle Aufwendungen bis auf DK 0002 der Feuerwehr

Innerhalb dieser Deckungskreise sind die Aufwendungen gegenseitig deckungsfähig.

8.3.2 Gemäß § 14 Abs. 3 GemHVO-Doppik werden die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit innerhalb eines Teilhaushaltes jeweils für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

8.3.3 Gemäß § 14 Abs. 4 GemHVO-Doppik werden die Ansätze für ordentliche Auszahlungen zugunsten von Auszahlungen aus Investitionstätigkeit desselben Teilhaushaltes jeweils für einseitig deckungsfähig erklärt. Sofern die Deckungsfähigkeit in Anspruch genommen wird, vermindert sich der Ansatz für die korrespondierenden Aufwendungen.

8.3.4 Gemäß § 13 Abs. 2 können Mehrerträge in folgenden Produktsachkonten folgende Aufwendungsansätze erhöhen:

- DK 0031 61100.60130000 und 61100.54310000/61200.57910000
- DK 0041 12300.44251000 und 12300.52330000

8.3.5 Gemäß § 14 Abs. GemHVO-Doppik werden Erträge/Einzahlungen aus Spenden für bestimmte Aufwendungen/Auszahlungen (Zweckbindung entsprechend Spendenvermerk) innerhalb eines Teilhaushaltes für deckungsfähig(unecht) erklärt.

8.4. Festlegung der Wertgrenze für die Einzeldarstellung der Ein- und Auszahlungen für Investitionsvorhaben

8.4.1. Gemäß § 4 Abs. 12 GemHVO-Doppik wird bestimmt, dass Ein- und Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen oberhalb der Wertgrenze von 10.000 EUR für jede Investition oder Investitionsförderungsmaßnahme im Teilhaushalt einzeln darzustellen sind. Unterhalb dieser Wertgrenze erfolgt die Darstellung der Ein- und Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in jedem Teilhaushalt insgesamt.

8.5 Übertragbarkeit

Ansätze für ordentliche Aufwendungen und für ordentliche Auszahlungen eines Teilhaushaltes werden bei einem ausgeglichenen Haushalt bzw. wenn der Haushaltsausgleich im Haushaltsfolgejahr erreicht werden kann als übertragbar erklärt.

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde am 00.00.2014 erteilt:

Borkow , den 04.02.2014

Rosenfeld
Bürgermeisterin

II. Vorbericht	Seite
II.1. Erläuterungen zum Haushaltsplan	8
II.2. Größe Gemeindegebiet	11
II.3. Entwicklung der Einwohnerzahl	12
II.4. Beteiligungen, Mitgliedschaften und Einrichtungen	13
II.5. Schulen, Hort, Kindertagesstätten	14
II.6. Entwicklung der Steuererträge, Finanzaufweisungen und Umlagen in den letzten drei abgeschlossenen Rechnungsjahren, im Vorjahr und im Haushaltsjahr 15	
II.7. Darstellung des Haushaltsausgleichs	17
II.7.1. Haushaltsausgleich des Ergebnishaushaltes und die Entwicklung der Jahresergebnisse im Finanzplanungszeitraum	17
II.7.2. Haushaltsausgleich des Finanzhaushaltes und Darstellung der Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Finanzplanungszeitraum	18
II.8. Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals im Finanzplanungszeitraum	21
II.9. Entwicklung der Steuerkraftmesszahlen, Schlüsselzuweisungen und Umlagekraftmeßzahlen	22
II.10. Entwicklung der Verbindlichkeiten	22
II.11. Entwicklung der Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sowie der sich hieraus ergebenden Auswirkungen auf die Ergebnis- und Finanzhaushalte der folgenden Haushaltsjahre	23
II.12. Übersicht über die freiwilligen Leistungen	26
II.13. Nachweis der dauernden Leistungsfähigkeit	26
II.14. Fazit und Ausblick	26

II. 1. Erläuterungen zum Haushaltsplan 2014

Grundlagen für die Aufstellung des Haushaltsplanes 2014 sind:

- Orientierungserlass für die Haushaltsplanung 2014
- die Beschlussfassung über den Haushalt 2014 des Amtes Sternberger Seenlandschaft
- die Beschlussfassung über den Haushalt 2014 des Schulverbandes Sternberg
- die Beschlüsse der Gemeindevertretung

Der Haushalt ist in der Planung ausgeglichen, wenn:

1. der Ergebnishaushalt unter Berücksichtigung von noch nicht ausgeglichenen Fehlbeträgen aus Haushaltsvorjahren mindestens ausgeglichen ist und
2. im Finanzhaushalt unter Berücksichtigung von vorzutragenden Beträgen aus Haushaltsvorjahren der Saldo zwischen der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen ausreicht, um die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Krediten für Investitionen zu decken.

Ein Ausgleich des Ergebnishaushaltes(- 80.800 EUR €) ist im Haushaltsjahr 2014 nicht möglich. Ein Ausgleich des Finanzhaushaltes(-42.400 EUR €) ist ebenfalls im Haushaltsjahr 2014 nicht gegeben. Der ausgewiesene Fehlbetrag im Ergebnishaushalt ist größer als die Höhe des Saldos der nicht zahlungswirksamen Aufwendungen aus Abschreibungen und Sonderposten und ist damit nicht allein abschreibungsbedingt entstanden. In den Folgejahren werden weiterhin Fehlbeträge ausgewiesen.

Der in § 4 der Haushaltssatzung festgesetzte Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit ist genehmigungspflichtig, wenn zehn Prozent der im Finanzhaushalt veranschlagten laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit überschritten werden. Die vorliegende Festsetzung entspricht 49,97 % der im Finanzhaushalt veranschlagten laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit in Höhe von 400.200 € und ist somit genehmigungspflichtig. Die Notwendigkeit dieser Höhe des Kassenkredites ergibt sich aus der teilweisen Vorfinanzierung der im Punkt II.11.1 dargestellten Investitionsmaßnahme.

Im Ergebnishaushalt sind nicht zahlungswirksame Aufwendungen aus Abschreibungen in Höhe von 101.700 € und Erträge aus der Auflösung von Sonderposten und Beiträgen in Höhe von 51.900 € veranschlagt(Saldo -32.300 €).

Die Umlagegrundlage für die Berechnung der Kreis- und Amtsumlage für das Jahr 2014 beträgt 296.652 €(2013: 275.697 €) und fällt damit gegenüber dem Jahr 2013 um 20.955 € höher aus. Das führt zu einer höheren Amtsumlage und Kreisumlage bei Beibehaltung der Hebesätze.

Der Investitionsplan sieht für das Haushaltsjahr 2014 Auszahlungen in Höhe von 281.900 € vor. Das sind insbesondere Auszahlungen für die dringend notwendigen Vermögensgegenstände in der Feuerwehr(Ausrüstung der KFZ mit MRT, Schutzbekleidung) und Auszahlungen für die Sanierung der Straße Woserin nach Hohenfelde.

Die Zuführungen von pflichtigen investiven Schlüsselzuweisungen(6.400 €= 4% der Schlüsselzuweisungen) an die Kapitalrücklage sind geplant.

Die vorläufige Eröffnungsbilanz zum 01.01.2012 ist erstellt. Die Bilanzsumme beträgt 3.213.879,40 €. Das Eigenkapital der Gemeinde hat zum 01.01.2012 eine Höhe von 1.906.583,42 EUR = 59,32 %.

Es ist vorgesehen, die Eröffnungsbilanz im 2.Quartal durch den Rechnungsprüfungsausschuss prüfen zu lassen.

Verwendung der Sonderhilfen des Landes (Vereinbarung vom 25. Juni 2013)

In den Jahren 2014 bis 2016 werden den Kommunen des Landes zusätzliche Zuweisungen in Höhe von 100 Mio. EUR außerhalb des Kommunalen Finanzausgleichs bereitgestellt. Die Hilfen werden in Teilbeträgen von 40 Mio. EUR in 2014 und jeweils 30 Mio. EUR in den Jahren 2015 und 2016 ausgezahlt.

Auf Basis der für die Zuweisung im Jahr 2014 maßgeblichen Einwohnerzahl per 31. Dezember 2012 ergibt sich ein Zuweisungsbetrag von 12,49 EUR/Einwohnern für kreisangehörige Gemeinden. Die Mittel aus der Vereinbarung über finanzielle Hilfen des Landes für die Kommunen in Mecklenburg-Vorpommern vom 25. Juni 2013 werden gemäß § 1 Abs. 1 der Vereinbarung wie folgt verwendet:

Jahr	Betrag in €	Maßnahmenbezogene Verwendung
2014 (40%)	5.732,91	Straßenbau Woserin-Hohenfelde
2015 (30%)	4.302,21	Vorplatz FFW
2016 (30%)	4.302,21	?
Gesamtbetrag	14.337,33	

Die Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern in § 5 der Haushaltssatzung sieht wie folgt aus:

	Gemeinde		Landesdurchschnitt				Amts-durchschnitt
	2014	2013	2011	2012	2013	2014	2013
Grundsteuer A	300 vs.	300 vs.	263,4	266,6	274	278	294
Grundsteuer B	360 vs.	360 vs.	340,2	344,1	350	365	353
Gewerbesteuer	380 v.H.	380 v.H.	303	315,9	317	325	330

Die Hebesätze liegen mit Ausnahme der Grundsteuer B über den Landesdurchschnitt.

Gemäß den Ausführungen zum Orientierungserlass muss sich die Festsetzung der Realsteuerhebesätze an den Erfordernissen einer dauerhaft leistungsfähigen Kommune orientieren. Je stärker deren Leistungsfähigkeit beeinträchtigt ist, umso strengere Anforderungen sind an die Ausschöpfung der Realsteuer-Hebesätze zu stellen.

Die Gestaltung der Kreisumlage wird von nicht unerheblicher Bedeutung für den gemeindlichen Haushalt sein. Soweit die Einnahmen des Kreishaushaltes nicht ausreichen, hat der Landkreis gem. § 120 Abs.2 Zi.3 KV M-V die zur Erfüllung seiner Aufgaben erforderlichen Einnahmen aus der Kreisumlage zu beschaffen. Eine Grenze besteht erst dort, wo die Aufgabenerfüllung der Gemeinden nicht mehr gewährleistet wäre. Die Höhe der Kreisumlage lag:

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
KU	33,735%	35,430%	41,2%	41,2%	41,2%	41,2%	46,64%	42,9960%	42,9960%	45,00%
AFU									2.353,98	2.358,98

Altfehlbetragsumlage: Gemäß einer vom Kreistag beschlossenen Satzung zur Festlegung der Altfehlbetragsumlage hat die Gemeindevertretung beschlossen, Ihren Anteil an der Umlage in 14 Raten a 2.353,98 € zu zahlen. Mit Schreiben vom 04.12.2013 wurde der Verwaltung erstmalig mitgeteilt, dass der Landkreis auf der Grundlage der mittelfristigen Finanzplanung beabsichtigt, den Hebesatz der Kreisumlage auf 45 % anzuheben.

Trotz der guten konjunkturellen Entwicklung und der in diesem Zusammenhang erhöhten Landeszuweisungen und eigenen Steuereinnahmen hat sich die Ergebnis- und Finanzlage der Gemeinde 2014 und der Folgejahre nicht entspannt.

Folgende Entwicklungen werden die künftige Ertragslage weiterhin negativ beeinflussen:

- Geringere allgemeine Schlüsselzuweisungen durch Rückgang der Einwohnerzahlen. Die Gemeinde hat seit 2005 - 77 Einwohner verloren (ca. 27.000 €)
- Höhere Umlagekraftmeßzahlen verbunden mit höheren Kreis- und Amtsumlagen
- Geringere allgemeine Schlüsselzuweisungen durch Rückgang Solidarpaktmittel ab 2010
- Zunehmend höherer Bewirtschaftungs- und Unterhaltungsaufwand für die Infrastruktur in der Gemeinde
- Entwicklung der Kreisumlagen
- Zunehmend höhere Zuschüsse für die Betreuung der Kinder aufgrund der Landesgesetzgebung

Deshalb erfordern die Erstellung der Haushaltsplanung sowie die Haushaltsdurchführung wie bisher ein hohes Maß an Haushaltsdisziplin auf der Ertrags und Aufwendungsseite. Die vollständige Erschließung eigener Ertragsquellen sind dafür unerlässlich. Dazu gehört die konsequente Erhebung und Anpassung von Gebühren, Pachten und weiteren Erträgen, wenn möglich und vertretbar kostendeckend. Es ist notwendig, insbesondere die laufenden Aufwendungen des Ergebnishaushaltes energisch zu begrenzen.

Alle Auszahlungen /Aufwendungen, sowohl pflichtige als auch freiwillige Ausgaben müssen wie in den Vorjahren auf den Prüfstand geholt werden. Nur so können in Zukunft notwendige pflichtige und freiwillige Aufgaben im erforderlichen Umfang erfüllt werden.

Kommunen mit eingeschränkter, gefährdeter und insbesondere mit wegfallender dauerhafter Leistungsfähigkeit sind verpflichtet, vorrangig den Haushalt zu konsolidieren. Grundlage dafür ist ein Haushaltskonsolidierungskonzept, welches für die Handlungsfähigkeit der Kommunen zur Wiedererlangung ihrer dauerhaften finanziellen Leistungsfähigkeit die konzeptionelle Grundlage darstellt. Das Haushaltssicherungskonzept ist die übergeordnete Planungs- und Handlungsvorgabe, mit dem die konkreten Vorstellungen zur finanziellen Entwicklung verbindlich im Sinne einer Selbstbindung festgelegt werden. Diese sind jährlich fortzuschreiben. Dabei ist der Finanzplanungszeitraum von 3 Vorausjahren möglichst nicht erheblich zu überschreiten.

Umsetzung des Haushaltssicherungskonzeptes 2013:

- Erhöhung Hebesatz Grundsteuer A von 270 auf 300 %
- Erhöhung Hebesatz Gewerbesteuer von 310 auf 380 %
- Anhebung des Hundesteuersatzes um jeweils 20 € für den 1.,2. und 3. Hund
- Anhebung der Pachten für Grün- und Ackerland auf 200 €
- Anhebung Wohnungsmiete im Gemeindehaus

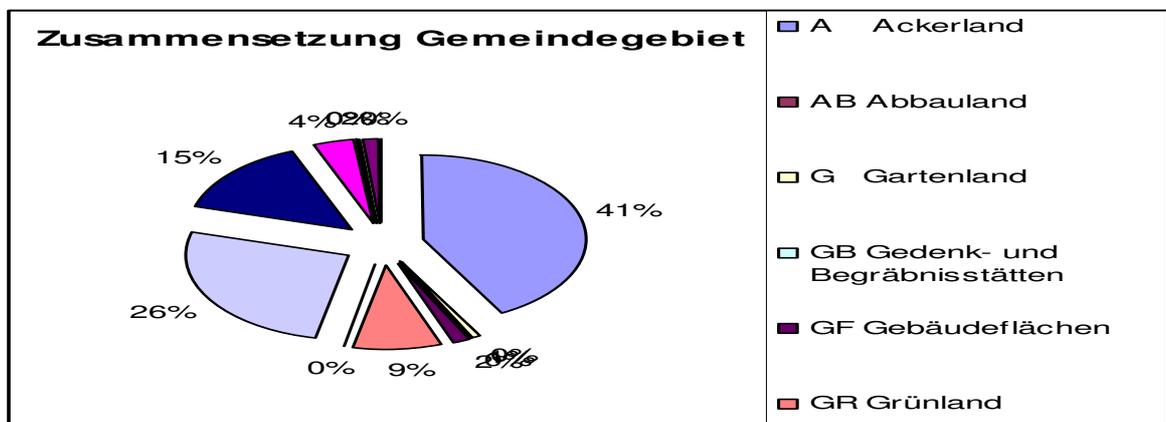
Aufgrund der künftig zu erwartenden Finanzlage ist die Aufstellung eines neuen Haushaltskonsolidierungskonzeptes für künftige Jahre notwendig.

II.2 Größe Gemeindegebiet

Die Gesamtfläche der Gemeinde Borkow mit den Ortsteilen Borkow, Rothen, Hohenfelde, Woserin, Neu Woserin und Schlowe beträgt 2.812,82 ha. Diese gliedern sich nach folgenden Nutzungsarten auf:

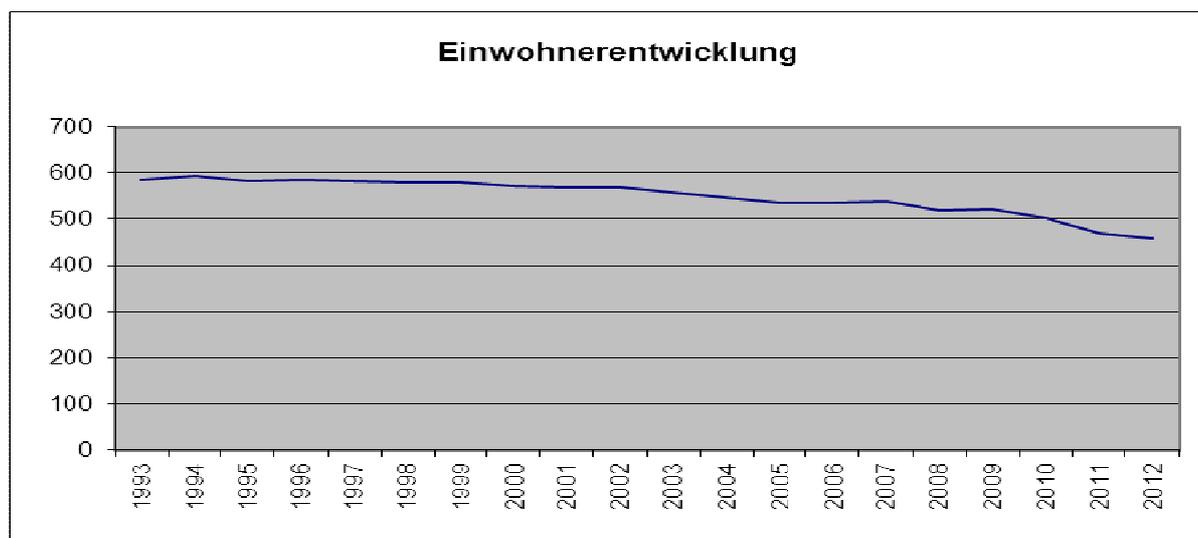
Nutzungsarten	ha
A Ackerland	1.170,71
AB Abbauland	2,47
G Gartenland	20,76
GB Gedenk- und Begräbnisstätten	0,45
GF Gebäudeflächen	48,90
GR Grünland	239,14
H Forsten und Holzungen	735,42
WA Wasserflächen	415,17
OE Ödland	106,82
SE Sport- und Erholungsflächen	0,72
SF Sonstige Flächen	7,64
VS Straßenverkehrsflächen	44,97

Die Gewässerlänge beträgt 24,471 km und die Gewässerdichte beträgt 9,01 qm/ha



II.3 Entwicklung der Einwohnerzahl

2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
571	570	568	558	548	536	536	538	520	523	504	470	Schä 459	449	440



II.4 Beteiligungen und Mitgliedschaften und Einrichtungen

Mitgliedschaften

- Kommunaler Schadensausgleich
- Städte- und Gemeindetag
- Zweckverband Anteilseigener WEMAG
- Förderverein Sternberger Seenplatte
- Wasser- und Bodenverband
- Wasser- und Abwasserzweckverband
- Sternberger Wohnungsgesellschaft mBH

Beteiligungen

Beteiligung	Stammkapital	Anteile		Geschäftszweck
		€	%	
Sternberger Wohnungsgesellschaft mbH	954.200 €	30.712	3,2	Wohnungen

Mitglied des Kommunalen Anteilseignerverbandes der WEMAG

Aktienstand: 10136

Bilanzieller Wert per 31.12.2011 30.813,44 €

Die Gemeinde ist Eigentümerin folgende Einrichtungen:

12605 Feuerwehrgerätehaus 55300 Feierhalle 57302 Dorfgemeinschaftshaus

II.5 Schulen, Hort, Kindertagesstätten

Die Gemeinde ist Mitglied des Schulverbandes Sternberg. Die Schulkinder der Gemeinde besuchen die Grundschule in Sternberg. Ab dem Schuljahr 2009/10 besuchen die Schüler die Haupt- und Realschule die kooperative Gesamtschule in Sternberg unter Trägerschaft des Landkreises.

Der Schulverband finanziert sich über die Erhebung von Schulverbandsumlagen.

Für Schüler, die andere Schulen besuchen, zahlt die Gemeinde Schulkostenbeiträge entsprechend dem Schulgesetz und für Kinder, die eine Kindertagesstätte besuchen, Gebühren entsprechend dem Kindertagesförderungsgesetz (KiföG).

Die Schulkinder der Gemeinde Borkow besuchen folgende Schulen:

Schuljahr	SV Sternberg	GS Dabel	Sonstige	Gesamt
2009/10	8	8	2	18
2010/11	9	4	2	15
2011/12	9	9	1	19
2012/13	7	10	3	20
2013/14	7	16	4	27

Sonstige Schulen: 2 GS Freie Schule Güstrow, GS West Parchim; 1 RS Regionale Schule Parchim

Der Schulverband Sternberg finanziert sich über die Erhebung von Schulverbandsumlagen.

Für Schüler, die andere Schulen besuchen, zahlt die Gemeinde Schulkostenbeiträge entsprechend dem Schulgesetz.

Entwicklung der Schulumlagen im SV Sternberg:

	SZ	2010	SZ	2011	SZ	2012	SZ	2013	SZ	2014
Schulumlage		1.117		928		913		947		900
Borkow	8	8.937	9	8.348	9	8.217	7	6.629	7	6.300

Sonderumlage im SV Sternberg

Der Schulverband Sternberg hat in den Jahren 1994/95 für die Sanierung der Schule und der Schulsporthalle Kredite in Höhe von insgesamt 2.900.000 DM (1.482.746,45 €) aufgenommen. Diese Kredite wurden 2005 und 2009 mit Beschluss des Schulverbandes umgeschuldet. Die Restschuld per 31.12.2009 betrug 1.050.162,68 € für beide Kredite. Die Laufzeit der Kredite enden am 01.06.2020 bzw. 31.03.2019 mit einem Restkapital von insgesamt 519.218,92 €. Die jährlichen Kreditkosten betragen 81.475,62 € und sind jährlich Bestandteil der Schulverbandsumlage. Seit dem Schuljahr 2009/10 werden die Schüler der Regionalschule Sternberg in der kooperativen Gesamtschule - verbundene Regionale Schule und Gymnasium - unterrichtet.

Alle anfallenden Kosten des Schulbetriebes werden ab dem Haushaltsjahr 2010 durch den Landkreis Parchim getragen. Damit wird der bisherige Schulträger, der SV Sternberg, von dem Schüler bezogenen Kosten für Lernmittel, Lehr- und Unterrichtsmaterial sowie die Schülerunfallversicherung entlastet.

Gleichzeitig galt es, Regelungen für die Rückzahlung der verbliebenen Kredite zu treffen. Eine Umlage dieser Kosten nur auf Grundlage der verbliebenen Grundschüler wäre unverhältnismäßig.

Deshalb hat die Schulverbandsversammlung mit Beschluss-Nr.SBS-0002/2009 am 23.11.2009 beschlossen, für die jährlich zu zahlenden Kreditkosten eine Sonderumlage einzuführen. Grundlage dafür ist der Durchschnitt der tatsächlichen Gesamtschülerzahlen der letzten 5 Jahre(2004-2009) und für die Restlaufzeit der Kredite festgeschrieben werden.

	04/05	05/06	06/07	07/08	08/09	Gesamt	Anteil	Kredit
						04-09	in %	04-09
Sternberg	250	210	196	192	193	1041	50%	40.388,82 €
Witzin	33	39	41	37	39	189	9%	7.332,84 €
Kobrow	31	28	20	20	25	124	6%	4.810,96 €
Mustin	26	35	37	32	30	160	8%	6.207,70 €
Weitendorf	27	25	27	24	22	125	6%	4.849,76 €
Dabel	52	40	38	38	54	222	11%	8.613,18 €
Hohen Pritz	24	18	13	16	15	86	4%	3.336,64 €
Borkow	37	36	30	27	23	153	7%	5.936,11 €
	480	431	402	386	401	2100	100%	81.476,00 €

Entwicklung der Schulkostenbeiträge in Grundschule Dabel(Euro)

SZ	2008	SZ	2009	SZ	2010	SZ	2011	SZ	2012	SZ	2013
	1.425		1.579		1.685		1.720		1.609		1.574

Die Kinder der Gemeinde Borkow besuchen folgende Kindertagesstätten:

	ASB			Diakonie Kloster Dobbertin			Sonstige	Gesamt
	KK	KG	Hort	KK	KG	Hort		
2008	3	6	2	1	2	1	9	48
2009	5	6	2	2	2	1	3	42
2010	4	10	2	2	2	1	5	52
2011	4	14	4	1	4	0	8	35
2012	1	12	3	3	6	2	6	33
2013	1	9	6	0	5	2	3	26
2014	3	5	7	0	5	3	4	27

Sonstige: Hort Freie Schule Güstrow: 1 KG gt, 1 Hort gt; Diakonie“Neues Ufer“:2 KG gt

Entwicklung des Zuschussbedarfs:

	2012	2012	2013	2013	2013	2014	2014
	EH	FH	EH	FH	vorauss.	EH	FH
	Ist	Ist	Plan	Plan	Ist	Plan	Plan
VS	11.324	11.324	14.400	14.400	5.200	0	0
ASB	0	0	0	0	0	19.500	19.500
Sonstige Kita	4.796	4.796	4.500	4.500	12.348	6.500	6.500
<i>dav. ASB ab 01.06.13</i>					12.977		
Kloster Dobbertin	9.925	9.925	9.100	9.100	9.281	10.700	10.700
Hortkosten STB	9.132	9.132	8.100	8.100	7.040	4.100	4.100
DRK Sternberg	1.122	1.122	1.100	1.100	580	0	0
Gesamt	36.299	36.299	37.200	37.200	27.409	40.800	40.800

Ursachen der Steigerungsraten im Ergebnishaushalt:

Für die Kita ASB Dabel werden voraussichtlich für 2014 neue Leistungsverhandlungen stattfinden. Hier wurde eine Erhöhung der Platzkosten für die Gemeinde eingeplant.

Auch der Evang. Kindergarten hat ab Januar 2013 die Kostensätze angepasst.

Im Jahre 2014 sind in der Kindertagesstätte umfangreiche Sanierungsmaßnahmen geplant, die dann nochmals eine Kostenerhöhung nach sich ziehen werden.

Die Landes- und Kreismittel für die Förderung von Kindern in den Kindertagesstätten reduzierten sich 2013 gegenüber 2012 wie folgt:

	Landesmittel je Kind 2012	Landesmittel je Kind 2013	Kreismittel je Kind 2012	Kreismittel je Kind 2013	Mehrkosten je Kind Gesamt
Krippe					
Ganztags	220,00 €	180,00 €	63,36 €	51,84 €	51,52 €
Teilzeit	132,00 €	108,00 €	38,02 €	31,10 €	30,92 €
Halbtags	88,00 €	72,00 €	25,34 €	20,74 €	20,60 €
Kindergarten					
Ganztags	110,00 €	100,00 €	31,68 €	28,80 €	12,88 €
Teilzeit	77,00 €	60,00 €	22,18 €	17,28 €	21,90 €
Halbtags	44,00 €	40,00 €	12,67 €	11,52 €	5,15 €
Hort					
Ganztags	65,00 €	60,00 €	18,72 €	17,28 €	6,44 €
Teilzeit	39,00 €	36,00 €	11,23 €	10,37 €	3,86 €
Tagespflege					
Ganztags	110,00 €	100,00 €	31,68 €	28,80 €	12,88 €
Teilzeit	66,00 €	60,00 €	19,01 €	17,28 €	7,73 €
Halbtags	44,00 €	40,00 €	12,67 €	11,52 €	5,15 €
					179,03 €

Die Mehrkosten tragen jeweils die Gemeinde und die Eltern zu 50%.

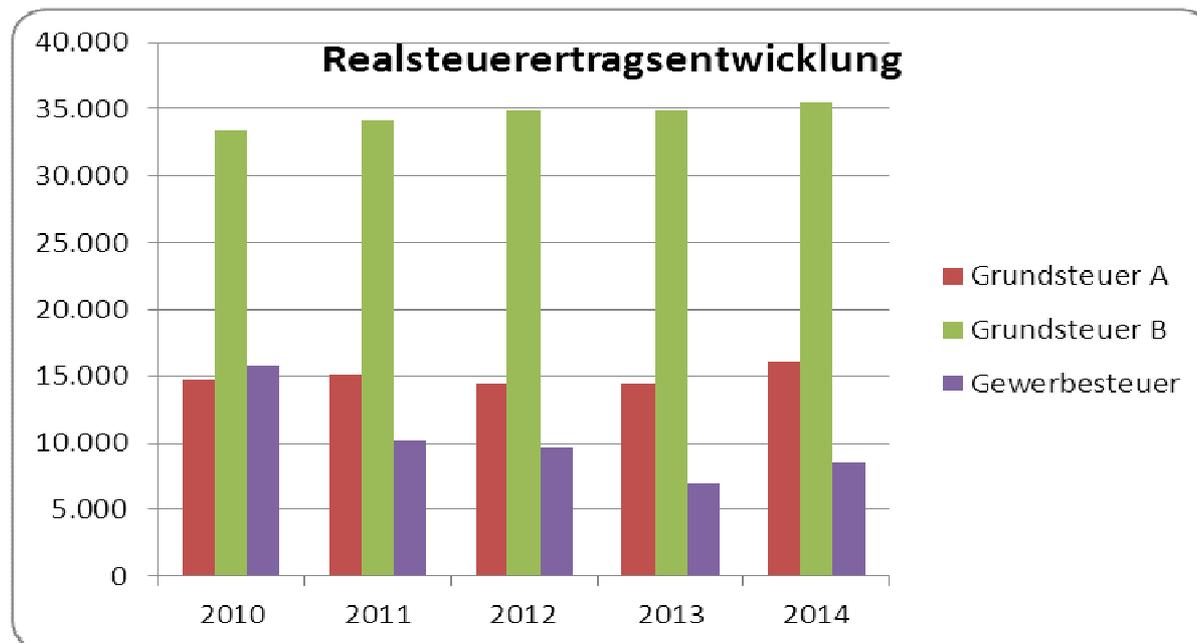
Beispielrechnung in der Kita Kloster Dobbertin mit Erhöhung der Platzkosten:

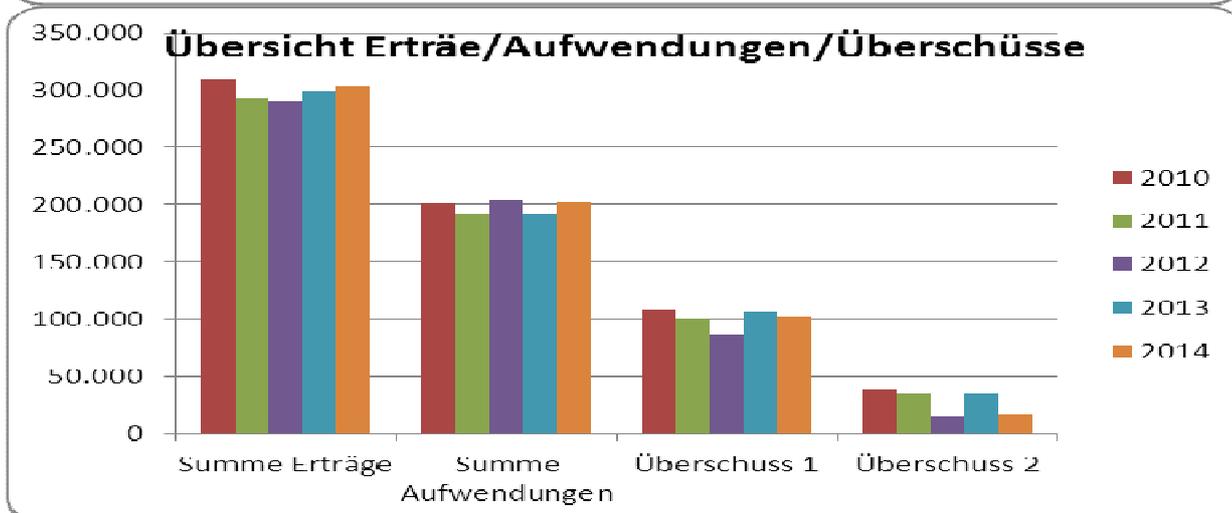
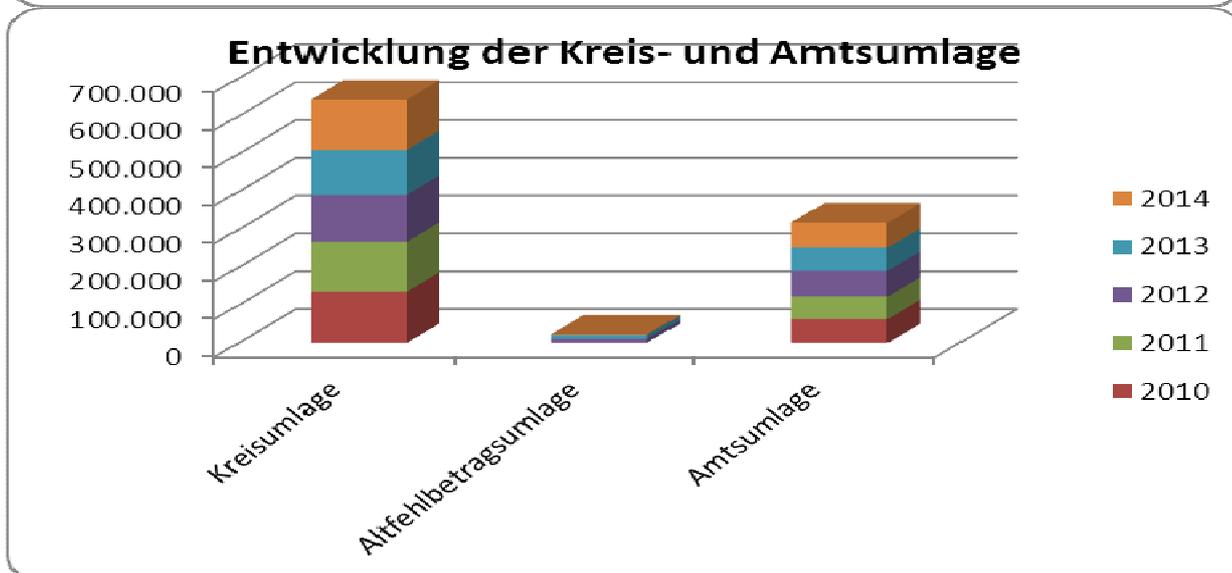
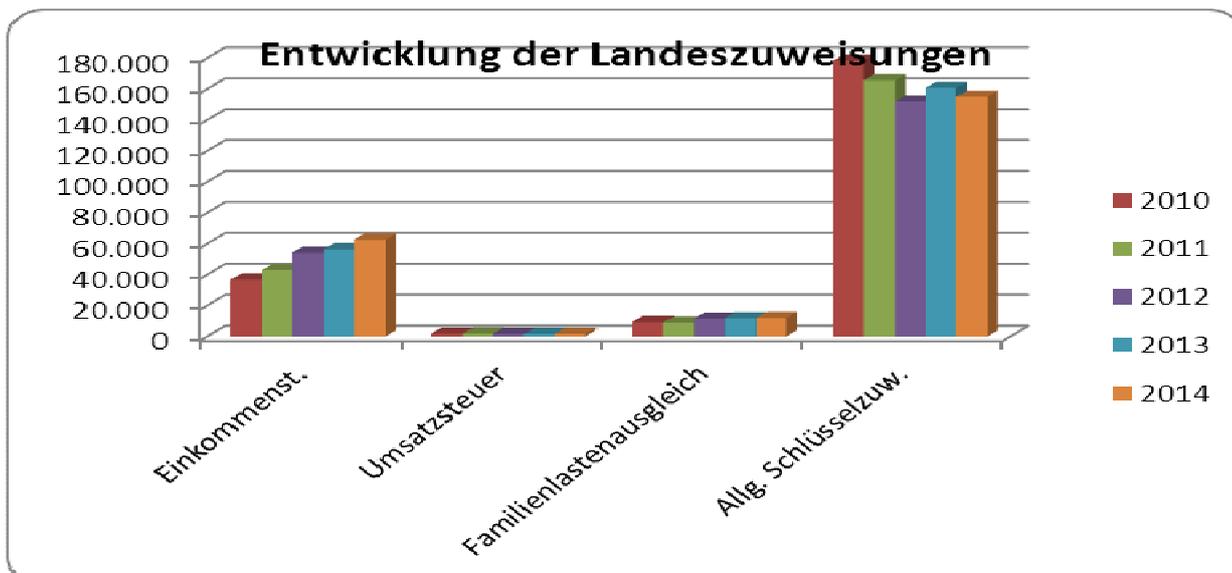
	Ganztags				Mehrkosten				
	2012	Gesamt	LM	KM	Rest	Stadt	Eltern	Stadt	Eltern
Krippe		710,13	220	63,36	426,77	213,39	213,38		
Kindergarten		391,94	110	31,68	250,26	125,13	125,13		
2013									
Krippe		746,77	180	51,84	514,93	257,47	257,46	44,08	44,08
Kindergarten		418,33	100	28,80	289,53	144,77	144,77	19,64	19,64
Mehrkosten:		(für die Gemeinde Dabel nur Evang. Kita Dabel)				ca.		9.720 €	

Die Mitteilung über die Zuweisungen für Landes- und Kreismittel für das Jahr 2014 steht noch aus. Für die Haushaltsplanung 2014 wurden die Einnahmen vorerst mit der Höhe der Zuweisungen aus dem Jahr 2013 berechnet.

II.6 Entwicklung der Steuererträge, Finanzzuweisungen und Umlagen in den letzten drei abgeschlossenen Rechnungsjahren, im Vorjahr und im Haushaltsjahr

	2009	2010	2011	2012	2013	2014	Saldo
Einwohner	538	520	523	504	470	459	zu 2013
Grundsteuer A	12.523	14.680	15.100	14.481	14.500	16.100	1.600
Grundsteuer B	30.834	33.431	34.171	34.858	34.900	35.500	600
Gewerbesteuer	8.223	15.788	10.173	9.740	7.000	8.500	1.500
Einkommenst.	35.697	36.896	42.820	54.145	56.400	62.600	6.200
Umsatzsteuer	1.094	1.813	1.930	1.683	1.700	1.700	0
Hundesteuer	1.654	2.691	3.090	2.953	3.000	3.000	0
Zweitwohnungssteuer	3.038	12.287	7.650	6.300	6.600	7.700	1.100
Familienlastenausgleich	8.264	9.303	9.000	11.636	11.800	12.000	200
Allg. Schlüsselzuw.	184.595	178.271	165.575	151.899	160.700	147.400	-13.300
Erhöhte Schlüsselzuw.	36.828	0	0	0	0	0	0
Investive allg. erh. SZ	2.392	0	0	0	0	0	0
Verwaltungskostenerst.	4.190	4.306	3.791	2.553	2.100	2.100	0
Summe Erträge	329.331	309.466	293.301	290.248	298.700	296.600	-2.100
Gewerbesteuerumlage	1.056	1.559	1.334	1.512	1.200	900	-300
Kreisumlage	127.347	135.586	131.777	124.436	118.600	133.500	14.900
Altfehlbetragsumlage				10.494	10.100	2.200	-7.900
Amtsumlage	62.688	63.500	59.197	68.106	61.700	65.900	4.200
Summe Aufwendungen	191.091	200.645	192.308	204.548	191.600	202.500	10.900
Überschuss 1	138.240	108.821	100.993	85.700	107.100	94.100	-13.000
abzüglich:							0
Schulumlage/Beiträge	44.937	31.296	27.444	32.777	33.300	42.900	9.600
Zuweisungen für Kita	34.056	38.762	38.670	38.337	39.400	42.400	3.000
	78.993	70.058	66.114	71.114	72.700	85.300	12.600
Überschuss 2	59.247	38.763	34.879	14.586	34.400	8.800	-25.600
nachrichtlich:							0
inv. geb. Schlüsselzuw.	11.992	9.065	15.778	14.475	6.700	14.000	7.300





Das örtliche Aufkommen an Gewerbesteuer hängt wesentlich von der Feststellung der Besteuerungsgrundlagen durch das Finanzamt und die Berücksichtigung der Betriebsstättenzerlegung (z.B. bei langfristiger Tätigkeit auswärtiger Firmen im Gemeindegebiet oder Firmen des Gemeindegebietes außerhalb der Gemeinde) ab. Das Gewerbesteueraufkommen soll sich in den nächsten Jahren vergrößern.

Für die Gewerbesteuerumlage ergeben sich folgende Vervielfältiger:

Beispiel: Grundbetrag (Ist-Aufkommen der Gewerbesteuer dividiert durch Gewerbesteuerhebesatz x 100) x 0,35

II.7 Darstellung des Haushaltsausgleichs

II.7.1. Haushaltsausgleich des Ergebnishaushaltes und die Entwicklung der Jahresergebnisse im Finanzplanungszeitraum

	Ergebnis 2012	Haushaltsjahr 2013	Finanzplanjahr 2014	Finanzplanjahr 2015	Finanzplanjahr 2016	Finanzplanjahr 2017
Erträge	445.783	444.600	452.100	451.600	441.600	443.600
Aufwendungen	455.024	514.300	532.900	518.300	521.700	513.000
Jahresergebnis	-9.241	-69.700	-80.800	-66.700	-80.100	-69.400
Abschreibungen	93.944	102.000	91.300	88.800	88.800	87.800
./ Sonderposten	57.525	43.100	51.900	51.900	51.900	50.900
	36.419	58.900	39.400	36.900	36.900	36.900
JE ohne Afa./SP	27.177	-10.800	-41.400	-29.800	-43.200	-32.500
Entnahme aus ZKR	9.241	18.900				
Entnahme aus KR	0					
Vorl.Jahresergebnis	0	-50.800	-80.800	-66.700	-80.100	-69.400

	Jahr	Jahresergebnis ¹ €	Jahresergebnis je Einwohner €
	1	2	3
Aus Haushaltsvorjahren vorzutragende Beträge			459
Weitere Haushaltsvorjahre Ergebnis in Summe			449
4. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)		kameral	440
3. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)		kameral	
2. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2012	0	0,00
1. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2013	-50.800	-110,68
Ansatz des Haushaltsjahres	2014	-80.800	-179,96
Summe / Saldo zum Ende des Haushaltsjahres		-131.600	-290,63
Ansätze der Haushaltsfolgejahre			
1. Haushaltsfolgejahr	2015	-66.700	
2. Haushaltsfolgejahr	2016	-80.100	
3. Haushaltsfolgejahr	2017	-69.400	
Summe / Saldo zum Ende des Finanzplanungszeitraumes		-347.800	

¹ Jahresergebnis (nach Veränderung der Rücklagen) gem. § 2 Abs. 1 Nr. 37 GemHVO-Doppik

Bei der Ermittlung des Haushaltsausgleichs im Ergebnishaushalt sind Vorträge aus Haushaltjahren mit einer kameralen Rechnungslegung nicht zu berücksichtigen.

Der Ergebnishaushalt 2012 entspricht einem vorläufigen Ergebnis, da Abschreibungen/Auflösung Sonderposten noch nicht gebucht werden konnten. Das vorläufige Ergebnis berechnet sich wie folgt: 27.177,47 € (EH Zeile 37) - Afa 93.944,21 € + Aufl.SP 57.525,46 €- Entnahme aus Zweckgebundene Rücklage -9.241 €=0,00 €

In den Haushaltsjahren 2015-2017 werden jeweils negative Jahresergebnisse vor Veränderung der Rücklagen ausgewiesen. Diese Verluste können gem. § 18 Abs. 2 GemHVO-Doppik mit der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiven Schlüsselzuweisungen nicht kompensiert werden. Insoweit ist bis zum Ende des Finanzplanungszeitraumes der Haushaltsausgleich im Ergebnishaushalt nicht gegeben(-347.800 €).

II.7.2. Haushaltsausgleich des Finanzhaushaltes und Darstellung der Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Finanzplanungszeitraum

Gemäß § 16 Absatz 1 Nummer 2 GemHVO-Doppik ist der Haushalt in der Planung ausgeglichen, wenn im Finanzhaushalt unter Berücksichtigung von vorzutragenden Beträgen aus Haushaltsvorjahren der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen gemäß § 26 Absatz 1 Nr. 26 GemHVO-Doppik ausreicht, um die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen zu decken.

	Ergebnis 2012	Haushalts- jahr 2013	Haushalts- jahr 2014	Finanzplan- jahr 2015	Finanzplan- jahr 2016	Finanzplan- jahr 2017
Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	383.190	394.900	392.600	392.100	382.100	385.100
Zins-und sonstige Finanzeinzahlungen	6.217	6.600	6.600	6.600	6.600	6.600
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	604.428	6.700	290.500	17.900	16.500	12.000
Krediteinzahlungen für Investitionen	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Liquidationskrediten	0	0	0	0	0	0
Summe der Einzahlungen	993.835	408.200	689.700	416.600	405.200	403.700
Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	346.969	404.100	433.500	421.900	425.800	418.700
Zins-und sonstige Finanzauszahlungen	10.608	8.200	8.100	7.600	7.100	6.500
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	497.700	3.200	281.900	1.000	1.000	1.000
Auszahlungen für Tilgung v.Krediten	18.093	19.400	20.700	21.200	20.800	18.300
Summe der Auszahlungen	873.370	434.900	744.200	451.700	454.700	444.500
Finanzmittelüberschu fehlbetrag	120.465	-26.700	-54.500	-35.100	-49.500	-40.800
Stand liquide Mittel	214.697	187.997	133.497	98.397	48.897	8.097
Ist zum 31.12.2012						
Ist zum 31.12.2013		92.579	38.079	2.979	-46.521	-87.321

Lfd. Nr.		Jahr	Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen je Einw.	Planmäßige Tilgung von Investitionskrediten 2	Planmäßige Tilgung von Investitionskrediten je Einw.	In Haushaltsfolgejahre vorzutragende Beträge 3	In Haushaltsfolgejahre vorzutragende Beträge je Einw.
			1	2	3	4	5	6
1.	Entwicklung in Haushaltsvorjahren							
1.1.	5. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)							
1.2.	4. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)							
1.3.	3. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)		kameral				94.232	
1.4.	2. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2012	31.830	69,35	18.093	39,42	13.737	29,93
1.5.	1. Haushaltsvorjahr (Plan/Ergebnis)	2013	-10.800	-24,05	19.400	43,21	-30.200	-67,26
2.	Entwicklung im Haushaltsjahr (Planung)							
		2014	-42.400	-96,36	20.700	47,05	-63.100	-143,41
3.	Stand zum Ende des Haushaltsjahres							
			-21.370	-51,07	58.193	129,67	14.669	-180,74
3.1	Stand zum Ende des Haushaltsjahres je Einwohner							
4.	Ansätze der Haushaltsfolgejahre							
4.1.	1. Haushaltsfolgejahr	2015	-30.800		21.200		-52.000	
4.2.	2. Haushaltsfolgejahr	2016	-44.200		20.800		-65.000	
4.3.	3. Haushaltsfolgejahr)	2017	-33.500		18.300		-51.800	
5.	Stand zum Ende des 3. Hau.		-129.870		118.493		-154.131	

Bei der Ermittlung des Haushaltsausgleichs im Finanzhaushalt ist der Bestand an liquiden Mitteln zum Ende des letzten Haushaltsjahres mit einer kameralen Rechnungslegung, soweit er dem Bereich der laufenden Ein- und Auszahlungen zuzurechnen ist, mit zu berücksichtigen. Dieser beträgt bei der Gemeinde 94.232,00 €.

Im Haushaltsjahr 2012 reicht der Überschuss der ordentlichen und außerordentlichen Einzahlungen über die korrespondierenden Auszahlungen zur Finanzierung der planmäßigen Kredittilgung aus. Dies ist für die Jahre 2013-2014 nicht gegeben. Der Ausgleich kann durch die Inanspruchnahme von Vorträgen aus Haushaltsvorjahren ausgeglichen werden.

Jahresbezogen betrachtet ist der Finanzhaushalt 2014 nicht ausgeglichen, es besteht eine Deckungslücke in Höhe von 58.193 €. Die positiven Liquiditätsvorträge aus Haushaltsvorjahren reichen jedoch zur Finanzierung der planmäßigen Tilgungen aus. Es verbleibt ein Überschuss von 14.669 €. Insoweit ist der Haushaltsausgleich im Finanzhaushalt im Haushaltsjahr 2014 insgesamt gegeben.

Aufgrund der Fehlbeträge der ordentlichen und außerordentlichen Einzahlungen über die korrespondierenden Auszahlungen in den Haushaltsfolgejahren kann künftig ein Haushaltsausgleich im Finanzhaushalt nicht mehr erreicht werden.

Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Finanzplanungszeitraum: Vordruck siehe Punkt VII!

In den Zeilen 1 bis 3 sowie in den Zeilen 18 bis 20 wird die Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit in den beiden Haushaltsvorjahren, im Haushaltsjahr und im Finanzplanungszeitraum dargestellt. Die liquiden Mittel der Gemeinde (Guthaben auf dem Verrechnungskonto bei dem Amt) werden im Finanzplanungszeitraum insgesamt von 94.232 € auf -102.331 € sinken.

In den folgenden Zeilen 4 bis 16 werden die Ursachen für die Veränderung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit unterschieden nach

- dem laufenden Bereich (Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen und der planmäßigen Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen)

- dem Investitionsbereich Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit sowie der Entwicklung der Investitionskredite – mit Ausnahme der planmäßigen Tilgung, die dem laufenden Bereich zugeordnet ist
- dem Bereich der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen.

In den Zeilen 4 bis 8 wird die Entwicklung des Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen und der planmäßigen Tilgung der Investitionskredite dargestellt. Sofern in der Zeile 8 kein negativer Betrag ausgewiesen wird, ist in dem entsprechenden Haushaltsjahr ein Haushaltsausgleich im Finanzhaushalt gegeben. Ab dem Haushaltsjahr 2015 ist ein Haushaltsausgleich nicht mehr gegeben. Die Überschüsse der laufenden Einzahlungen über die korrespondierenden Auszahlungen reichen unter Berücksichtigung des Vortrags aus Haushaltsjahren mit einer kameralen Rechnungslegung in den Jahren 2012-2014 immer aus, die planmäßigen Tilgungen der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen zu decken. Das wird ab dem Haushaltsjahren 2015 nicht mehr so sein. Zum Ende des Finanzplanungszeitraumes ist eine Unterdeckung in Höhe von -154.131 € zu verzeichnen.

In den Zeilen 9 bis 13 wird die Entwicklung des Saldos der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit gezeigt. In allen Haushaltsjahren übersteigen die kumulierten Investitionseinzahlungen die korrespondierenden Investitionsauszahlungen. Zum Ende des Finanzplanungszeitraumes wird eine Überdeckung in Höhe von 162.228,13 € ausgewiesen. Dieser Betrag ist der künftigen Investitionsfinanzierung bzw. der außerplanmäßigen Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen vorbehalten. Er kann vorübergehend zur Verstärkung der Liquidität eingesetzt werden. Er kann jedoch nicht zur Finanzierung des Defizits im Finanzhaushalt eingesetzt werden.

II.8. Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals im Finanzplanungszeitraum

Die Entwicklung des Eigenkapitals zum Ende eines Haushaltsjahres zeigt die nachfolgende Tabelle (es handelt sich um vorläufige Angaben, da die Eröffnungsbilanz noch nicht festgestellt ist):

Lfd. .Nr.		Jahr	Ergebnis- Vortrag ins Haushalts- Folgejahr ¹	Rücklagen				Eigenkapital Zum Ende des Haushalts- jahres ²	Eigenkapital Zum Ende des Haushalts- jahres	
				Allgemeine Kapital- Rücklage ³	Zweckgebundene Kapital- Rücklagen ⁴ Z=Zuführung E=Entnahme B=Bestand	Rücklage kommunaler Finanz- Ausgleich ⁵	Sonstige Zweck- Gebundene Ergebnis- Rücklagen ⁶			Je Einwohner
				(in €)						
		1	2	3	4	5	6	7	8	
1.	Bestand zum jeweiligen Haushaltsvorjahres									
	3.Haushaltsvorjahr	2011	kameral	1.878.439	28.144	0	0	1.906.583	4.056,55	
	2.Haushaltsvorjahr	2012	-9.241	1.878.439	Z=14.474 E=9.241 B=33.377	0	0	1.902.576	4.145,04	
	1.Haushaltsvorjahr	2013	-69.700	1.878.439	Z=6.700 E=18.900 B=21.177	0	0	1.829.916	4.075,53	
2.	Bestand zum Ende des Haushaltsjahres	2014	-131.600	1.878.439	Z=14.000 E=0 B=35.177	0	0	1.782.016	4.050,03	
3.	Bestand zum Ende des jeweiligen Haushaltsfolgejahres									
3.1	1. Haushaltsfolgejahr	2015	-198.300	1.878.439	Z=13.600 E=0 B=48.777	0	0	1.728.916	4.020,73	
3.2	2. Haushaltsfolgejahr	2016	-278.400	1.878.439	Z=12.200 E=0 B=60.977	0	0	1.661.016	3.945,40	
4.	Bestand zum Ende des Finanzplanungszeitraumes	2017	-474.249	1.878.439	Z=12.000 E=00.000 B=72.977	0	0	1.603.616	3.809,06	

¹ Ergebnisvortrag gem. § 47 Abs. 5 Nr. 1.3 GemHVO-Doppik

² Summe der Spalten 2 bis 6

³ Allgemeine Kapitalrücklage gem. § 47 Abs. 5 Nr. 1.1.1 GemHVO-Doppik

⁴ Zweckgebundene Kapitalrücklagen gem. § 47 Abs. 5 Nr. 1.1.2 GemHVO-Doppik

⁵ Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich gem. § 47 Abs. 5 Nr. 1.2.1 GemHVO-Doppik

⁶ Sonstige zweckgebundene Ergebnissrücklagen gem. § 47 Abs. 5 Nr. 1.2.2 GemHVO-Doppik

Das Eigenkapital beträgt in der (vorläufigen) Eröffnungsbilanz 1.906.583 €. Aufgrund der Einstellung der investiv gebundenen Schlüsselzuweisungen in die zweckgebundene Kapitalrücklage und den negativen Ergebnisvorträgen verringert sich das Eigenkapital bis zum Ende des Finanzplanungszeitraumes um 302.967 € auf 1.603.616 €. Mit dem Ausweis eines positiven Eigenkapitals kommt die Stadt der Vorschrift der Kommunalverfassung bezüglich einer nicht zulässigen Überschuldung nach.

Entwicklung der zweckgebundenen Kapitalrücklagen

Bei einem ausgeglichenen Haushalt hat die Gemeinde gemäß § 11 Absatz 3 FAG M-V 8,7 % der gesamten Schlüsselzuweisungen (SZW) investiv zu verwenden. Die investiv gebundene Schlüsselzuweisung ist der zweckgebundenen Kapitalrücklage zuzuführen. In den Jahren 2012 bis

2017 wurden bzw. werden 72.977 € der zweckgebundenen Kapitalrücklage zugeführt. Gemäß § 18 Abs. 2 GemHVO-Doppik kann diese zweckgebundene Kapitalrücklage zum Ausgleich abschreibungsbedingter Verluste verwendet werden. Die Gemeinde plant gegenwärtig keine Entnahmen. Am Ende des Finanzplanungszeitraumes stehen noch 72.977 € zur Verrechnung in den folgenden Haushaltsjahren zur Verfügung.

Entwicklung der Rücklage für den kommunalen Finanzausgleich

Die Gemeinde hat in der Eröffnungsbilanz keine Finanzausgleichsrücklage gemäß § 37 Abs. 6 GemHVO-Doppik gebildet, da die Voraussetzungen zur Bildung nicht vorlagen.

Entwicklung der sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen

Im Zuge des Jahresabschlusses 2011 wurden 28.144,26 € nicht verbrauchte erhöhte Schlüsselzuweisungen in die zweckgebundene Rücklage überführt. Diese dienen zum Ausgleich 2012 und zur Minderung des Verlustes im Jahre 2013. Diese Entnahmen sind in der Planung noch nicht berücksichtigt.

Da der Jahresabschluss 2012 noch nicht vorliegt, sind keine weiteren Mittel aus dem Jahresüberschuss in die sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen gem. § 18 Abs. 3 GemHVO-Doppik eingestellt.

II.9. Entwicklung der Steuerkraftmesszahlen, Schlüsselzuweisungen und Umlagekraftmeßzahlen

2011	2012	Durchschn.	2013	%	2014	2015	2012	2013	2014
109.383	123.662	116.523	125.678	108%	132.366	137.605	166.314	172.990	161.559

ULKMZ				
2013	2014	2015	2016	2017
275.697	296.652	287.237	288.890	278.130

Die Entwicklung der Steuerkraftmeßzahlen berechtigen nicht zur Bildung von Finanzausgleichsrücklagen.

II.10. Entwicklung der Verbindlichkeiten

1992 wurde ein Kredit bei der Bremer Landesbank in Höhe von 500.000,00 DM mit 8,24 % Zinsen aufgenommen.

Die Tilgung begann am 01.07.1997. Die Zinsbindung war bis zum 30.07.2002 festgeschrieben. Zum 15.12. 2000 wurde vorzeitig eine Zinsvereinbarung für die restlichen 479.952,27 DM mit 6,43 % fest bis zum 15.12.2010 mit 1% Tilgung abgeschlossen.

Im Zusammenhang mit der Übernahme einer Bürgschaft zur Absicherung der Erschließung des Wohnungsbaugesbietes "Am Möllerberg" musste ein Kredit in Höhe von 75.000 € aufgenommen werden. Dieses Darlehen wurde 2012 umgeschuldet.

	Konto	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	über 1 -5 Jahre
DKB(6700121400)									
Zinsen(3,44 %)	57511	6.556,12	6.477,18	6.101,39	5.712,57	5.309,24	4.893,97	4.463,24	
Tilgung	315131	10.752,04	10.830,98	11.206,77	11.595,59	11.997,92	12.414,19	12.844,92	
DG Hyp(3224646400)									
Zinsen(4,51%)	57511	2.445,03	2.128,38						
Tilgung(10 Jahre)	31512	6.944,97	7.261,72						
DG HyP									
Zinsen(1,110%)	57511			438,36	338,73	237,97	136,11	32,10	
Tilgung(5 Jahre)	31512			8.951,64	9.051,27	9.152,03	8.253,89	5.314,89	
Gesamtzinsen	57511	9.001,15	8.605,56	6.539,75	6.051,30	5.547,21	5.030,08	4.495,34	27.663,68
Gesamttilgung		17.697,01	18.092,70	20.158,41	20.646,86	21.149,95	20.668,08	18.159,81	

	Bilanzwert						
	31.12.2011	31.12.2012	31.12.2013	31.12.2014	31.12.2015	31.12.2016	31.12.2017
DKB	190.974,80	180.143,82	168.937,05	157.341,46	145.343,54	132.929,35	120.084,43
DGHyp	48.985,44	41.723,72	32.772,08	23.720,81	14.568,78	5.314,89	0,00
Stand	239.960,24	221.867,54	201.709,13	181.062,27	159.912,32	138.244,24	120.084,43
je Einwohner	510,55	483,37	449,24	411,51	371,89	328,37	

Nr.	Darlehens-Nr.	a) Gläubiger b) Verwendungszweck	Aufnahme-Höhe	Stand am 31.12.	Zinssatz	Zinsfest-schreibung bis	Tilgung
1	6292615016	a) DKB b) Infrastruktur	500.000 DM	157.341 €	3,44%	30.11.2025	5,14% zuzügl. ersp.Zinsen
2	3224646400	a) DG Hyp b) Möllerbag	75.000 €	23.721 €	1,11%	01.12.2017	8,01% zuzügl. ersp.Zinsen

II/11 Entwicklung der Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sowie die sich daraus ergebenden Auswirkungen auf die Ergebnis- und Finanzhaushalte der nachfolgenden Jahre

Gemäß § 9 GemHVO Doppik gilt:

(1) Bevor Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen von erheblicher finanzieller Bedeutung beschlossen und im Finanzhaushalt ausgewiesen werden, ist unter mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, die für die Gemeinde wirtschaftlichste Lösung

zu ermitteln.

(2) Auszahlungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sowie Verpflichtungsermächtigungen dürfen erst veranschlagt werden, wenn Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen vorliegen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind. Den Unterlagen ist eine Schätzung der nach Durchführung der Investition entstehenden jährlichen Haushaltsbelastungen beizufügen.

(3) Ausnahmen von Absatz 2 sind bei Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung zulässig; jedoch muss mindestens eine Kostenschätzung vorliegen. Die Notwendigkeit einer Ausnahme ist in den Erläuterungen zum jeweiligen Teilfinanzhaushalt zu begründen.

II.11.1 Ausbau des Weges von Woserin nach Hohenfelde

Der Ausbau der Straße von Woserin – Hohenfelde trägt erheblich zur Verbesserung der verkehrstechnischen Infrastruktur in der Gemeinde Borkow bei. Vor allem für die Einwohner der Gemeinde, die Bewirtschafter der angrenzenden landwirtschaftlichen Flächen, den Schüler- und Linienverkehr und für die Urlauber werden die Lebens- und Arbeitsbedingungen spürbar verbessert. Die Ausbaustrecke hat eine Länge von 1.350 m Die Ausbaubreite beträgt 3,50 m und im Bereich der erforderlichen Ausweichstellen 5,50 m. Der Ausbau soll in Asphalt erfolgen. Die Entwässerung erfolgt über die Seitenbereiche in Entwässerungsmulden und Gräben die neu anzulegen sind. Der Ausbau des Weges ist Bestandteil des bestätigten Maßnahmenplanes im Flurneuordnungsverfahren Borkow und soll über das Verfahren realisiert werden.

Hauptzuwendungsgeber ist das Staatliche Amt für Landwirtschaft und Umwelt, Westmecklenburg Bleicherufer 13 19053 Schwerin.

Finanzierung:

		Produkt	SK
Gesamtauszahlungen	280.000 €	54100	053.0960000
Fördermittel Bodenordnungsverfahren	188.000 €	54100	053.2331000
Kofinanzierungshilfe	82.800 €	54100	053.2331100
Eigenmittel	-9.200 €		

Produkt:	54100	Gemeindestraßen					
Maßnahme/Sachkonto	09600000	Anlage im Bau					
Erläuterung:	Ausbau des Weges von Woserin nach Hohenfelde Die vorhandene Straße weist erhebliche Schäden auf. Ausbau soll in Asphalt Länge 1.350 m u. Breite 3,50 m mit Ausweichstellen erfolgen. Instandsetzungsarbeiten sind wirtschaftlich ungeeignet und nicht mehr zu vertreten.						
	2012	2013	2014	2015	2016	2017	Gesamt
Investitionsauszahlungen			280.000				=280.000
Investitionseinzahlungen			270.800				=270.800
Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt							
Auflösungen aus Sonderposten			7.737,14	7.737,14	7.737,14	7.737,14	-
Abschreibungen			8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00	-
Buchverluste durch Abschreibung vorhandener Anlagen			1				
Wirtschaftlichkeits- rechnung/-vergleich	Die Wirtschaftlichkeitsrechnung hat ergeben: in den vergangenen Jahren erheblicher Instandsetzungsaufwand von 1.000 bis 3.000 € jährlich, nach Ausbau der Straße beträgt die Differenz zwischen Abschreibung und Auflösung Sonderposten 262,86 € jährlich.						

		Ein-	Aus-	Aufwen-
		zahlungen	zahlungen	ungen
1	Produkt 12605 Feuerwehr			
	Auszahlungen für GWG(Schutzausrüstung,MRT)		500	
	Aufwand entsteht im Jahr der Anschaffung			
	Nachfolgekosten im EH: Afa 1 Jahr			500
2	Produkt 12605 Feuerwehr			
	Auszahlungen für Geschäftsausstattung		1.400	
	Nachfolgekosten im EH: Afa 10 Jahre			140
			1.900	640

II.12. Übersicht Nettoausgaben „Freiwillige Aufgaben „

Produkt	Sachkonto		2012	2013	2014
11104	5692	Verfüungsmittel	0	200	500
11104	5693	Repräsentation	337	400	400
11104	5291	Partnerschaften	25	200	200
11403		Bauhof	2.934	4.600	2.100
11405	5642	Kobrower Förderverein	126	126	126
28100	5642	Landschaftspflegeverband	260	300	300
28100		Sonstige Heimat- und Kulturpflege	88	700	700
33100	5419	Seniorenbetreuung	0	0	0
33100	5419	Zuschuss DFB			
33100	5419	Zuschuss Schuldnerberatung	100	2.700	2.700
33100	5419	Zuschuss Schwangerschaftskonfliktberatung			
36200		Jugendarbeit	347	900	700
57302		Dorfgemeinschaftshaus	1.937	6.100	8.000
62600	5794	Verlustübernahmen Stewo GmbH	2.000	2.000	2.000
		Freiwillige Leistungen	8.154	18.226	17.726
		Finanzhaushalt	873.370	334.900	744.200
		Anteil am Finanzhaushalt	0,9%	5,4%	2,4%

II.13. Nachweis der dauernden Leistungsfähigkeit

Die Gemeinde weist sowohl für das Haushaltsjahr 2014 als auch zum Ende des Finanzplanungszeitraumes keinen Haushaltsausgleich im Ergebnishaushalt aus. Im Finanzhaushalt ist der Haushaltsausgleich ab 2015 nicht mehr gegeben.

Die Eigenkapitalausstattung kann im Finanzplanungszeitraum nicht verbessert werden. Im Gegenteil, die Eigenkapitalausstattung verringert sich.

Die im Finanzplanungszeitraum prognostizierten negativen Jahresergebnisse können nicht aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage gem. § 18 Abs. 2 GemHVO-Doppik abgedeckt werden.

Sonstige finanzielle Verpflichtungen, die die dauernde Leistungsfähigkeit der Gemeinde negativ beeinflussen könnten sind nicht bekannt.

II.14 Fazit und Ausblick

Die Gemeinde weist keine gesicherte dauernde Leistungsfähigkeit auf.

Der Haushalt der Gemeinde weist im Ergebnishaushalt im laufenden Jahr und in den Haushaltsfolgejahren kein ausgeglichenes Jahresergebnis aus. Dies ist auch nicht möglich durch die Verrechnung von investiven Schlüsselzuweisungen (Entnahmen aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage).

Die Gemeinde verfügt zum Ende des Finanzplanungszeitraumes voraussichtlich noch über einen Liquiditätsbestand auf dem Verrechnungskonto beim Amt in Höhe von 8.097 €.

Die Gemeinde hat sich mit dem Gemeindezentrum ein für die örtliche Gemeinschaft wichtiges Zentrum geschaffen. Es bedarf auch künftig erheblicher finanzieller Anstrengungen, um für die Unterhaltung und den Erhalt der Immobilie zu sorgen.

Um den Haushaltsausgleich auch in den kommenden Jahren zu sichern trotz steigender Belastungen (z.B. für Energiekosten), sind insoweit Maßnahmen erforderlich, die zu einer Erhöhung der laufenden Erträge/Einzahlungen oder zu einer Senkung der laufenden Aufwendungen/Auszahlungen führen. Die Gemeinde wird daher in Abhängigkeit der Jahresergebnisse 2013/2014 ab dem Haushaltsjahr 2015 die Hebesätze für die Realsteuern auf ein erforderliches Niveau erhöhen müssen oder nach anderen geeigneten Maßnahmen der Ertragserhöhung bzw. Aufwandsreduzierung suchen müssen. Weitere Maßnahmen sind insbesondere mit Blick auf das Auslaufen des Solidarpaktes II erforderlich.

Bei der Planung neuer Investitionen sind verstärkt die Folgekosten in den Blick zu nehmen. Wenn weitere Gemeindestraßen in den nächsten Jahren saniert werden sollen, ist nicht nur der einmalige Investitionsaufwand, sondern es sind auch die Folgekosten (einschließlich des Werteverzehrs, der sich in den Abschreibungen widerspiegelt) mit zu berücksichtigen.

Borkow, den 04.02.2014

Rosenfeld

Bürgermeisterin

Aktivseite

Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	Eröffnungsbilanzwert
			in €
1.	Anlagevermögen		2.894.969,48
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände		0,00
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		0,00
1.1.2	Geleistete Zuwendungen		0,00
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse		0,00
1.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert		0,00
1.1.5	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände		0,00
1.2	Sachanlagen		2.554.027,26
1.2.1	Wald, Forsten		10.502,14
	02100000 Wald, Forsten		4.955,51
	02100100 Aufwuchs		5.546,63
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		51.826,52
	02200000 Grünflächen		40.258,19
	02210000 Friedhöfe		5.040,31
	02300000 Ackerland, Brachland etc.		5.996,87
	02600000 Gewässer		531,15
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		140.841,28
	03900000 Sonstige Gebäude		19.756,33
	03910000 Gemeinschafts-, Bürgerhäuser, Stadthallen		90.475,10
	03910400 Außenanlagen von Gemeinschafts-, Bürgerhäuser, Stadthallen		2.766,38
	03920000 Friedhofsgebäude, Leichenhallen		7.590,20
	03920400 Außenanlagen von Friedhofsgebäuden, Leichenhallen		364,32
	03950000 Brand- und Katastrophenschutzeinrichtungen		19.080,78
	03950400 Außenanlagen von Brand- und Katastrophenschutzeinrichtungen		808,17
1.2.4	Infrastrukturvermögen		2.348.553,53
	04120000 Brücken		662.931,12
	04700000 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen		0,00
	04810000 Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte von Straßen, Wege, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen		116.078,13
	04820000 Straßen		1.341.199,26
	04825000 Straßenbegleitgrün		395,00
	04830000 Wege		137.949,33
	04840000 Plätze		45.701,46
	04870000 Straßenbeleuchtung		43.287,25
	04910000 Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte von sonstigen Infrastrukturvermögen		4,00
	04920000 Wasserbauliche Anlagen und Anlagen des Hochwasserschutzes		1,00
	04930000 Öffentlicher Personennahverkehr		1.006,98
1.2.5	Bauten auf fremden Grund und Boden		0,00
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler		0,00
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge		1.239,00
	07100000 Fahrzeuge		1.225,00
	07140000 Brand-, Rettungs- und Katastrophenschutzfahrzeuge		2,00

Aktivseite

Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	Eröffnungs-
			bilanzwert
			in €
	07300000 Betriebsvorrichtungen		12,00
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung		1.064,79
	08200000 Betriebs- und Geschäftsausstattung		0,00
	08210000 Betriebsausstattung		1.054,79
	08220000 Geschäftsausstattung		10,00
1.2.9	Pflanzen und Tiere		0,00
1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau		0,00
1.3	Finanzanlagen		340.942,22
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen		0,00
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen		0,00
1.3.3	Beteiligungen		340.942,22
	11120000 Nicht börsennotierte Anteile an Beteiligungen STEWO		30.160,00
	11120001 Nicht börsennotierte Anteile an Beteiligungen WEMAG		30.813,44
	11120002 Nicht börsennotierte Anteile an Beteiligungen WAZ		279.968,78
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00
1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		0,00
1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		0,00
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens		0,00
1.3.8	Anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen		0,00
1.3.9	Sonstige Ausleihungen		0,00
2.	Umlaufvermögen		318.909,92
2.1	Vorräte		211.175,00
2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		0,00
2.1.2	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen		0,00
2.1.3	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren		211.175,00
	14310000 Fertige Erzeugnisse		211.175,00
2.1.4	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte		0,00
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		107.734,92
2.2.1	Öffentliche-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen		1.649,27
	davon		
	Forderungen		1.747,27
	15100097 Gebührenforderungen außerhalb der Bereichsabgrenzung		0,00
	15159000 Gebührenforderungen gegen den sonstigen privaten Bereich		221,05
	15359100 Grundsteuerforderungen gegen den sonstigen privaten Bereich		1.220,70
	15359900 Sonstige Steuerforderungen gegen den sonstigen privaten Bereich		290,52
	15400097 Forderungen aus Transferleistungen außerhalb der Bereichsabgrenzung		0,00
	15500097 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen außerhalb der Bereichsabgrenzung		0,00
	15559000 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen gegen den sonstigen privaten Bereich		15,00
	Pauschalwertberichtigungen		0,00

Aktivseite

Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (lfd. Nr.)	Eröffnungsbilanzwert
			in €
	Einzelwertberichtigungen		-98,00
	21251590 Einzelwertberichtigungen auf Gebührenforderungen gegen den sonstigen privaten Bereich		-78,00
	21253591 Einzelwertberichtigungen auf Grundsteuerforderungen gegen den sonstigen privaten Bereich		0,00
	21253599 Einzelwertberichtigungen auf sonstige Steuerforderungen gegen den sonstigen privaten Bereich		-20,00
	Abzinsungen		0,00
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		4.297,61
	davon		
	Forderungen		4.297,61
	16000097 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen außerhalb der Bereichsabgrenzung		0,00
	16510000 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegen private Unternehmen		3.678,00
	16590000 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegen den sonstigen privaten Bereich		619,61
	Pauschalwertberichtigungen		0,00
	Einzelwertberichtigungen		0,00
	Abzinsungen		0,00
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen		0,00
	davon		
	Forderungen		0,00
	Pauschalwertberichtigungen		0,00
	Einzelwertberichtigungen		0,00
	Abzinsungen		0,00
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00
	davon		
	Forderungen		0,00
	Pauschalwertberichtigungen		0,00
	Einzelwertberichtigungen		0,00
	Abzinsungen		0,00
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		0,00
	davon		
	Forderungen		0,00
	Pauschalwertberichtigungen		0,00
	Einzelwertberichtigungen		0,00
	Abzinsungen		0,00
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich		101.788,04
2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand		94.231,70
	17431001 Forderungen aus Einheitskasse gegenüber GKZ 00 - Stadt Sternberg		94.231,70
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich		7.556,34
	davon		
	Forderungen		7.556,34
	15143000 Gebührenforderungen gegen Gemeinden und Gemeindeverbände		148,27
	15343900 Sonstige Steuerforderungen gegen Gemeinden und Gemeindeverbände		22,59

Aktivseite

Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (fd. Nr.)	Eröffnungsbilanzwert
			in €
	15442000 Forderungen aus Transferleistungen gegen das Land		4.583,32
	15443000 Forderungen aus Transferleistungen gegen Gemeinden und Gemeindeverbände		2.553,10
	17439000 Sonstige Forderungen gegen Gemeinden und Gemeindeverbände / Sonstige		249,06
	Pauschalwertberichtigungen		0,00
	Einzelwertberichtigungen		0,00
	Abzinsungen		0,00
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände		
	davon		
	Forderungen		0,00
	Pauschalwertberichtigungen		0,00
	Einzelwertberichtigungen		0,00
	Abzinsungen		0,00
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,00
2.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen		0,00
2.3.2	Anteile an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00
2.3.3	Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,00
2.4	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der EZB, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		0,00
3.	Rechnungsabgrenzungsposten		
3.1	Disagio		0,00
3.2	Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
4.	Aktive latente Steuern		0,00
5.	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		0,00
	Bilanzsumme		3.213.879,40

Passivseite

Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	Eröffnungsbilanzwert
			in €
1.	Eigenkapital		1.906.583,42
1.1	Kapitalrücklage		1.906.583,42
1.1.1	Allgemeine Kapitalrücklage		1.878.439,16
	20199998 Vorläufiges Ausgleichskonto für Kassenrestvortrag		12.794,05
	20199999 Vorläufiges Ausgleichskonto für die Eröffnungsbilanz		1.865.645,11
1.1.2	Zweckgebundene Kapitalrücklagen		28.144,26
	20180000 Zweckgebundene Kapitalrücklage aus kameraleen Rücklagen		28.144,26
1.2	Zweckgebundene Ergebnissrücklagen		0,00
1.2.1	Rücklagen für die Belastung aus dem kommunalen Finanzausgleich		0,00
1.2.2	Sonstige zweckgebundene Ergebnissrücklagen		0,00
1.3	Ergebnisvortrag		0,00
1.4	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag		0,00
1.5	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		0,00
2.	Sonderposten		1.278.691,22
2.1	Sonderposten zum Anlagevermögen		1.278.691,22
2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen		1.205.536,48
	23142000 Sonderposten aus Zuwendungen vom Land (u.a. Investitionsschlüsselzuweisungen, soweit für Investitionen verwendet)		1.205.536,48
2.1.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		73.154,74
	23259010 Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten vom sonstigen privaten Bereich / aus öffentlich-rechtlichen Entgelten		73.154,74
2.1.3	Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen		0,00
2.2	Sonderposten für den Gebühreenausgleich		0,00
2.3	Sonderposten mit Rücklageanteil		0,00
2.4	Sonstige Sonderposten		0,00
3.	Rückstellungen		0,00
3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen		0,00
3.2	Steuerrückstellungen		0,00
3.3	Sonstige Rückstellungen		0,00
4.	Verbindlichkeiten		807,17
4.1	Anleihen		0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen		0,00
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		0,00
4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit		0,00
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen		0,00
4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen		0,00
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		237,98
	35510000 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber privaten Unternehmen		159,28
	35590000 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber dem sonstigen privaten Bereich		78,70
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen		0,00
4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		0,00

Passivseite

Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	Eröffnungsbilanzwert
			in €
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen		0,00
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich		444,19
4.10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand		0,00
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich		444,19
	davon		
	Verbindlichkeiten		444,19
	35430000 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Gemeinden und Gemeindeverbänden		215,00
	37439000 Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber Gemeinden und Gemeindeverbänden / Sonstige Abzinsungen		229,19
			0,00
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten		125,00
	37979000 Sonstige Steuern und ähnliche Abgaben (Sonstige)		0,00
	37991910 Verbindlichkeiten aus Spenden Spielplatz Woserin		125,00
5.	Rechnungsabgrenzungsposten		27.797,59
5.1	Grabnutzungsentgelte		27.797,59
	39300000 Passive Rechnungsabgrenzung für Grabnutzungsentgelte		10.172,25
	39310000 Passive Rechnungsabgrenzungsposten für Friedhofsunterhaltungsgebühren		13.493,34
	39320000 Passive Rechnungsabgrenzungsposten für Grabpflege		4.132,00
5.2	Anzahlungen auf Grabnutzungsentgelte		0,00
5.3	Sonstige		0,00
6.	Passive latente Steuern		0,00
	Bilanzsumme		3.213.879,40

*** Ende der Liste "Eröffnungsbilanz" ***

III. Haushaltsplan

III.1. Übersicht Produkte und Teilhaushalte der Gemeinde Borkow im Amt Sternberger Seenlandschaft

Amt für Zentrale Dienste		Amt für Finanzen		Bürgeramt	Amt für Stadt- und Gemeindeentwicklung
Teilhaushalte					
1	2	3	4	5	
Amt Zentrale Dienste	Schule, Kultur, Soziales und Sport	Zentrale Finanzleistungen	Bürgeramt	Stadt- und Gemeindeentwicklung	
Produkt	Produkt	Produkt	Produkt	Produkt	
11104 Gremien 11405 Sonstige Zentrale Dienste	21102 Schulkostenbeiträge Grundschule 21502 Schulkostenbeiträge Realschule 28100 Heimat- und sonstige Kulturpflege 33100 Förderung der Wohlfahrtspflege 36100 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in der Tagespflege 36200 Jugendarbeit 42400 Freibad, Sportplatz 57302 Dorfgemeinschaftshaus	61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen, all- gemeine Umlagen 61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft 62600 Beteiligungen, Anteile	12300 Verkehrsangelegenheiten, Umweltschutz 12605 Feuerwehr 54500 Straßenreinigung, Winterdienst 55306 Friedhof	11401 Wohnungswirtschaft 11402 Liegenschaften 11403 Bauhof 36600 Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit 51100 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen 53800 Abwasserbeseitigung 54000 Konzessionsabgaben 54100 Gemeindestraßen 54101 Straßenbeleuchtung 54400 Bundesstraßen 55200 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz	
(2 Produkte)	(8 Produkte)	(3 Produkte)	(4 Produkte)	(10 Produkte)	

Anzahl der Produkte insgesamt: 27

Die in grau hinterlegten Produkte wurden durch die Gemeinde als wesentliche Produkte definiert.

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Erläuterung Konto- nummer
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6	
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben	135.796,17	135.900	147.100	151.600	156.200	160.700	40
	40110000 Grundsteuer A	14.480,93	14.500	16.100	16.100	16.100	16.100	
	40120000 Grundsteuer B	34.858,37	34.900	35.500	35.500	35.500	35.500	
	40130000 Gewerbesteuer	9.740,23	7.000	8.500	8.700	8.900	9.200	
	40210000 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	54.144,88	56.400	62.600	66.600	70.600	74.500	
	40220000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	1.683,28	1.700	1.700	1.800	1.900	1.900	
	40320000 Hundesteuer	2.952,50	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	
	40340000 Zweitwohnungssteuer	6.300,00	6.600	7.700	7.700	7.700	7.700	
	40521000 Familienleistungsausgleich	11.635,98	11.800	12.000	12.200	12.500	12.800	
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	152.288,04	245.600	241.200	236.400	221.800	219.300	41
	41111000 Schlüsselzuweisung	151.899,12	160.700	147.400	142.900	128.300	126.800	
	41442000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	0,00	41.500	41.500	41.200	41.200	41.200	
	41443000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke von Gemeinden und Gemeindeverbänden	388,92	300	400	400	400	400	
	41500000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	0,00	40.700	51.900	51.900	51.900	50.900	
	41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	0,00	2.400	0	0	0	0	
3.	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	42
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	27.792,39	25.800	26.900	26.900	26.900	26.900	43
	43221000 Entgelte für die Abwasserbeseitigung und die Abwasserabgabe	1.467,46	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400	
	43224000 Entgelte für das Bestattungswesen	680,00	500	600	600	600	600	
	43224100 Erträge aus Entgelten für Bestattungswesen	4.000,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	
	43225000 Entgelte für die Sondernutzung von Straßen	20,00	100	100	100	100	100	
	43229000 Sonstige Entgelte	20.388,93	18.300	18.300	18.300	18.300	18.300	
	43250000 Laufende Grabnutzungsentgelte (Öffentlich-rechtlich)	836,00	100	100	100	100	100	
	43700000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte (öffentlich-rechtlich)	0,00	2.400	3.400	3.400	3.400	3.400	
	43900000 Erträge aus der Auflösung von Rechnungsabgrenzungsposten für Grabnutzungsentgelte (öffentlich-rechtlich)	400,00	800	800	800	800	800	
	43910000 Erträge aus der Auflösung von Friedhofsunterhaltungsgebühren	0,00	700	700	700	700	700	
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	24.772,12	9.900	9.900	9.900	9.900	9.900	441.443,44 4.445,448
	44110000 Mieten und Pachten, Erbbauzinsen	24.772,12	9.900	9.900	9.900	9.900	9.900	
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	22.018,44	5.600	5.100	4.900	4.900	4.900	442,448
	44241000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom Bund	0,00	0	1.500	1.500	1.500	1.500	
	44242000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom Land	1.655,10	1.800	200	0	0	0	
	44243000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	297,22	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400	
	44251000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen von privaten Unternehmen	19.686,12	1.000	500	500	500	500	
	44259000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom sonstigen privaten Bereich	380,00	400	500	500	500	500	
7.	+ Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0	451
	- Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0	

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Erläuterung Konto- nummer
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6	
8.	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	452
9.	+ Sonstige laufende Erträge	19.373,51	15.200	15.300	15.300	15.300	15.300	46
	46150000 Erträge aus der Veräußerung von Vorräten	6.175,00	0	0	0	0	0	
	46200000 Weitere sonstige laufende Erträge	400,00	100	100	100	100	100	
	46250000 Konzessionsabgaben	12.518,51	15.100	15.100	15.100	15.100	15.100	
	46260000 Erträge Spenden	100,00	0	0	0	0	0	
	46270000 Versicherungserstattungen	0,00	0	100	100	100	100	
	46290000 Sonstige / Spenden	180,00	0	0	0	0	0	
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	382.040,67	438.000	445.500	445.000	435.000	437.000	
11.	- Personalaufwendungen	13.609,67	14.400	13.700	13.500	13.500	13.500	50
	50100000 Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	7.616,00	8.300	8.700	8.500	8.500	8.500	
	50220000 Dienstbezüge und dergleichen für Arbeitnehmer	4.266,91	4.300	2.800	2.800	2.800	2.800	
	50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für Arbeitnehmer	779,64	900	1.200	1.200	1.200	1.200	
	50430000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für ehrenamtlich Tätige	872,12	800	800	800	800	800	
	50520000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen für Arbeitnehmer	0,00	0	100	100	100	100	
	50590000 Sonstige Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen	75,00	100	100	100	100	100	
12.	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	51
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	56.052,69	120.100	135.300	134.600	134.600	134.600	52
	52210000 Aufwendungen für Abfall	850,90	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300	
	52220000 Aufwendungen für Abwasser	344,16	700	700	700	700	700	
	52240000 Aufwendungen für Gas	87,91	100	100	100	100	100	
	52260000 Aufwendungen für Strom	12.170,71	12.100	15.000	15.000	15.000	15.000	
	52270000 Aufwendungen für Wasser	1.213,70	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300	
	52310000 Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	247,73	2.500	2.700	2.500	2.500	2.500	
	52320000 Bewirtschaftung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	200,00	200	200	200	200	200	
	52322000 Bewirtschaftung der Außenanlagen	914,14	1.800	1.600	1.600	1.600	1.600	
	52330000 Unterhaltung des Infrastrukturvermögens	9.804,75	8.100	4.100	4.100	4.100	4.100	
	52339000 Unterhaltung des sonstigen Infrastrukturvermögens	0,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	
	52350000 Fahrzeugunterhaltung	2.317,27	2.600	3.600	3.600	3.600	3.600	
	52360000 Unterhaltung der Maschinen und technischen Anlagen	384,23	600	600	600	600	600	
	52370000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.027,54	1.300	1.900	1.500	1.500	1.500	
	52380000 Geringwertige Geräte, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	150,01	800	700	700	700	700	
	52480000 Sonstige bezogene Leistungen	45,00	600	200	200	200	200	
	52490000 Sonstige Aufwendungen für Sachleistungen und Verbrauchsmittel	1.237,00	2.800	2.800	2.700	2.700	2.700	
	52491000 Aufwendungen für Verdienstausschlag	0,00	300	300	300	300	300	
	52543000 Kostenerstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	3.700	3.700	3.700	3.700	3.700	
	52543200 Aufwendungen für Schulkostenbeiträge an GS Dabel	14.433,30	16.400	25.200	25.200	25.200	25.200	
	52543300 Aufwendungen für Schulkostenbeiträge an Sonstige	2.587,12	4.200	4.700	4.700	4.700	4.700	

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Erläuterung Konto- nummer
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6	
	52543400 Aufwendungen für Verwaltungskosten Wasser- und Bodenverband	1.638,13	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700	
	52551000 Kostenerstattungen an private Unternehmen	1.603,70	0	1.600	1.600	1.600	1.600	
	52900000 Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.163,78	48.800	48.800	48.800	48.800	48.800	
	52910000 Sonstige Aufwendungen für Sachleistungen	25,50	200	200	200	200	200	
	52920000 Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen	2.606,11	5.000	9.300	9.300	9.300	9.300	
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	102.000	91.300	88.800	88.800	87.800	53
	53230000 Abschreibungen auf geleistete Investitionszuschüsse	0,00	0	400	400	400	400	
	53400000 Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00	2.100	0	0	0	0	
	53420000 Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit sozialen Einrichtungen	0,00	300	0	0	0	0	
	53490000 Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit sonstigen Gebäuden	0,00	1.700	4.100	4.100	4.100	4.100	
	53500000 Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen	0,00	95.300	0	0	0	0	
	53510000 Abschreibungen auf Brücken, Tunnel und ingenieurtechnische Anlagen	0,00	0	12.800	12.800	12.800	12.800	
	53530000 Abschreibungen auf Stromversorgungsanlagen	0,00	0	4.200	3.800	3.800	3.800	
	53560000 Abschreibungen auf Abfallbeseitigungsanlagen	0,00	0	100	100	100	100	
	53570000 Abschreibungen auf Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	0,00	0	1.400	1.400	1.400	1.400	
	53580000 Abschreibungen auf Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen	0,00	0	67.800	65.700	65.700	64.700	
	53800000 Abschreibungen auf Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen, Tiere	0,00	400	0	0	0	0	
	53810000 Abschreibungen auf Fahrzeuge	0,00	0	200	200	200	200	
	53830000 Abschreibungen auf Betriebsvorrichtungen	0,00	100	0	0	0	0	
	53850000 Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	2.100	200	200	200	200	
	53851000 Abschreibungen auf Betriebsvorrichtungen der Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	0	100	100	100	100	
15.	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	11,05	0	0	0	0	0	
	53942515 Abschreibungen auf Gebührenforderungen gegen den privaten Bereich	10,38	0	0	0	0	0	
	53942535 Abschreibungen auf Steuerforderungen gegen den privaten Bereich	0,59	0	0	0	0	0	
	53942605 Abschreibungen auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegen den privaten Bereich	0,06	0	0	0	0	0	
	53942609 Abschreibungen auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegen Sonstige	0,02	0	0	0	0	0	
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	275.089,51	263.200	276.400	266.500	270.400	263.300	54
	54143000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Gemeinden und Gemeindeverbände	2.037,00	2.200	1.600	1.600	1.600	1.600	
	54151000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	100,00	0	100	100	100	100	

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Erläuterung Konto-nummer
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6	
	54151200 Zuweisungen für laufende Zwecke (Kita VS)	11.323,79	14.400	0	0	0	0	
	54151300 Zuweisungen für laufende Zwecke (Kita sonstige)	4.796,16	4.500	6.500	6.500	6.500	6.500	
	54151400 Zuweisungen für laufende Zwecke (Kita Dabel Kloster Dobbertin)	9.925,09	9.100	10.700	10.700	10.700	10.700	
	54151700 Zuweisungen für laufende Zwecke (KITA DRK)	1.122,50	1.100	0	0	0	0	
	54151800 Zuweisungen für laufende Zwecke(ASB)	0,00	0	19.500	19.500	19.500	19.500	
	54190000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Sonstige	200,00	2.900	3.400	2.800	2.800	2.800	
	54310000 Gewerbesteuerumlage	1.511,87	1.200	900	900	900	1.000	
	54421000 Allgemeine Umlagen an Landkreise	134.929,52	118.600	133.500	129.300	130.000	125.200	
	54421100 Allfahrbetragsumlage	0,00	10.100	2.200	2.200	2.200	2.200	
	54422000 Allgemeine Umlagen an Amt oder geschäftsführende Gemeinde	68.106,06	61.700	65.900	60.800	64.000	61.600	
	54431000 Aufwendungen für allgemeine Umlage an den SV Sternberg	8.217,80	6.700	5.400	5.400	5.400	5.400	
	54431100 Aufwendungen für Hortkostenumlage an den SV Sternberg	9.132,37	8.100	4.100	4.100	4.100	4.100	
	54432000 Aufwendungen für Sonderumlage an den SV Sternberg	5.936,11	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	
	54435000 Aufwendungen für Umlagen an Gewässerunterhaltungsverbände	17.751,24	16.600	16.600	16.600	16.600	16.600	
17.	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	55
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	5.708,69	6.400	8.100	7.300	7.300	7.300	56
	56120000 Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	315,86	200	200	200	200	200	
	56130000 Aufwendungen für übernommene Reisekosten für Dienstreisen und Dienstgänge	0,00	100	100	100	100	100	
	56150000 Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	746,29	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
	56250000 Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen	152,10	200	200	200	200	200	
	56251000 Vergütungen einschließlich Reisekosten an Sachverständige	0,00	300	1.800	1.000	1.000	1.000	
	56300000 Geschäftsaufwendungen	0,00	300	500	500	500	500	
	56310000 Büromaterial	1,29	0	0	0	0	0	
	56330000 Porto und Versandkosten	0,90	0	0	0	0	0	
	56340000 Telefon, Datenübertragungskosten	669,44	900	400	400	400	400	
	56350000 Öffentliche Bekanntmachungen	6,00	100	100	100	100	100	
	56370000 Bankgebühren	32,40	100	100	100	100	100	
	56410000 Versicherungsbeiträge	473,18	600	600	600	600	600	
	56411000 Gebäudeversicherungen	223,04	300	300	300	300	300	
	56412000 Kfz-Versicherungen	725,17	700	800	800	800	800	
	56420000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen	897,24	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
	56551515 Aufwendungen für Einzelwertberichtigungen von Gebührenforderungen gegen den privaten Bereich	78,00	0	0	0	0	0	
	56551535 Aufwendungen für Einzelwertberichtigungen von Steuerforderungen gegen den privaten Bereich	20,00	0	0	0	0	0	
	56610000 Aufwendungen für nicht rückzahlbare Zuweisungen für Investitionen	1.071,93	0	0	0	0	0	

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Erläuterung Konto-nummer
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6	
	56920000 Verfügungsmittel	0,00	200	500	500	500	500	
	56930000 Repräsentationen	295,85	400	500	500	500	500	
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	350.471,61	506.100	524.800	510.700	514.600	506.500	
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	31.569,06	-68.100	-79.300	-65.700	-79.600	-69.500	
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	6.216,77	6.600	6.600	6.600	6.600	6.600	47
	47151000 Zinserträge von inländischen Banken	900,09	500	500	500	500	500	
	47152000 Zinserträge von inländischen Sparkassen	14,68	100	100	100	100	100	
	47800000 Finanzerträge aus Wertpapieren des Anlagevermögens	5.068,00	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	
	47920000 Vollverzinsung aus Gewerbesteuer (§ 233a AO)	234,00	0	0	0	0	0	
22.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	10.608,36	8.200	8.100	7.600	7.100	6.500	57
	57511000 Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen an inländische Banken (inländischer Geldmarkt)	8.608,34	6.200	6.100	5.600	5.100	4.500	
	57512000 Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen an inländische Sparkassen (inländischer Geldmarkt)	0,02	0	0	0	0	0	
	57940000 Sonstige Verlustübernahmen	2.000,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	-4.391,59	-1.600	-1.500	-1.000	-500	100	
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	27.177,47	-69.700	-80.800	-66.700	-80.100	-69.400	
25.	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	491
26.	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	591
27.	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)	0,00	0	0	0	0	0	
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Summe der Nummern 24 und 27)	27.177,47	-69.700	-80.800	-66.700	-80.100	-69.400	
29.	- Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	0	0	0	0	0	592
30.	+ Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,00	0	0	0	0	0	492
31.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der zweckgebundenen Ergebnisrücklagen (Saldo der Nummern 28, 29 und 30)	27.177,47	-69.700	-80.800	-66.700	-80.100	-69.400	
32.	- Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0	593
33.	+ Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0	493
34.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen (Saldo der Nummern 31, 32 und 33)	27.177,47	-69.700	-80.800	-66.700	-80.100	-69.400	
35.	- Einstellung in sonstige zweckgebundene Ergebnisrücklagen	0,00	0	0	0	0	0	594
36.	+ Entnahme aus sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen	0,00	0	0	0	0	0	494
37.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) (Saldo der Nummern 34, 35 und 36)	27.177,47	-69.700	-80.800	-66.700	-80.100	-69.400	
	nachrichtlich							
38.	Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) aus dem Haushaltsvorjahr	0,00	27.177	-42.522	-123.322	-190.022	-270.122	
39.	Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) in das Haushaltsfolgejahr (Summe der Nummern 37 und 38)	27.177,47	-42.522	-123.322	-190.022	-270.122	-339.522	

*** Ende der Liste "Ergebnishaushalt" ***

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Erläuterung Konto-nummer
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6	
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben	135.729,59	135.900	147.100	151.600	156.200	160.700	60
	60110000 Grundsteuer A	14.625,17	14.500	16.100	16.100	16.100	16.100	
	60120000 Grundsteuer B	34.841,13	34.900	35.500	35.500	35.500	35.500	
	60130000 Gewerbesteuer	9.740,23	7.000	8.500	8.700	8.900	9.200	
	60210000 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	53.915,69	56.400	62.600	66.600	70.600	74.500	
	60220000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	1.705,87	1.700	1.700	1.800	1.900	1.900	
	60320000 Hundesteuer	2.853,02	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	
	60340000 Zweitwohnungssteuer	6.412,50	6.600	7.700	7.700	7.700	7.700	
	60521000 Familienleistungsausgleich	11.635,98	11.800	12.000	12.200	12.500	12.800	
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	152.288,04	202.500	189.300	184.500	169.900	168.400	61
	61111000 Schlüsselzuweisung	151.899,12	160.700	147.400	142.900	128.300	126.800	
	61442000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	0,00	41.500	41.500	41.200	41.200	41.200	
	61443000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke von Gemeinden und Gemeindeverbänden	388,92	300	400	400	400	400	
3.	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	62
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	27.050,88	25.800	25.900	25.900	25.900	25.900	63
	63221000 Entgelte für die Abwasserbeseitigung und die Abwasserabgabe	1.481,07	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400	
	63224000 Entgelte für das Bestattungswesen	580,00	500	600	600	600	600	
	63224100 Einzahlungen aus Entgelten für Bestattungswesen	3.558,62	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	
	63225000 Entgelte für die Sondernutzung von Straßen	24,00	100	100	100	100	100	
	63229000 Sonstige Entgelte	20.371,19	18.300	18.300	18.300	18.300	18.300	
	63250000 Laufende Grabnutzungsentgelte (Öffentlich-rechtlich)	1.036,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	21.440,36	9.900	9.900	9.900	9.900	9.900	641,648
	64110000 Mieten und Pachten, Erbbauzinsen	21.440,36	9.900	9.900	9.900	9.900	9.900	
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	27.872,04	5.600	5.100	4.900	4.900	4.900	642,648
	64241000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom Bund	0,00	0	1.500	1.500	1.500	1.500	
	64242000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom Land	1.295,10	1.800	200	0	0	0	
	64243000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	7.402,14	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400	
	64251000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen von privaten Unternehmen	18.794,80	1.000	500	500	500	500	
	64259000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom sonstigen privaten Bereich	380,00	400	500	500	500	500	
7.	+ Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0	651
	- Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0	
8.	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	652
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen	18.809,51	15.200	15.300	15.300	15.300	15.300	66 ./ 669
	66150000 Einzahlungen aus dem Verkauf von Vorräten	5.375,00	0	0	0	0	0	
	66200000 Sonstige laufende Einzahlungen	400,00	100	100	100	100	100	
	66250000 Konzessionsabgaben	12.754,51	15.100	15.100	15.100	15.100	15.100	
	66260000 Spenden	100,00	0	0	0	0	0	
	66270000 Versicherungserstattungen	0,00	0	100	100	100	100	
	66290000 Sonstige laufende Einzahlungen (Sonstige)	180,00	0	0	0	0	0	
10.	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	383.190,42	394.900	392.600	392.100	382.100	385.100	

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Erläuterung Konto- nummer
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6	
11.	- Personalauszahlungen	13.609,67	14.400	13.700	13.500	13.500	13.500	70
	70100000 Auszahlungen für ehrenamtlich Tätige	7.616,00	8.300	8.700	8.500	8.500	8.500	
	70220000 Dienstbezüge und dergleichen für Arbeitnehmer	4.266,91	4.300	2.800	2.800	2.800	2.800	
	70420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für Arbeitnehmer	779,64	900	1.200	1.200	1.200	1.200	
	70430000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für ehrenamtlich Tätige	872,12	800	800	800	800	800	
	70520000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen für Arbeitnehmer	0,00	0	100	100	100	100	
	70590000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen für Sonstige	75,00	100	100	100	100	100	
12.	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	71
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	53.090,60	120.100	135.300	134.600	134.600	134.600	72
	72210000 Auszahlungen für Abfall	693,50	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300	
	72220000 Auszahlungen für Abwasser	344,16	700	700	700	700	700	
	72240000 Auszahlungen für Gas	0,00	100	100	100	100	100	
	72260000 Auszahlungen für Strom	11.302,73	12.100	15.000	15.000	15.000	15.000	
	72270000 Auszahlungen für Wasser	381,71	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300	
	72310000 Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	247,73	2.500	2.700	2.500	2.500	2.500	
	72320000 Bewirtschaftung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	200,00	200	200	200	200	200	
	72322000 Bewirtschaftung der Außenanlagen	0,00	1.800	1.600	1.600	1.600	1.600	
	72330000 Unterhaltung des Infrastrukturvermögens	9.804,75	8.100	4.100	4.100	4.100	4.100	
	72339000 Unterhaltung des sonstigen Infrastrukturvermögens	0,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	
	72350000 Fahrzeugunterhaltung	2.437,74	2.600	3.600	3.600	3.600	3.600	
	72360000 Unterhaltung der Maschinen und technischen Anlagen	384,23	600	600	600	600	600	
	72370000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.054,51	1.300	1.900	1.500	1.500	1.500	
	72380000 Unterhaltung der geringwertigen Geräte, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	150,01	800	700	700	700	700	
	72480000 Sonstige bezogene Leistungen	45,00	600	200	200	200	200	
	72490000 Sonstige Auszahlungen für Sachleistungen und Verbrauchsmittel	1.133,62	2.800	2.800	2.700	2.700	2.700	
	72491000 Auszahlungen für Verdienstaussfall	0,00	300	300	300	300	300	
	72543000 Kostenerstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	3.700	3.700	3.700	3.700	3.700	
	72543200 Auszahlungen für Schulkostenbeiträge an GS Dabel	14.433,30	16.400	25.200	25.200	25.200	25.200	
	72543300 Auszahlungen für Schulkostenbeiträge an Sonstige	2.587,12	4.200	4.700	4.700	4.700	4.700	
	72543400 Auszahlungen für Verwaltungskosten Wasser- und Bodenverband	1.638,13	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700	
	72551000 Kostenerstattungen an private Unternehmen	1.603,70	0	1.600	1.600	1.600	1.600	
	72900000 Sonstige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.163,78	48.800	48.800	48.800	48.800	48.800	
	72910000 Sonstige Auszahlungen für Sachleistungen	25,50	200	200	200	200	200	
	72920000 Sonstige Auszahlungen für Dienstleistungen	2.459,38	5.000	9.300	9.300	9.300	9.300	
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	274.840,45	263.200	276.400	266.500	270.400	263.300	74
	74143000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Gemeinden und Gemeindeverbände	2.037,00	2.200	1.600	1.600	1.600	1.600	

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Erläuterung Konto- nummer
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6	
	74151000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	100,00	0	100	100	100	100	
	74151200 Auszahlungen für Zuweisungen für laufende Zwecke (Kita VS)	11.323,79	14.400	0	0	0	0	
	74151300 Auszahlungen für Zuweisungen für laufende Zwecke (Kita sonstige)	4.796,16	4.500	6.500	6.500	6.500	6.500	
	74151400 Auszahlungen für Zuweisungen für laufende Zwecke (Kita Dabel Kloster Dobbertin)	9.925,09	9.100	10.700	10.700	10.700	10.700	
	74151700 Auszahlungen Zuweisungen für laufende Zwecke (DRK)	1.122,50	1.100	0	0	0	0	
	74151800 Auszahlungen für laufende Zwecke(ASB)	0,00	0	19.500	19.500	19.500	19.500	
	74190000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Sonstige	200,00	2.900	3.400	2.800	2.800	2.800	
	74310000 Gewerbesteuerumlage	1.262,81	1.200	900	900	900	1.000	
	74421000 Allgemeine Umlagen an Landkreise	134.929,52	118.600	133.500	129.300	130.000	125.200	
	74421100 Auszahlung Altfahrbetragsumlage	0,00	10.100	2.200	2.200	2.200	2.200	
	74422000 Allgemeine Umlagen an Amt oder geschäftsführende Gemeinde	68.106,06	61.700	65.900	60.800	64.000	61.600	
	74431000 Auszahlungen für allgemeine Umlage an den SV Sternberg	8.217,80	6.700	5.400	5.400	5.400	5.400	
	74431100 Auszahlungen für Hortkostenumlage an den SV Sternberg	9.132,37	8.100	4.100	4.100	4.100	4.100	
	74432000 Auszahlungen für Sonderumlage an den SV Sternberg	5.936,11	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	
	74435000 Auszahlungen für Umlagen an Gewässerunterhaltungsverbände	17.751,24	16.600	16.600	16.600	16.600	16.600	
15.	- Auszahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	75
16.	- Sonstige laufende Auszahlungen	5.428,53	6.400	8.100	7.300	7.300	7.300	76 J.7695
	76120000 Auszahlungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	315,86	200	200	200	200	200	
	76130000 Auszahlungen für übernommene Reisekosten für Dienstreisen und Dienstgänge	0,00	100	100	100	100	100	
	76150000 Auszahlungen für Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	746,29	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
	76250000 Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Auszahlungen	0,00	200	200	200	200	200	
	76251000 Vergütungen einschließlich Reisekosten an Sachverständige	0,00	300	1.800	1.000	1.000	1.000	
	76300000 Geschäftsauszahlungen	0,00	300	500	500	500	500	
	76310000 Büromaterial	1,29	0	0	0	0	0	
	76330000 Porto und Versandkosten	0,90	0	0	0	0	0	
	76340000 Telefon, Datenübertragungskosten	671,78	900	400	400	400	400	
	76350000 Öffentliche Bekanntmachungen	6,00	100	100	100	100	100	
	76370000 Bankgebühren	0,00	100	100	100	100	100	
	76410000 Versicherungsbeiträge	473,18	600	600	600	600	600	
	76411000 Gebäudeversicherungen	223,04	300	300	300	300	300	
	76412000 Kfz-Versicherungen	725,17	700	800	800	800	800	
	76420000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen	897,24	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
	76610000 Auszahlungen für nicht rückzahlbare Zuweisungen für Investitionen	1.071,93	0	0	0	0	0	

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Erläuterung Konto- nummer
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6	
	76920000 Verfügungsmittel	0,00	200	500	500	500	500	
	76930000 Repräsentationen	295,85	400	500	500	500	500	
17.	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 16)	346.969,25	404.100	433.500	421.900	425.800	418.700	
18.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 17)	36.221,17	-9.200	-40.900	-29.800	-43.700	-33.600	
19.	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	6.216,77	6.600	6.600	6.600	6.600	6.600	67
	67151000 Zinseinzahlungen für Kredite von inländischen Banken	900,09	500	500	500	500	500	
	67152000 Zinseinzahlungen für Kredite von inländischen Sparkassen	14,68	100	100	100	100	100	
	67800000 Finanzeinzahlungen aus Wertpapieren des Anlagevermögens	5.068,00	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	
	67920000 Vollverzinsung aus Gewerbesteuer (§ 233a AO)	234,00	0	0	0	0	0	
20.	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	10.608,36	8.200	8.100	7.600	7.100	6.500	77
	77511000 Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen an inländische Banken (inländischer Geldmarkt)	8.608,34	6.200	6.100	5.600	5.100	4.500	
	77512000 Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen an inländische Sparkassen (inländischer Geldmarkt)	0,02	0	0	0	0	0	
	77940000 Sonstige Verlustübernahmen	2.000,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	
21.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen (Saldo der Nummern 19 und 20)	-4.391,59	-1.600	-1.500	-1.000	-500	100	
22.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 18 und 21)	31.829,58	-10.800	-42.400	-30.800	-44.200	-33.500	
23.	+ Außerordentliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	669
24.	- Außerordentliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	7695
25.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo Nummern 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	
26.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 22 und 25)	31.829,58	-10.800	-42.400	-30.800	-44.200	-33.500	
27.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	528.854,24	6.700	290.500	17.900	16.500	12.000	681
	68142000 Investitionszuwendungen vom Land	14.474,50	6.700	14.000	13.600	12.200	12.000	
	68142002 Sonderhilfen des Landes	0,00	0	5.700	4.300	4.300	0	
	68170000 Anzahlungen auf Sonderposten zum Anlagevermögen	368.950,99	0	188.000	0	0	0	
	68171000 Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen(Kofinanzierungshilfe)	145.428,75	0	82.800	0	0	0	
28.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	75.573,46	0	0	0	0	0	682
	68260000 Anzahlungen für Beiträge	75.573,46	0	0	0	0	0	
29.	+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	684
30.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	685
31.	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	686
32.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	687
33.	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0	0	0	0	0	688
34.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 27 bis 33)	604.427,70	6.700	290.500	17.900	16.500	12.000	
35.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	1.018,33	0	0	0	0	0	781 + 784
	78440000 Auszahlungen für Anzahlungen immaterieller Vermögensgegenstände	1.018,33	0	0	0	0	0	
36.	- Auszahlungen für Sachanlagen	496.129,24	3.200	281.900	1.000	1.000	1.000	785

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Erläuterung Konto-nummer
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6	
	78570820 Auszahlungen für Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	1.900	0	0	0	0	
	78570821 Auszahlungen für Betriebsausstattung	89,25	0	0	0	0	0	
	78570822 Auszahlungen für Geschäftsausstattung	0,00	0	1.400	500	500	500	
	78570827 Auszahlungen für Geringwertige Vermögensgegenstände	0,00	1.300	500	500	500	500	
	78590960 Auszahlungen für Anlagen im Bau	496.039,99	0	280.000	0	0	0	
37.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	552,00	0	0	0	0	0	786
	78622000 Nicht börsennotierte Anteile an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	552,00	0	0	0	0	0	
38.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	787
39.	- Auszahlungen für Vorräte	0,00	0	0	0	0	0	788
39a.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	789
40.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 35 bis 39)	497.699,57	3.200	281.900	1.000	1.000	1.000	
41.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 34 und 40)	106.728,13	3.500	8.600	16.900	15.500	11.000	
42.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 26 und 41)	138.557,71	-7.300	-33.800	-13.900	-28.700	-22.500	
43.	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	691 + 692
44.	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	18.092,70	19.400	20.700	21.200	20.800	18.300	791 + 792
	79252000 Tilgung von Krediten für Investitionen vom inländischen Geldmarkt / Laufzeit über 1 Jahr bis einschließlich 5 Jahre	0,00	7.800	9.100	9.200	8.300	5.400	
	79253000 Tilgung von Krediten für Investitionen vom inländischen Geldmarkt / Laufzeit mehr als 5 Jahre	18.092,70	11.600	11.600	12.000	12.500	12.900	
45.	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Saldo der Nummern 43 und 44)	-18.092,70	-19.400	-20.700	-21.200	-20.800	-18.300	
46.	+ Zunahme der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0	
47.	- Abnahme der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0	
48.	= Veränderung der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Saldo der Nummern 46 und 47)	0,00	0	0	0	0	0	
49.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	26.700	54.500	35.100	49.500	40.800	
50.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	120.465,01	0	0	0	0	0	
51.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand (Saldo der Nummern 49 und 50)	-120.465,01	26.700	54.500	35.100	49.500	40.800	
52.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe der Nummern 45, 48 und 51)	-138.557,71	7.300	33.800	13.900	28.700	22.500	
53.	+ Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen	0,00	0	0	0	0	0	699

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Erläuterung Konto- nummer
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6	
54.	- Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen	0,00	0	0	0	0	0	799
55.	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen (Saldo der Nummern 53 und 54)	0,00	0	0	0	0	0	
56.	= Kontrollrechnung (Summe der Nummern 42, 52 und 55)	0,00	0	0	0	0	0	
57.	Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	0,00	0	0	0	0	0	
58.	Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 49 und 57)	0,00	0	0	0	0	0	
59.	Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	94.231,70	214.696	187.996	133.496	98.396	48.896	
60.	Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltsjahres (Saldo der Nummern 59 und 51)	214.696,71	187.996	133.496	98.396	48.896	8.096	

*** Ende der Liste "Finanzhaushalt" ***

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung
Produkt	11104	Gemeindegremien

Produktverantwortlicher

Herr Olaf Steinberg

Produktbeschreibung

Im Rahmen des Produktes werden alle anfallenden Dienstleistungen für die Zielgruppe wahrgenommen, die eine reibungslose Arbeit der Gremien gewährleisten. Hierzu gehören

insbesondere die Ausschussbildung, Vorbereitung, Einladung, Betreuung und Protokollierung von Sitzungen, die Zahlbarmachung von Aufwandsentschädigungen, Sitzungsgeld und Verdienstausschlag, Zuwendungen und Zuschüsse an die verschiedenen Fraktionen einschließlich Erarbeitung und Aktualisierung der dazugehörigen Satzungen. Weitere Tätigkeiten sind das Erarbeiten von Vorschlägen zur ständigen Verbesserung der Rahmenbedingungen für eine effektive Gremienarbeit, die Bearbeitung von kommunalverfassungsrechtlichen Fragen und Satzungen der kommunalen Willensbildung (Hauptsatzung, Geschäftsordnung).

Auftragsgrundlage

§19 ff.KV M-V, §36(1)KV M-V, Hauptsatzung, Geschäftsordnung und Beschlüsse der politischen Gremien

Art der Aufgabe

pflichtig

Produktart

extern, intern

Produkttyp

Steuerungsprodukt

Zielgruppe

Politische Gremien

Ziele

Organisatorische Betreuung der Gremien der ehrenamtlichen Selbstverwaltung, Dokumentation der Beschlüsse der ehrenamtlichen Selbstverwaltung, Reduzierung der Ausschusssitzungen, Vermeidung von Mehrfachberatungen, Optimierung der Zusammenarbeit mit den Fraktionen

Leistungen

Einladungen zu den Stadtvertretungen, Ausschüsse und Fraktionen
Bürgerbegehren/Bürgerentscheide
Absicherung Protokolldienst
Überwachung Abarbeitung Protokollfestlegungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
11.	- Personalaufwendungen 50100000 Aufwand für ehrenamtliche Tätigkeit 50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung AN	6.402,56 6.020,00 382,56	7.000 6.500 500	7.000 6.500 500	7.000 6.500 500	7.000 6.500 500	7.000 6.500 500
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52910000 Aufwendungen für Partnerschaften	25,50 25,50	200 200	200 200	200 200	200 200	200 200
18.	- Sonstige laufende Aufwendungen 56130000 Aufw. f. übernommene Reisekosten 56350000 Öffentliche Bekanntmachungen Veröffentlichung im Parkbote Sternberger Naturpark 56410000 Versicherungsbeiträge allgemein KSA, Schülerunfall 56920000 Verfügungsmittel 56930000 Repräsentationen	638,87 0,00 6,00 337,02 0,00 295,85	1.200 100 100 400 200 400	1.600 100 100 400 500 500	1.600 100 100 400 500 500	1.600 100 100 400 500 500	1.600 100 100 400 500 500
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	7.066,93	8.400	8.800	8.800	8.800	8.800
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-7.066,93	-8.400	-8.800	-8.800	-8.800	-8.800
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-7.066,93	-8.400	-8.800	-8.800	-8.800	-8.800
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-7.066,93	-8.400	-8.800	-8.800	-8.800	-8.800
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-7.066,93	-8.400	-8.800	-8.800	-8.800	-8.800

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
 Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung
 Produkt 11104 Gemeindegremien

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6

Gemeinde: 04 Borkow

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 114 Zentrale Dienste
Produkt 11401 Wohnungswirtschaft

Produktverantwortlicher	Herr Jörg Rußbült	zuständiger Fachausschuss	Finanzausschuss
Produktbeschreibung	Verwalten, Bewirtschaften und Unterhaltung der gemeindlichen Wohnungen	Auftragsgrundlage	KV M-V, Beschlüsse der Gemeindevertretung
Art der Aufgabe	funktional	Produktart	extern, intern
Produkttyp	Serviceprodukt	Zielgruppe	Beschäftigte, Verwaltungseinheiten(intern), eigene Kommune
Ziele	Absenkung der Leerstandsquote gemeindlichen Wohnungen um x Prozent.	Leistungen	Buchen der Kosten für die Verwaltung,Bewirtschaftung und Unterhaltung von gemeindlichen Wohnungen nach Zuarbeit durch die Stewo GmbH

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge 41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	0,00 0,00	800 800	0 0	0 0	0 0	0 0
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte 44110000 Mieten und Pachten, Erbbauzinsen	18.509,32 18.509,32	3.600 3.600	3.600 3.600	3.600 3.600	3.600 3.600	3.600 3.600
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen 44243000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	31,50 31,50	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	18.540,82	4.400	3.600	3.600	3.600	3.600
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52210000 Abfall 52220000 Abwasser 52240000 Aufwendungen für Heizung Schornsteinreinigung 52270000 Wasser	1.077,30 157,40 0,00 87,91 831,99	1.200 200 200 100 700	1.200 200 200 100 700	1.200 200 200 100 700	1.200 200 200 100 700	1.200 200 200 100 700
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung 53490000 Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit sonstigen Gebäuden Afa Wohnung	0,00 0,00	1.100 1.100	0 0	0 0	0 0	0 0
18.	- Sonstige laufende Aufwendungen 56250000 Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen 56370000 Bankgebühren	184,50 152,10 32,40	300 200 100	300 200 100	300 200 100	300 200 100	300 200 100
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	1.261,80	2.600	1.500	1.500	1.500	1.500
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	17.279,02	1.800	2.100	2.100	2.100	2.100
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	17.279,02	1.800	2.100	2.100	2.100	2.100
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	17.279,02	1.800	2.100	2.100	2.100	2.100

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
 Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 114 Zentrale Dienste
 Produkt 11401 Wohnungswirtschaft

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	17.279,02	1.800	2.100	2.100	2.100	2.100

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 114 Zentrale Dienste
Produkt 11402 Liegenschaften

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Herr Rolf Brümmer	Gemeindevertretung
Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Abschluss von Miet- und Pachtverträgen, An- und Verkauf von Grundstücken, Vermietung und Verpachtung unbebauter Liegenschaften	KV M-V, Beschlüsse der politischen Gremien Verfügungen
Art der Aufgabe	Produktart
funktional	extern
Produkttyp	Zielgruppe
Verwaltungsprodukt	eigene Kommune
Ziele	Leistungen
Einnahmeerzielung, Optimierung der Nutzung des vorhandenen Vermögens, Erhaltung bzw. Steigerung der Liegenschaftswerte Verkauf von Grundstücken zur Bebauung von Wohnungen und Unternehmungen	Kauf, Verkauf, Tausch Abschluss von Pacht- und Mietverträgen für unbebaute Liegenschaften, Vorkaufsrechte, Erbaurechte, Führen Bestandsverzeichnis über gemeindliche Grundstücke und Rechte an Grundstücken

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-	Ansätze des Haushalts-	Ansatz des Haushalts-	Planungs-	Planungs-	Planungs-
		vorjahres	vorjahres einschl. Nachträge	jahres	daten des Haushalts-	daten des zweiten Haushalts-	daten des dritten Haushalts-
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte 44110000 Mieten und Pachten	3.977,63	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
		3.977,63	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	3.977,63	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
15.	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,08	0	0	0	0	0
	53942605 Abschreibungen auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegen den privaten Bereich	0,06	0	0	0	0	0
	53942609 Abschreibungen auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegen Sonstige	0,02	0	0	0	0	0
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	0,08	0	0	0	0	0
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	3.977,55	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	3.977,55	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	3.977,55	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	3.977,55	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 114 Zentrale Dienste
Produkt 11403 Bauhof

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Herr Jochen Gülker	Haupt- und Finanzausschuss
Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Ausführung von Dienstleistungen durch Gemeindearbeiter, ABM, Ein-Euro-Jopper	KV M-V, Beschlüsse der Gemeindevertretung, Verfügungen
Art der Aufgabe	Produktart
freiwillig	intern
Produkttyp	Zielgruppe
Serviceprodukt	eigene Kommune
Ziele	Leistungen
Termingerechte, wirtschaftliche, flexible Ausführung von Dienstleistungen	Straßenunterhaltung, Straßenreinigung, Winterdienst Grünflächenunterhaltung Abfallbeseitigung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.186,91	300	1.800	1.800	1.800	1.800
	44241000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom Bund	0,00	0	1.500	1.500	1.500	1.500
	Erstattung für Bufti von Zentralkasse Trier						
	44243000 Kostenerstattung von Gemeinden und Gemeindeverbände	265,72	300	300	300	300	300
	Erstattung f. Iglu durch LK						
	44251000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen von privaten Unternehmen	921,19	0	0	0	0	0
	Personalkostenerstattung vom FV Kobrow(Kommunalkombi)						
9.	+ Sonstige laufende Erträge	180,00	0	0	0	0	0
	46290000 Sonstige / Spenden	180,00	0	0	0	0	0
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	1.366,91	300	1.800	1.800	1.800	1.800
11.	- Personalaufwendungen	3.066,91	3.100	1.800	1.800	1.800	1.800
	50220000 Dienstbezüge Arbeitnehmer	3.066,91	3.100	1.500	1.500	1.500	1.500
	Empfänger: FV KOBrow						
	50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung AN	0,00	0	300	300	300	300
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.234,08	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700
	52210000 Aufwendungen für Abfall	154,24	400	400	400	400	400
	Containerentsorgung						
	52322000 Sonstige Bewirtschaftungsaufwendungen	0,00	300	100	100	100	100
	Reinigung Iglu						
	52350000 Fahrzeugunterhaltung	421,12	400	600	600	600	600
	52360000 Unterhaltung der Maschinen und technischen Anlagen	99,34	100	100	100	100	100
	52370000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	559,38	400	400	400	400	400
	52380000 Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Grbrauchsgegenstände	0,00	100	100	100	100	100
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	100	400	400	400	400

Gemeinde: 04 Borkow

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 114 Zentrale Dienste
Produkt 11403 Bauhof

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	53560000 Abschreibungen auf Abfallbeseitigungsanlagen Containerstellplätze	0,00	0	100	100	100	100
	53810000 Abschreibungen auf Fahrzeuge	0,00	0	200	200	200	200
	53850000 Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	100	0	0	0	0
	53851000 Abschreibungen auf Betriebsvorrichtungen der Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	0	100	100	100	100
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	4.300,99	4.900	3.900	3.900	3.900	3.900
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-2.934,08	-4.600	-2.100	-2.100	-2.100	-2.100
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-2.934,08	-4.600	-2.100	-2.100	-2.100	-2.100
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-2.934,08	-4.600	-2.100	-2.100	-2.100	-2.100
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-2.934,08	-4.600	-2.100	-2.100	-2.100	-2.100

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	114	Zentrale Dienste
Produkt	11405	Sonstige Zentrale Dienste

Produktverantwortlicher

Herr Olaf Steinberg

Produktbeschreibung

Haushaltsmäßige Bündelung und Verteilung der Aufwendungen und Erträge von Diensten, die innerhalb der Organisationseinheiten nicht unmittelbar verursachungsgerecht den jeweiligen Fachprodukten zugeordnet werden können. Vorbereitung und Durchführung von Kommunal-, Landtags-, Bundestags- und Europawahlen: Festlegung von Stimmbezirken, Bereitstellung von Wahllokalen, Aufstellung des Wählerverzeichnisses, Prüfung der Wahlrechtsvoraussetzungen der nominierten Bewerber, Stimmzetteldruck, Erstellung und Versand der Wahlbenachrichtigungen, Ausstellung von Briefwahlunterlagen, Berufung, Betreuung und Entschädigung der Wahlhelfer, Zahlung der Aufwandsentschädigung, Berufung der gewählten Bewerberinnen (Ausnahme: Europawahl), Wahlstatistiken, Volks- und Bürgerbegehren,- entscheiden

Auftragsgrundlage

KV M-V, Beschlüsse der politischen Gremien, Wahlgesetz, Wahlordnung

Art der Aufgabe

pflichtig

Produktart

extern, intern

Produkttyp

Verwaltungsprodukt

Zielgruppe

Verwaltungseinheiten intern, Bürgerinnen

Ziele

Die jeweiligen Dienste werden fristgerecht, kostengünstig und in hoher Qualität erbracht. Aktivierung einer ausreichenden Anzahl von Wahlhelfern, Sicherstellung der Möglichkeit der Wahrnehmung des Grundrechts zur Teilnahme an allgemeinen Wahlen für die Bürgerinnen und Bürger, Rechtmäßige Abwicklung von Wahlen mit zeitnaher Ergebnisfeststellung bei gleichzeitiger Reduzierung der Wahlkosten

Leistungen

Bereitstellung von Geschäftsaufwendungen
Vorbereitung von Wahlen
Durchführung von Wahlen
Nachbereitung von Wahlen
Bürgerbegehren/Bürgerentscheide
Mitgliedsbeiträge
Rechtsangelegenheiten

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen 44242000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom Land	0,00 0,00	300 300	200 200	0 0	0 0	0 0
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	0,00	300	200	0	0	0
11.	- Personalaufwendungen 50100000 Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	0,00 0,00	200 200	200 200	0 0	0 0	0 0
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52490000 Sonstige Aufwendungen für Sachleistungen und Verbrauchsmittel	0,00 0,00	100 100	100 100	0 0	0 0	0 0
18.	- Sonstige laufende Aufwendungen 56300000 Geschäftsaufwendungen 56310000 Büromaterial 56330000 Porto 56340000 Telefon- und Datenübertragungskosten 56420000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen Förderverein Kobrow, Städte- u. Gemeindetag, Berufsgenossenschaft	786,48 0,00 1,29 0,90 243,05 541,24	1.000 100 0 0 300 600	900 300 0 0 0 600	900 300 0 0 0 600	900 300 0 0 0 600	900 300 0 0 0 600

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 114 Zentrale Dienste
Produkt 11405 Sonstige Zentrale Dienste

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	786,48	1.300	1.200	900	900	900
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-786,48	-1.000	-1.000	-900	-900	-900
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-786,48	-1.000	-1.000	-900	-900	-900
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-786,48	-1.000	-1.000	-900	-900	-900
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-786,48	-1.000	-1.000	-900	-900	-900

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	123	Verkehrsangelegenheiten
Produkt	12300	Verkehrsangelegenheiten

Produktverantwortlicher	Frau Christine Bouvier	zuständiger Fachausschuss	Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr, Tourismus und Umwelt
Produktbeschreibung	Erteilung von verkehrsrechtlichen Genehmigungen und Erlaubnisse sowie die Überwachung des ruhenden Verkehrs, Baum- und Alleenpflege sowie Umweltschutzaufgaben Wild- und Jagdschadensfälle	Auftragsgrundlage	Fachgesetze und Verordnungen, Beschlüsse der Gemeindevertretung
Art der Aufgabe	pflichtig	Produktart	intern
Produkttyp	Verwaltungsprodukt	Zielgruppe	eigene Kommune
Ziele	Aufrechterhaltung der Sicherheit und Leichtigkeit des Straßenverkehrs	Leistungen	Anordnung von Verkehrszeichen, Ausnahmegenehmigungen nach StVO, Erlaubnis von Festumzügen und Demonstrationen, Verkehrslenkung,-sicherung, Beantragung bzw. Erteilung von straßenverkehrsrechtliche Genehmigungen, Erteilung von Sondernutzungsgenehmigungen, Schadensabwicklungen, Überwachung des ruhenden Verkehrs einschl. ordnungsrechtlicher Verfahrensabwicklung, Umweltschutzaufgaben, Baum- und Alleenpflege

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-	Ansätze des Haushalts-	Ansatz des Haushalts-	Planungs-	Planungs-	Planungs-
		vorjahres	vorjahres einschl. Nachträge	jahres	daten des Haushalts-	daten des zweiten Haushalts-	daten des dritten Haushalts-
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen 44251000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen von privaten Unternehmen	0,00 0,00	100 100	0 0	0 0	0 0	0 0
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	0,00	100	0	0	0	0
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52330000 Unterhaltung des Infrastrukturvermögens Baumpflege, Baumfällungen zur Gefahrenabwehr	4.641,99 4.641,99	5.000 5.000	0 0	0 0	0 0	0 0
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung 53230000 Abschreibungen auf geleistete Investitionszuschüsse	0,00 0,00	0 0	400 400	400 400	400 400	400 400
18.	- Sonstige laufende Aufwendungen 56251000 Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen 56551515 Aufwendungen für Einzelwertberichtigungen von Gebührenforderungen gegen den privaten Bereich 56610000 Aufwendungen für nicht rückzahlbare Zuweisungen für Investitionen	1.113,93 0,00 42,00 1.071,93	100 100 0 0	0 0 0 0	0 0 0 0	0 0 0 0	0 0 0 0
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	5.755,92	5.100	400	400	400	400
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-5.755,92	-5.000	-400	-400	-400	-400

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	123	Verkehrsangelegenheiten
Produkt	12300	Verkehrsangelegenheiten

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-5.755,92	-5.000	-400	-400	-400	-400
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-5.755,92	-5.000	-400	-400	-400	-400
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-5.755,92	-5.000	-400	-400	-400	-400

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	126	Brandschutz
Produkt	12605	Feuerwehr

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Herr Eckardt Meyer	Finanzausschuss
Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Gemeindliche Ortsfeuerwehr	Fachgesetze und Verordnungen, Beschlüsse der Gemeindevertretung
Art der Aufgabe	Produktart
pflichtig	extern
Produkttyp	Zielgruppe
Einrichtungsprodukt	Bürgerinnen
Ziele	Leistungen
Sicherstellung der Einsatzbereitschaft und eines optimalen Brandschutzes durch Prävention und Intervention, bedarfsgerechte Gewährleistung technischer Hilfeleistungen	Verwaltungsseitiger Aufwand für die Feuerwehr Einrichtungen des Brandschutzes Gefahrenabwehrmaßnahmen, technische Hilfe und Wasserabwehr Aus- und Fortbildung der Feuerwehr, Brandschutzerziehung und -aufklärung Dienstleistungen für Dritte

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-	Ansätze des Haushalts-	Ansatz des Haushalts-	Planungs-	Planungs-	Planungs-
		vorjahres	vorjahres einschl. Nachträge	jahres	daten des Haushalts-	daten des zweiten Haushalts-	daten des dritten Haushalts-
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	233,85	200	100	100	100	100
	44251000 Kostenerstattungen von privaten Unternehmen	233,85	200	100	100	100	100
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	233,85	200	100	100	100	100
11.	- Personalaufwendungen	2.543,12	2.500	2.900	2.900	2.900	2.900
	50100000 Aufwand für ehrenamtliche Tätigkeit	1.596,00	1.600	2.000	2.000	2.000	2.000
	Neue Entschädigungsverordnung!						
	50430000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für ehrenamtlich Tätige	872,12	800	800	800	800	800
	50590000 Sonstige Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen	75,00	100	100	100	100	100
	AMD,ASB						
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.764,87	5.900	7.500	7.100	7.100	7.100
	52210000 Abfall	29,10	100	100	100	100	100
	52220000 Abwasser	122,72	200	200	200	200	200
	52260000 Aufwendungen für Strom	997,52	1.100	1.500	1.500	1.500	1.500
	52270000 Wasser	109,50	200	200	200	200	200
	52310000 Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	22,49	800	800	800	800	800
	52330000 Unterhaltung des Infrastrukturvermögens	0,00	100	100	100	100	100
	Feuerlöschteiche						
	52350000 Fahrzeugunterhaltung	1.896,15	2.200	3.000	3.000	3.000	3.000
	52360000 Unterhaltung der Maschinen und technischen Anlagen	284,89	500	500	500	500	500
	Sirenenunterhaltung						
	52370000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	302,50	200	600	200	200	200
	Grundüberholung Pressluftflaschen						
	52490000 Sonstige Aufwendungen für Sachleistungen und Verbrauchsmittel	0,00	200	200	200	200	200
	52491000 Verdienstaufschlag	0,00	300	300	300	300	300
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	3.000	800	800	800	800

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 126 Brandschutz
Produkt 12605 Feuerwehr

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	53490000 Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit sonstigen Gebäuden Afa Feuerwehrrätehaus	0,00	600	600	600	600	600
	53800000 Abschreibungen auf Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge, Betriebs- und Ge	0,00	400	0	0	0	0
	53850000 Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	2.000	200	200	200	200
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	200,00	200	800	200	200	200
	54190000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Sonstige Erhöhung Zuschuss!	200,00	200	800	200	200	200
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	2.380,45	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
	56120000 Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	315,86	200	200	200	200	200
	56150000 Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände Schutzausrüstung für Jugendfeuerwehr, allg. Ffw.	746,29	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	56300000 Geschäftsaufwendungen	0,00	200	200	200	200	200
	56340000 Telefon- und Datenübertragungskosten	359,93	400	300	300	300	300
	56410000 Versicherungsbeiträge allgemein Inhaltsversicherung, Aufwendersersatz	82,90	100	100	100	100	100
	56411000 Gebäudeversicherungen	54,30	100	100	100	100	100
	56412000 Kfz-Versicherungen	725,17	700	800	800	800	800
	56420000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen Kreisfeuerwehrverband e.V.	96,00	100	100	100	100	100
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	8.888,44	14.400	14.800	13.800	13.800	13.800
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-8.654,59	-14.200	-14.700	-13.700	-13.700	-13.700
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-8.654,59	-14.200	-14.700	-13.700	-13.700	-13.700
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-8.654,59	-14.200	-14.700	-13.700	-13.700	-13.700
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-8.654,59	-14.200	-14.700	-13.700	-13.700	-13.700

Hauptproduktbereich	2	Schule und Kultur
Produktbereich	21	Grundschulen, Regionale Schulen, Gymnasien, Gesamtschulen
Produktgruppe	211	Grundschulen (§ 11 Abs. 2 Nr.1a) SchulG M-V)
Produkt	21102	Schulkostenbeiträge Grundschule

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Frau Magret Weihls	Ausschuss für Schule, Jugend, Kultur und Soziales

Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Zahlungen im Rahmen des Schullastenausgleiches an andere kommunale oder freie Träger von Grundschulen § 115 Schulgesetz M-V	§ 115 Schulgesetz M-V

Art der Aufgabe	Produktart
pflichtig	extern

Produkttyp	Zielgruppe
anderes Produkt	andere Kommunen

Ziele	Leistungen
rechtzeitige Zahlbarmachung der Schulkostenbeiträge	Zahlbarmachung der Schulkostenbeiträge

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.037,00	16.400	28.300	28.300	28.300	28.300
	52543200 Schulkostenbeiträge an GS Dabel	14.433,30	16.400	25.200	25.200	25.200	25.200
	16 Schüler a 1.574,38 €						
	52543300 Aufwendungen für Schulkostenbeiträge an Sonstige	0,00	0	1.500	1.500	1.500	1.500
	1 Schüler in GS Parchim						
	52551000 Kostenerstattungen an private Unternehmen(Schulkostenbeiträge)	1.603,70	0	1.600	1.600	1.600	1.600
	1 Schüler an Freie Schule in Güstrow						
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	14.153,91	12.700	11.400	11.400	11.400	11.400
	54431000 Allgemeine Umlage an den SV Sternberg	8.217,80	6.700	5.400	5.400	5.400	5.400
	6 Schüler a 900 € 2014						
	9 Schüler a 1.083,00 € 2012						
	9 Schüler a 921,67 € 2011						
	54432000 Sonderumlage an den SV Sternberg	5.936,11	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
	Tilgung + Zinsen Altkredit lt. Beschluss						
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	30.190,91	29.100	39.700	39.700	39.700	39.700
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-30.190,91	-29.100	-39.700	-39.700	-39.700	-39.700
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-30.190,91	-29.100	-39.700	-39.700	-39.700	-39.700
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-30.190,91	-29.100	-39.700	-39.700	-39.700	-39.700
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-30.190,91	-29.100	-39.700	-39.700	-39.700	-39.700

Hauptproduktbereich	2	Schule und Kultur
Produktbereich	21	Grundschulen, Regionale Schulen, Gymnasien, Gesamtschulen
Produktgruppe	215	Regionale Schulen (§ 11 Abs. 2 Nr.1b) SchulG M-V)
Produkt	21502	Schulkostenbeiträge Regionale Schule

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Frau Magret Weihs	Ausschuss für Schule, Jugend, Kultur und Soziales

Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Zahlungen im Rahmen des Schullastenausgleiches an andere kommunale oder freie Träger von Grundschulen	§ 115 Schulgesetz M-V

Art der Aufgabe	Produktart
pflichtig	extern

Produkttyp	Zielgruppe
anderes Produkt	andere Kommunen

Ziele	Leistungen
rechtzeitige Zahlbarmachung der Schulkostenbeiträge	Zahlbarmachung der Schulkostenbeiträge

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52543300 Schulkostenbeiträge an Sonstige 1 Schüler in Regionale Schule in Parchim, 1 Schüler in RS Goldberg	2.587,12	4.200	3.200	3.200	3.200	3.200
		2.587,12	4.200	3.200	3.200	3.200	3.200
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	2.587,12	4.200	3.200	3.200	3.200	3.200
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-2.587,12	-4.200	-3.200	-3.200	-3.200	-3.200
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-2.587,12	-4.200	-3.200	-3.200	-3.200	-3.200
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-2.587,12	-4.200	-3.200	-3.200	-3.200	-3.200
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-2.587,12	-4.200	-3.200	-3.200	-3.200	-3.200

Hauptproduktbereich	2	Schule und Kultur
Produktbereich	28	Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produktgruppe	281	Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produkt	28100	Heimat- und sonstige Kulturpflege

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Frau Magret Wehs	Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr, Tourismus und Umwelt
Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Förderung von Organisationen der Heimat- und sonstigen Kulturpflege Durchführung von jährlichen kulturellen Veranstaltungen (Dorffest, Kinderfest u.s.w.)	eigener Wirkungskreis
Art der Aufgabe	Produktart
freiwillig	extern
Produkttyp	Zielgruppe
anderes Produkt	Bürgerinnen, Touristen und Gäste
Ziele	Leistungen
Sicherung eines vielfältigen und allgemein zugänglichen Kulturangebotes Förderung des privaten und ehrenamtlichen Engagements	finanzielle Unterstützung der kulturellen Aktivitäten Kontaktpflege und Ansprechpartner inkl. Beratung für Vereine und freie Künstler

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
9.	+ Sonstige laufende Erträge 46260000 Erträge Spenden	100,00 100,00	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	100,00	0	0	0	0	0
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52490000 Sonstige Aufwendungen für Sachleistungen und Verbrauchsmittel Dorffest und sonstige Veranstaltungen	121,39 121,39	500 500	500 500	500 500	500 500	500 500
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen 56340000 Telefon, Gema, GEZ GEMA-Gebühren 56420000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen Landschaftspflegeverband	326,46 66,46 260,00	500 200 300	400 100 300	400 100 300	400 100 300	400 100 300
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	447,85	1.000	900	900	900	900
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-347,85	-1.000	-900	-900	-900	-900
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-347,85	-1.000	-900	-900	-900	-900
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-347,85	-1.000	-900	-900	-900	-900
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-347,85	-1.000	-900	-900	-900	-900

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	33	Förderung der Wohlfahrtspflege
Produktgruppe	331	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
Produkt	33100	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Frau Magret Weihs	Ausschuss für Schule, Jugend, Kultur und Soziales
Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Institutionelle und projektbezogene Förderung von Trägern der freien Wohlfahrtspflege;	Beschlüsse der politischen Gremien, Anträge von Trägern der freien Wohlfahrtshilfe
Art der Aufgabe	Produktart
freiwillig	extern
Produkttyp	Zielgruppe
anderes Produkt	Vereine und Verbände, Bürgerinnen
Ziele	Leistungen
Aufrechterhaltung des Angebots der Träger der freien Wohlfahrtspflege	Beratung und Verhandlung mit Trägern der freien Wohlfahrtspflege
Durchführung von Maßnahmen der Alten- und Behindertenhilfe	Gewährung von Zuschüssen an Trägern der freien Wohlfahrtshilfe Überprüfung des zweckmäßigen Einsatzes der zur Verfügung gestellten Haushaltsmittel

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	100,00	2.700	2.700	2.700	2.700	2.700
	54151000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	100,00	0	100	100	100	100
	Zuschuss DRK Schwangerschaftsberatung						
	54190000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Sonstige	0,00	2.700	2.600	2.600	2.600	2.600
	Schuldnerberatung,DFB						
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	100,00	2.700	2.700	2.700	2.700	2.700
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-100,00	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-100,00	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-100,00	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-100,00	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	361	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
Produkt	36100	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Frau Magret Weihs	Ausschuss für Schule, Jugend, Kultur und Sport

Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Sicherstellung und Finanzierung von familienergänzender/ -unterstützender Betreuung, Erziehung und Bildung von Kindern im Alter von 0-14 Jahren in Kindertageseinrichtungen, Hort und in der Tagespflege	Kindertagesstättengesetz M-V, Sozialgesetzbuch

Art der Aufgabe	Produktart
pflichtig	extern

Produkttyp	Zielgruppe
anderes Produkt	Kinder- und Jugendliche

Ziele	Leistungen
Sicherung einer bedarfsgerechten Versorgung mit Plätzen in Kindertageseinrichtungen und in der Tagespflege Sicherstellung des Finanzierungsrahmens für die Betreuung der Kinder außerhalb der eigenen Einrichtungen	Zuweisungen an die Träger der Tageseinrichtungen für Kinder inkl. Finanzierungsanteil als Gemeinde des gewöhnlichen Aufenthaltes, Verhandlungen mit dem Landkreis über die Entgelte Beratung und Unterstützung von Eltern und Erziehungsberechtigten und Trägern von Kindertageseinrichtungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-	Ansätze des Haushalts-	Ansatz des Haushalts-	Planungs-	Planungs-	Planungs-
		vorjahres	vorjahres	jahres	daten des	daten des	daten des
		2012	2013	2014	Haushalts-	zweiten	dritten
		in €	in €	in €	folgejahres	Haushalts-	Haushalts-
		1	2	3	4	5	6
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	38.336,91	39.400	42.400	42.400	42.400	42.400
	54143000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (Kita sonstige)	2.037,00	2.200	1.600	1.600	1.600	1.600
	54151200 Zuweisungen für laufende Zwecke (Kita VS)	11.323,79	14.400	0	0	0	0
	54151300 Zuweisungen für laufende Zwecke (Kita sonstige)	4.796,16	4.500	6.500	6.500	6.500	6.500
	54151400 Zuweisungen für laufende Zwecke (Kita Dabel Kloster Dobbertin)	9.925,09	9.100	10.700	10.700	10.700	10.700
	3 Kinder KG-gt						
	2 Kinder KG-tz						
	2 Kinder Hort-tz						
	54151700 Zuweisungen für laufende Zwecke (KITA DRK)	1.122,50	1.100	0	0	0	0
	1 Kind-KG- tz						
	54151800 Zuweisungen für laufende Zwecke(ASB)	0,00	0	19.500	19.500	19.500	19.500
	54431100 Hortkostenumlage an den SV Sternberg	9.132,37	8.100	4.100	4.100	4.100	4.100
	6 Hortkinder						
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	38.336,91	39.400	42.400	42.400	42.400	42.400
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-38.336,91	-39.400	-42.400	-42.400	-42.400	-42.400
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-38.336,91	-39.400	-42.400	-42.400	-42.400	-42.400
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-38.336,91	-39.400	-42.400	-42.400	-42.400	-42.400
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-38.336,91	-39.400	-42.400	-42.400	-42.400	-42.400

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	362	Jugendarbeit
Produkt	36200	Jugendarbeit

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Frau Magret Wehs	Ausschuss für Schule, Jugend, Kultur und Soziales

Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Angebote zur Förderung der Entwicklung junger Menschen, die an ihren Interessen anknüpfen, von ihnen mitbestimmt und mitgestaltet werden können.	Sozialgesetzbuch VIII, KV M-V

Art der Aufgabe	Produktart
freiwillig	extern

Produkttyp	Zielgruppe
anderes Produkt	Kinder und Jugendliche, junge Erwachsene

Ziele	Leistungen
Sicherstellung eines bedarfsgerechten Angebotes für Kinder und Jugendliche, Verhalten dezentraler Angebote der ortschaftsbezogenen Kinder- und Jugendarbeit	Sicherstellung eines bedarfsgerechten Angebotes für Kinder und Jugendliche, Verhalten dezentraler Angebote der ortschaftsbezogenen Kinder- und Jugendarbeit

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge 41443000 Zuweisungen und Zuschüsse von Gemeinden und Gemeindeverbänden Zuschuss vom Jugendamt	388,92	300	400	400	400	400
		388,92	300	400	400	400	400
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen 44259000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom sonstigen privaten Bereich Teilnehmerbeiträge	380,00	400	500	500	500	500
		380,00	400	500	500	500	500
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	768,92	700	900	900	900	900
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52380000 Geringwertige Geräte, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände 52490000 Sonstige Aufwendungen für Sachleistungen und Verbrauchsmittel Aufwendungen Hansa-Park	1.115,61	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
		0,00	100	100	100	100	100
		1.115,61	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	1.115,61	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-346,69	-900	-700	-700	-700	-700
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-346,69	-900	-700	-700	-700	-700
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-346,69	-900	-700	-700	-700	-700
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-346,69	-900	-700	-700	-700	-700

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	366	Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit
Produkt	36600	Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit

Produktverantwortlicher	Herr Jörg Rußbült	zuständiger Fachausschuss	Ausschuss für Schule, Jugend, Kultur und Soziales
Produktbeschreibung	Bereitstellung und Förderung von attraktiven und altersgerechten Freizeitmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche, insbesondere durch Spielplätze	Auftragsgrundlage	KV M-V, Jugendförderungsgesetz, Beschlüsse der politischen Gremien
Art der Aufgabe	freiwillig	Produktart	extern
Produkttyp	Einrichtungprodukt	Zielgruppe	Kinder und Jugendliche
Ziele	Sicherstellung der Daseinsvorsorge auf gemeindlicher Ebene	Leistungen	Laufende Unterhaltung(Grünpflege, Sandaustausch, Ersatzbeschaffungen, Reparaturen) der Spielplätze

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	600	600	600	600	600
	52370000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	500	500	500	500	500
	Unterhaltung Spielplätze						
	52380000 Geringwertigen Geräte, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	0,00	100	100	100	100	100
	Geräte Spielplätze						
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	100	0	0	0	0
	53830000 Abschreibungen auf Betriebsvorrichtungen	0,00	100	0	0	0	0
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	0,00	700	600	600	600	600
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	0,00	-700	-600	-600	-600	-600
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	0,00	-700	-600	-600	-600	-600
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	0,00	-700	-600	-600	-600	-600
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	0,00	-700	-600	-600	-600	-600

Hauptproduktbereich	4	Gesundheit und Sport
Produktbereich	42	Sportförderung
Produktgruppe	424	Sportstätten und Bäder (ohne Sporteinrichtungen der Schulen und Teile eines Kurbetriebes)
Produkt	42400	Sportstätten und Bäder

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Frau Magret Weihs	Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr, Tourismus und Umwelt
Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Förderung des Sports und der Gesundheit	Beschlüsse politischer Gremien
Art der Aufgabe	Produktart
freiwillig	extern
Produkttyp	Zielgruppe
Einrichtungsprodukt	Bürgerinnen, Touristen und Gäste
Ziele	Leistungen
Bereitstellung einer zukunftsgerechten Infrastruktur Erneuerung der Ausstattung nach definierten Standards	Sportplatz Freibad Ausstattungen Zahlbarmachung Gewässeruntersuchungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte 44110000 Mieten und Pachten, Erbbauzinsen	2.045,17 2.045,17	2.000 2.000	2.000 2.000	2.000 2.000	2.000 2.000	2.000 2.000
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	2.045,17	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52310000 Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen 52480000 Sonstige bezogene Leistungen	45,00 0,00 45,00	800 200 600	600 400 200	400 200 200	400 200 200	400 200 200
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	45,00	800	600	400	400	400
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	2.000,17	1.200	1.400	1.600	1.600	1.600
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	2.000,17	1.200	1.400	1.600	1.600	1.600
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	2.000,17	1.200	1.400	1.600	1.600	1.600
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	2.000,17	1.200	1.400	1.600	1.600	1.600

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	51	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt	51100	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Herr Jochen Gülker	Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr, Tourismus und Umwelt

Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Strategien, Konzepte, Stellungnahmen und Steuerung in allen Feldern der Gemeindeentwicklung (Bevölkerung, Wohnen, Wirtschaft, Infrastruktur/Gemeinbedarf), B-Pläne, F-Pläne, Flumeuordnung	Beschlüsse der politischen Gremien

Art der Aufgabe	Produktart
pflichtig	funktional

Produkttyp	Zielgruppe
Verwaltungsprodukt	eigene Kommune

Ziele	Leistungen
Sicherung einer ausgewogenen sozialen, ökonomischen, ökologischen und städtebaulichen Entwicklung in allen Ortsteilen der Gemeinde Ausweisung von Wohnbau-, Gewerbe- und sonstige Flächen	Durchführung von Aufstellungs- bzw. Änderungsverfahren zur Bauleitplanung bei Flächen- bzw. Bebauungsplänen Abschluss städtebaulicher Verträge Flumeuordnungsverfahren

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-	Ansätze des Haushalts-	Ansatz des Haushalts-	Planungs-	Planungs-	Planungs-
		vorvorjahres	vorjahres einschl. Nachträge	jahres	daten des Haushalts-	daten des zweiten Haushalts-	daten des dritten Haushalts-
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge 41442000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land Fördermittel Flumeuordnung	0,00 0,00	41.500 41.500	41.500 41.500	41.200 41.200	41.200 41.200	41.200 41.200
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen 44242000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom Land Kostenerstattung an Vorfinanzierung BOV	1.655,10 1.655,10	1.500 1.500	0 0	0 0	0 0	0 0
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	1.655,10	43.000	41.500	41.200	41.200	41.200
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52900000 Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungenleistungen EH 13 5271 Vermessenstechnische Leistungen Flumeuordnung	2.163,78 2.163,78	48.800 48.800	48.800 48.800	48.800 48.800	48.800 48.800	48.800 48.800
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	2.163,78	48.800	48.800	48.800	48.800	48.800
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-508,68	-5.800	-7.300	-7.600	-7.600	-7.600
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-508,68	-5.800	-7.300	-7.600	-7.600	-7.600
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-508,68	-5.800	-7.300	-7.600	-7.600	-7.600
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-508,68	-5.800	-7.300	-7.600	-7.600	-7.600

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	53	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	538	Abwasserbeseitigung
Produkt	53800	Abwasserbeseitigung

Produktverantwortlicher	Herr Jochen Gülder	zuständiger Fachausschuss	Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr, Tourismus und Umwelt
Produktbeschreibung	Erhebung der Abwasserabgabe und Weiterleitung an das Land	Auftragsgrundlage	KV M-V, KAG M-V, Ausführungsgesetz zum Abwasserabgabengesetz, Satzung
Art der Aufgabe	pflichtig	Produktart	extern
Produkttyp	Finanzprodukt	Zielgruppe	Bürgerinnen
Ziele	Zeitnahe Erhebung der Kleinleiterabgabe	Leistungen	Erstellung der Erhebungsdaten für die Berechnung der Abgabe gegenüber dem Land Aktualisierung der Satzung Erhebung der Abgabe

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 43221000 Ertrag aus Abwasserabgabe	1.467,46	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	1.467,46	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52543000 Abwasserabgabe Abführung an Land	0,00	3.700	3.700	3.700	3.700	3.700
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	0,00	3.700	3.700	3.700	3.700	3.700
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	1.467,46	-2.300	-2.300	-2.300	-2.300	-2.300
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	1.467,46	-2.300	-2.300	-2.300	-2.300	-2.300
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	1.467,46	-2.300	-2.300	-2.300	-2.300	-2.300
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	1.467,46	-2.300	-2.300	-2.300	-2.300	-2.300

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	540	Konzessionsabgaben
Produkt	54000	Konzessionsabgaben

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Herr Jochen Gülker	Finanzausschuss
Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Konzessionsabgabe von Wemag AG und Hanse Gas Konzessionsabgaben als Entgelte, die ein privater Rechtsträger an einen öffentlich-rechtlichen Rechtsträger für die eingeräumte Konzession zahlt. Verwaltungsseitiger Aufwand bei Abschluss/Verlängerung von Konzessionsverträgen	Konzessionsabgabenverordnung (KAV), Konzessionsverträge
Art der Aufgabe	Produktart
pflichtig	extern
Produkttyp	Zielgruppe
Finanzprodukt	private Unternehmungen
Ziele	Leistungen
Entgelte dienen dem Haushaltsausgleich	Abschluss, Verlängerung von Konzessionsverträgen Buchen der Konzessionsabgaben

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
9.	+ Sonstige laufende Erträge 46250000 Konzessionsabgabe	12.518,51 12.518,51	15.100 15.100	15.100 15.100	15.100 15.100	15.100 15.100	15.100 15.100
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	12.518,51	15.100	15.100	15.100	15.100	15.100
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	12.518,51	15.100	15.100	15.100	15.100	15.100
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	12.518,51	15.100	15.100	15.100	15.100	15.100
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	12.518,51	15.100	15.100	15.100	15.100	15.100
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	12.518,51	15.100	15.100	15.100	15.100	15.100

Gemeinde: 04 Borkow

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Produkt	54100	Gemeindestraßen

Produktverantwortlicher	Herr Edwin Junghans	zuständiger Fachausschuss	Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr, Tourismus und Umwelt
Produktbeschreibung	Bau und Unterhaltung von Gemeindestraßen, Wegen und Plätzen, Tunneln und Brücken einschl. deren Verkehrsausstattung	Auftragsgrundlage	Straßen- und Wegegesetz, Beschlüsse politische Gremien
Art der Aufgabe	pflichtig	Produktart	intern
Produkttyp	Einrichtungsprodukt	Zielgruppe	alle Nutzer
Ziele	Die sich im Gemeindegebiet befindlichen Gemeindestraßen, Wege, Plätzen, Tunnel und Brücken einschl. deren Ausstattung sollen in einem bautechnisch, straßenverkehrsrechtlich und gestalterisch möglichst optimalen Zustand versetzt und erhalten werden	Leistungen	Planung, Bau, Betrieb und Unterhaltung von Straßen, Wegen, Plätzen, Tunnel und Brücken inkl. deren spezifischer Ausstattung wie z.B. Lichtsignalanlagen, Verkehrszeichen usw. Hinweis: Genehmigungsverfahren für Verkehrszeichen, Signalanlagen erledigt das Ordnungsamt. Zuarbeit an das Fachamt Finanzen zur Erhebung von Beiträgen Hinweis: Festsetzung und Einziehung von Erschließungsbeiträgen (BauGB), Ablösebeiträgen und Straßenbaubeiträgen (KAG) erfolgt über das Fachamt Finanzen.

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge 41500000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	0,00 0,00	40.700 40.700	49.500 49.500	49.500 49.500	49.500 49.500	48.500 48.500
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 43225000 für die Sondernutzung von Straßen 43700000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte (öffentlich-rechtlich)	20,00 20,00 0,00	2.500 100 2.400	3.500 100 3.400	3.500 100 3.400	3.500 100 3.400	3.500 100 3.400
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen 44251000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen von privaten Unternehmen Stromkostenerstattung	14.000,00 14.000,00	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0
9.	+ Sonstige laufende Erträge 46150000 Erträge aus der Veräußerung von Vorräten 46270000 Versicherungserstattungen	6.175,00 6.175,00 0,00	0 0 0	100 0 100	100 0 100	100 0 100	100 0 100
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	20.195,00	43.200	53.100	53.100	53.100	52.100
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52260000 Aufwendungen für Strom 52330000 Unterhaltung des Infrastrukturvermögens 52339000 Unterhaltung der Straßenbeleuchtung Unterhaltung Beleuchtung an Gemeindestraßen 52380000 Geringwertige Geräte, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände 52920000 Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen Mähen Straßenränder durch Dienstleister!	2.398,55 0,00 2.261,76 0,00 136,79 0,00	14.200 8.000 3.000 3.000 200 0	18.500 9.000 3.000 2.000 200 4.300	18.500 9.000 3.000 2.000 200 4.300	18.500 9.000 3.000 2.000 200 4.300	18.500 9.000 3.000 2.000 200 4.300
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	95.300	86.200	83.700	83.700	82.700

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe 541 Gemeindestraßen
Produkt 54100 Gemeindestraßen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	53500000 Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen	0,00	95.300	0	0	0	0
	53510000 Abschreibungen auf Brücken, Tunnel und ingenieurtechnische Anlagen	0,00	0	12.800	12.800	12.800	12.800
	53530000 Abschreibungen auf Stromversorgungsanlagen	0,00	0	4.200	3.800	3.800	3.800
	53570000 Abschreibungen auf Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	0,00	0	1.400	1.400	1.400	1.400
	53580000 Abschreibungen auf Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen	0,00	0	67.800	65.700	65.700	64.700
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	0,00	200	1.800	1.000	1.000	1.000
	56251000 Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen	0,00	200	1.800	1.000	1.000	1.000
	Brückenprüfungen						
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	2.398,55	109.700	106.500	103.200	103.200	102.200
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	17.796,45	-66.500	-53.400	-50.100	-50.100	-50.100
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	17.796,45	-66.500	-53.400	-50.100	-50.100	-50.100
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	17.796,45	-66.500	-53.400	-50.100	-50.100	-50.100
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	17.796,45	-66.500	-53.400	-50.100	-50.100	-50.100

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Produkt	54101	Straßenbeleuchtung

Produktverantwortlicher	Herr Jörg Rußbült	zuständiger Fachausschuss	Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr, Tourismus und Umwelt
Produktbeschreibung	Bau und Unterhaltung der Straßenbeleuchtung	Auftragsgrundlage	Straßen- und Wegegesetz, Beschlüsse politische Gremien
Art der Aufgabe	pflichtig	Produktart	intern
Produkttyp	Einrichtungsprodukt	Zielgruppe	alle Nutzer
Ziele	Die sich im Gemeindegebiet befindlichen Straßenlampen sollen in einem bautechnisch, straßenverkehrsrechtlich, gestalterisch und energietechnisch möglichst optimalen Zustand versetzt und erhalten werden	Leistungen	Planung, Bau, Betrieb und Unterhaltung der Straßenbeleuchtung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen 44251000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen von privaten Unternehmen Erstattungen aus Abrechnungen	1.573,57 1.573,57	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	1.573,57	0	0	0	0	0
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52260000 Aufwendungen für Strom 52330000 Unterhaltung des Infrastrukturvermögens	10.589,85 7.688,85 2.901,00	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 0 0
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	10.589,85	0	0	0	0	0
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-9.016,28	0	0	0	0	0
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-9.016,28	0	0	0	0	0
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-9.016,28	0	0	0	0	0
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-9.016,28	0	0	0	0	0

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	544	Bundesstraßen
Produkt	54400	Bundesstraßen

Produktverantwortlicher	Herr Edwin Junghans	zuständiger Fachausschuss	Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr, Tourismus und Umwelt
Produktbeschreibung	Bau und Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen, Tunneln und Brücken einschl. der Verkehrsausstattung sowie Leistungen der Gemeinde als Straßenbauasträger	Auftragsgrundlage	Straßen- und Wegegesetz, Beschlüsse politische Gremien
Art der Aufgabe	pflichtig	Produktart	intern
Produkttyp	Einrichtungsprodukt	Zielgruppe	alle Nutzer
Ziele	Die sich im Gemeindegebiet befindlichen Straßen, Wege, Plätzen, Tunnel und Brücken, die sich in der Straßenbaulast der Gemeinde befinden, sollen in einem bautechnisch, straßenverkehrsrechtlich und gestalterisch möglichst optimalen Zustand versetzt und erhalten werden	Leistungen	Planung, Bau, Betrieb und Unterhaltung von Straßen, Wegen, Plätzen, Tunnel und Brücken inkl. deren spezifischer Ausstattung wie z.B. Lichtsignalanlagen, Verkehrszeichen usw. Hinweis: Genehmigungsverfahren für Verkehrszeichen, Signalanlagen erledigt das Ordnungsamt. Zuarbeit an das Fachamt Finanzen zur Erhebung von Beiträgen Hinweis: Festsetzung und Einziehung von Erschließungsbeiträgen(BauGB), Ablösebeiträgen und Straßenbaubeiträgen(KAG) erfolgt über das Fachamt Finanzen.

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	2.000	2.000	2.000	2.000
	52330000 Unterhaltung des Infrastrukturvermögens	0,00	0	1.000	1.000	1.000	1.000
	Unterhaltung von Geh- und Radwegen an der Bundesstraße						
	52339000 Unterhaltung des sonstigen Infrastrukturvermögens	0,00	0	1.000	1.000	1.000	1.000
	Unterhaltung der Straßenbeleuchtung an der Bundesstraße						
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	0,00	0	2.000	2.000	2.000	2.000
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	0,00	0	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	0,00	0	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	0,00	0	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	545	Straßenreinigung, Winterdienst
Produkt	54500	Straßenreinigung, Winterdienst

Produktverantwortlicher	Herr Eckardt Meyer	zuständiger Fachausschuss	Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr, Tourismus und Umwelt
Produktbeschreibung	Durchführung des Winterdienstes im Gemeindegebiet	Auftragsgrundlage	Straßen- und Wegegesetz M-V, GAG M-V, Straßenreinigungssatzung
Art der Aufgabe	pflichtig	Produktart	extern
Produkttyp	Verwaltungsprodukt	Zielgruppe	Verkehrsteilnehmer, Einwohner und Besucher der Gemeinde und Umgebung
Ziele	In den Straßen des Gemeindegebietes in der Wintersaison einen verkehrssicheren Zustand der Verkehrswege gewährleisten	Leistungen	Manuelle und maschinelle Beseitigung der Verkehrsflächen im Gemeindegebiet von Schnee und Eis, Abstreuen der Verkehrsflächen bei Glätte, Fortschreibung der Winterdienstpläne, Überwachung der Reinigungsverpflichtungen der Bürger, Abschluss von Verträgen mit Drittanbietern zur Durchführung des Winterdienstes, Erstellung und Aktualisierung der Straßenreinigungssatzung, Kehrgutentsorgung, Erwerb Streugut, Ersatzbeschaffung Winterdiensttechnik

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.520,25	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
	52322000 Sonstige Bewirtschaftungsaufwendungen	914,14	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
	Kies, Salz						
	52920000 Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen	2.606,11	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	Dienstleister Winterdienst						
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	3.520,25	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-3.520,25	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-3.520,25	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-3.520,25	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-3.520,25	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	552	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz
Produkt	55200	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz

Produktverantwortlicher

Herr Jochen Gülker

zuständiger Fachausschuss

Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau und Verkehr

Produktbeschreibung

Unterhaltung von öffentlichen Gewässern sowie Bereitstellung, Unterhaltung und Betrieb von wasserbaulichen Anlagen. Als gesetzliches Mitglied in den Wasser- und Bodenverbände "Mildenitz-Lübzer Elde" und "Obere Warnow" übernehmen diese Verbände diese Aufgaben. Die an die Verbände zu zahlenden Beiträge werden auf der Grundlage einer Satzung denjenigen Grundstückseigentümer auferlegt, die Einrichtungen und Anlagen der Verbände in Anspruch nehmen bzw. einen wirtschaftlichen Vorteil aus der Tätigkeit der Verbände haben.

Auftragsgrundlage

Wassergesetz M-V, Wasserhaushaltsgesetz M-V, KAG M-V, Satzung über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge der WBV

Art der Aufgabe

pflichtig

Produktart

estern

Produkttyp

Finanzprodukt

Zielgruppe

alle Grundstückseigentümer

Ziele

Optimale Unterhaltung von öffentlichen Gewässern sowie Bereitstellung, Unterhaltung und Betrieb von wasserbaulichen Anlagen über den Verband.
Sicherstellung einer vollständigen Übergabe der Vorteile aus der Tätigkeit des Verbandes an alle Grundstückseigentümer einschl. der städtischen Grundstücke

Leistungen

Verwaltungsseitiger Aufwand zur Umlegung der Verbandsbeiträge Erstellen bzw. laufende Anpassung der Satzungen an Höhe der Verbandsbeiträge
Führung eines Beitragsbuches

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 43229000 Erträge aus Umlagen Wasser- und Bodenverband	20.388,93 20.388,93	18.300 18.300	18.300 18.300	18.300 18.300	18.300 18.300	18.300 18.300
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	20.388,93	18.300	18.300	18.300	18.300	18.300
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52543400 Erstattung Verwaltungskosten Wasser- und Bodenverband	1.638,13 1.638,13	1.700 1.700	1.700 1.700	1.700 1.700	1.700 1.700	1.700 1.700
15.	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten 53942515 Abschreibungen auf Gebührenforderungen gegen den privaten Bereich	10,38 10,38	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen 54435000 Umlagen an Gewässerunterhaltungsverbände	17.751,24 17.751,24	16.600 16.600	16.600 16.600	16.600 16.600	16.600 16.600	16.600 16.600
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	19.399,75	18.300	18.300	18.300	18.300	18.300
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	989,18	0	0	0	0	0
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	989,18	0	0	0	0	0
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	989,18	0	0	0	0	0
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	989,18	0	0	0	0	0

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	553	Friedhofs- und Bestattungswesen
Produkt	55306	Friedhof

Produktverantwortlicher	Frau Birgit Janz	zuständiger Fachausschuss	Ausschuss für Schule, Jugend, Kultur und Soziales
Produktbeschreibung	Betrieb und Unterhaltung des gemeindlichen Friedhofs	Auftragsgrundlage	KV M-V, KAG M-V, Fachgesetze und Verordnungen
Art der Aufgabe	pflichtig	Produktart	extern
Produkttyp	Einrichtungprodukt	Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger
Ziele	Bestattung der Verstorbenen in würdiger Umgebung und Pflege ihres Andenkens	Leistungen	Erstellung von Sarg- und Urnengräbern in Reihen-, Wahlgrab, anonymen Grabfeld Vorhaltung und Bereitstellung der Trauereinrichtungen Betrieb Feierhalle Pflege der Unterhaltung der Grünflächen, Bäume und Wege inkl. Winterdienst Vergabe und Verlängerung von Nutzungsrechten inkl. Rechnungslegung Erteilung von Grabmalgenehmigungen Beratung von Angehörigen Zusammenarbeit mit Bestattungsunternehmen Erstellung und lfd. Aktualisierung der Friedhofs- und Gebührensatzungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.916,00	3.600	3.700	3.700	3.700	3.700
	43224000 Entgelte für das Bestattungswesen	680,00	500	600	600	600	600
	Nutzung Feierhalle						
	43224100 Erträge aus Entgelten für Friedhofsunterhaltung	4.000,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
	43250000 Laufende Grabnutzungsentgelte (Öffentlich-rechtlich)	836,00	100	100	100	100	100
	43900000 Erträge aus der Auflösung von Rechnungsabgrenzungsposten für Grabnutzungsentgelte (öffentlich-rechtlich)	400,00	800	800	800	800	800
	43910000 Erträge aus der Auflösung von Friedhofsunterhaltungsgebühren	0,00	700	700	700	700	700
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	78,56	100	100	100	100	100
	44251000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen von privaten Unternehmen	78,56	100	100	100	100	100
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	5.994,56	3.700	3.800	3.800	3.800	3.800
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.400,61	2.200	2.700	2.700	2.700	2.700
	52210000 Abfall	467,76	500	500	500	500	500
	Containerentsorgung						
	52260000 Aufwendungen für Strom	424,55	200	500	500	500	500
	52270000 Wasser	142,64	200	200	200	200	200
	52310000 Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	0,00	500	500	500	500	500
	52320000 Sonstige Bewirtschaftungsaufwendungen	200,00	100	100	100	100	100
	Grüftaushub						
	52370000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	165,66	100	300	300	300	300
	52380000 Geringwertige Geräte, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	0,00	100	100	100	100	100

Gemeinde: 04 Borkow

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 553 Friedhofs- und Bestattungswesen
Produkt 55306 Friedhof

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	52490000 Sonstige Aufwendungen für Sachleistungen und Verbrauchsmittel	0,00	500	500	500	500	500
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	300	300	300	300	300
	53420000 Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit sozialen Einrichtungen Afa Feierhalle	0,00	300	0	0	0	0
	53490000 Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit sonstigen Gebäuden	0,00	0	300	300	300	300
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	90,59	100	100	100	100	100
	56411000 Gebäudeversicherungen	54,59	100	100	100	100	100
	56551515 Aufwendungen für Einzelwertberichtigungen von Gebührenforderungen gegen den privaten Bereich	36,00	0	0	0	0	0
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	1.491,20	2.600	3.100	3.100	3.100	3.100
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	4.503,36	1.100	700	700	700	700
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	4.503,36	1.100	700	700	700	700
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilergebnishaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	4.503,36	1.100	700	700	700	700
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilergebnishaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	4.503,36	1.100	700	700	700	700

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	57	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt	57302	Dorfgemeinschaftshaus

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Frau Magret Wehs	Ausschuss für Schule, Jugend, Kultur und Soziales
Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Beschaffung von Ausstattungsgegenständen und Vergabe des Vereinshauses	Satzung, Beschlüsse der politischen Gremien
Art der Aufgabe	Produktart
freiwillig	extern
Produkttyp	Zielgruppe
anderes Produkt	Bürgerinnen, politische Gremien
Ziele	Leistungen
Förderung des Vereinslebens	Vergabe Vereinshaus Zahlbarmachung Mieteinnahmen Beschaffung Ausstattungsgegenstände

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	1.600	2.400	2.400	2.400	2.400
	41500000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	0,00	0	2.400	2.400	2.400	2.400
	41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	0,00	1.600	0	0	0	0
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	240,00	300	300	300	300	300
	44110000 Mieten und Pachten	240,00	300	300	300	300	300
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.878,95	600	300	300	300	300
	44251000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen von privaten Unternehmen	2.878,95	600	300	300	300	300
	Stromkostenerstattungen						
9.	+ Sonstige laufende Erträge	400,00	100	100	100	100	100
	46200000 Weitere sonstige laufende Erträge	400,00	100	100	100	100	100
	Freiwillige Einzahlungen						
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	3.518,95	2.600	3.100	3.100	3.100	3.100
11.	- Personalaufwendungen	1.597,08	1.600	1.800	1.800	1.800	1.800
	50220000 Dienstbezüge und dergleichen für Arbeitnehmer	1.200,00	1.200	1.300	1.300	1.300	1.300
	50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für Arbeitnehmer	397,08	400	400	400	400	400
	50520000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen für Arbeitnehmer	0,00	0	100	100	100	100
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.691,66	4.800	5.900	5.900	5.900	5.900
	52210000 Abfall	42,40	100	100	100	100	100
	52220000 Abwasser	221,44	300	300	300	300	300
	52260000 Aufwendungen für Strom	3.059,79	2.800	4.000	4.000	4.000	4.000
	52270000 Wasser	129,57	200	200	200	200	200
	52310000 Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	225,24	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	52320000 Sonstige Bewirtschaftungsaufwendungen	0,00	100	100	100	100	100
	52370000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	100	100	100	100	100
	52380000 Geringwertige Geräte, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	13,22	200	100	100	100	100

Gemeinde: 04 Borkow

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 57 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe 573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt 57302 Dorfgemeinschaftshaus

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung <i>53400000 Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte Afa Gemeindehaus</i>	0,00	2.100	3.200	3.200	3.200	3.200
	<i>53490000 Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit sonstigen Gebäuden</i>	0,00	0	3.200	3.200	3.200	3.200
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen <i>56410000 Versicherungsbeiträge allgemein Inhaltsversicherung 56411000 Gebäudeversicherungen</i>	167,41 53,26 114,15	200 100 100	200 100 100	200 100 100	200 100 100	200 100 100
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	5.456,15	8.700	11.100	11.100	11.100	11.100
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-1.937,20	-6.100	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-1.937,20	-6.100	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-1.937,20	-6.100	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-1.937,20	-6.100	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	61100	Steuern, allgemeine Zuweisungen,

Produktverantwortlicher	Herr Reinhard Dally	zuständiger Fachausschuss	Finanzausschuss
Produktbeschreibung	Veranschlagung aller kommunalen Steuern, der städtischen Anteile an der Einkommen- und Umsatzsteuer und die allgemeinen Zuweisungen und Umlagen aus dem kommunalen Finanzausgleich	Auftragsgrundlage	KV M-V, Finanzausgleichsgesetz, Gemeindehaushaltsverordnung, Gemeindekassenverordnung, Abgabenordnung, Grundsteuergesetz, Gewerbesteuergesetz, Haushaltssatzung
Art der Aufgabe	funktional	Produktart	intern
Produkttyp	Finanzprodukt	Zielgruppe	eigene Kommune
Ziele	Zeitnahe, vollständige und korrekte Durchführung der Veranlagungen der einzelnen Steuerarten Sicherstellung des Haushaltsausgleichs	Leistungen	Grundsteuer A und B Gewerbesteuer Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer Vergnügungssteuer Hundesteuer Schlüsselzuweisung Zuweisung für übergemeindliche Aufgaben Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich Erstattung Verwaltungskosten vom Amt Zinsen aus Steuernachzahlungen Gewerbesteuerumlage Kreisumlage Amtsumlage Zinsen auf Steuererstattungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben	135.796,17	135.900	147.100	151.600	156.200	160.700
	40110000 Grundsteuer A	14.480,93	14.500	16.100	16.100	16.100	16.100
	40120000 Grundsteuer B	34.858,37	34.900	35.500	35.500	35.500	35.500
	40130000 Gewerbesteuer	9.740,23	7.000	8.500	8.700	8.900	9.200
	40210000 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	54.144,88	56.400	62.600	66.600	70.600	74.500
	40220000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	1.683,28	1.700	1.700	1.800	1.900	1.900
	40320000 Hundesteuer	2.952,50	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	40340000 Zweitwohnungssteuer	6.300,00	6.600	7.700	7.700	7.700	7.700
	40521000 Familienlastenausgleich	11.635,98	11.800	12.000	12.200	12.500	12.800
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	151.899,12	160.700	147.400	142.900	128.300	126.800
	41111000 Schlüsselzuweisungen	151.899,12	160.700	147.400	142.900	128.300	126.800
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
	44243000 Kostenerstattung von Gemeinden und Gemeindeverbände Verwaltungskostenerstattung durch Sternberg	0,00	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	287.695,29	298.700	296.600	296.600	286.600	289.600
15.	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,59	0	0	0	0	0

Gemeinde: 04 Borkow

Hauptproduktbereich 6 Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich 61 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe 611 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt 61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen,

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	53942535 Abschreibungen auf Steuerforderungen gegen den privaten Bereich	0,59	0	0	0	0	0
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	204.547,45	191.600	202.500	193.200	197.100	190.000
	54310000 Gewerbesteuerumlage	1.511,87	1.200	900	900	900	1.000
	54421000 Kreisumlage	134.929,52	118.600	133.500	129.300	130.000	125.200
	54421100 Altfehlbetragsumlage	0,00	10.100	2.200	2.200	2.200	2.200
	54422000 Amtsumlage	68.106,06	61.700	65.900	60.800	64.000	61.600
18.	- Sonstige laufende Aufwendungen	20,00	0	0	0	0	0
	56551535 Aufwendungen für Einzelwertberichtigungen von Steuerforderungen gegen den privaten Bereich	20,00	0	0	0	0	0
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	204.568,04	191.600	202.500	193.200	197.100	190.000
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	83.127,25	107.100	94.100	103.400	89.500	99.600
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	83.127,25	107.100	94.100	103.400	89.500	99.600
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	83.127,25	107.100	94.100	103.400	89.500	99.600
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	83.127,25	107.100	94.100	103.400	89.500	99.600

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (ohne direkte Produktzuordnung)
Produkt	61200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Produktverantwortlicher	Herr Reinhard Dally	zuständiger Fachausschuss	Finanzausschuss
Produktbeschreibung	Veranschlagung von Krediten, Schuldendienstleistungen, Zinsen aus Geldanlagen und aus dem Giro- und Kontokorrentverkehr	Auftragsgrundlage	KV M-V, Finanzausgleichsgesetz, Gemeindehaushaltsverordnung, Gemeindekassenverordnung, Haushaltssatzung
Art der Aufgabe	funktional	Produktart	intern
Produkttyp	Finanzprodukt	Zielgruppe	eigene Kommune
Ziele	Sicherung der wirtschaftlichen Aufgabenerfüllung Langfristige Liquiditätssicherung bei minimalem Kreditzins Vermögenserhaltung und Verringerung der Schulden Erstellung eines ausgeglichenen und genehmigungsfähigen Haushaltes	Leistungen	Zins- und Schuldenmanagement Haushaltsplanung, Produkthaushalt, Teilhaushalt Anlagenbuchhaltung KLR Erstellung der Bilanz der Kernverwaltung Erstellung der Konzernbilanz

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	1.148,77	600	600	600	600	600
	47151000 Zinserträge von Banken	900,09	500	500	500	500	500
	47152000 Zinserträge von inländischen Sparkassen	14,68	100	100	100	100	100
	47920000 Vollverzinsung aus Gewerbesteuer (§ 233a AO)	234,00	0	0	0	0	0
22.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	8.608,36	6.200	6.100	5.600	5.100	4.500
	57511000 Zinsaufwendungen an Banken	8.608,34	6.200	6.100	5.600	5.100	4.500
	57512000 Zinsaufwendungen an Sparkassen	0,02	0	0	0	0	0
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	-7.459,59	-5.600	-5.500	-5.000	-4.500	-3.900
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-7.459,59	-5.600	-5.500	-5.000	-4.500	-3.900
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-7.459,59	-5.600	-5.500	-5.000	-4.500	-3.900
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-7.459,59	-5.600	-5.500	-5.000	-4.500	-3.900

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	62	Beteiligungen, Sondervermögen
Produktgruppe	626	Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens
Produkt	62600	Beteiligungen und Anteile

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Frau Hannelore Toparkus	Finanzausschuss

Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Bilanzielle Berücksichtigung der Anteile an der WEMAG AG und der Sternberger Wohnungsgesellschaft mbH	KV M-V, Gemeindehaushaltsverordnung

Art der Aufgabe	Produktart
pflichtig	intern

Produkttyp	Zielgruppe
Finanzprodukt	eigene Kommune

Ziele	Leistungen
Vollständige Erfassung des Vermögens auf der Aktivseite der Bilanz	Jährliche Buchung der Anteile

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge 47800000 Finanzerträge aus Wertpapieren des AV Dividende WEMAG AG	5.068,00 5.068,00	6.000 6.000	6.000 6.000	6.000 6.000	6.000 6.000	6.000 6.000
22.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen 57940000 Sonstige Verlustübernahmen Verlustübernahmen lt. Beschluss!	2.000,00 2.000,00	2.000 2.000	2.000 2.000	2.000 2.000	2.000 2.000	2.000 2.000
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	3.068,00	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	3.068,00	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	3.068,00	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	3.068,00	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000

*** Ende der Liste "Teilergebnishaushalt" ***

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung
Produkt	11104	Gemeindegremien

Produktverantwortlicher

Herr Olaf Steinberg

Produktbeschreibung

Im Rahmen des Produktes werden alle anfallenden Dienstleistungen für die Zielgruppe wahrgenommen, die eine reibungslose Arbeit der Gremien gewährleisten. Hierzu gehören

insbesondere die Ausschussbildung, Vorbereitung, Einladung, Betreuung und Protokollierung von Sitzungen, die Zahlbarmachung von Aufwandsentschädigungen, Sitzungsgeld und Verdienstausschlag, Zuwendungen und Zuschüsse an die verschiedenen Fraktionen einschließlich Erarbeitung und Aktualisierung der dazugehörigen Satzungen. Weitere Tätigkeiten sind das Erarbeiten von Vorschlägen zur ständigen Verbesserung der Rahmenbedingungen für eine effektive Gremienarbeit, die Bearbeitung von kommunalverfassungsrechtlichen Fragen und Satzungen der kommunalen Willensbildung (Hauptsatzung, Geschäftsordnung).

Auftragsgrundlage

§19 ff.KV M-V, §36(1)KV M-V, Hauptsatzung, Geschäftsordnung und Beschlüsse der politischen Gremien

Art der Aufgabe

pflichtig

Produktart

extern, intern

Produkttyp

Steuerungsprodukt

Zielgruppe

Politische Gremien

Ziele

Organisatorische Betreuung der Gremien der ehrenamtlichen Selbstverwaltung, Dokumentation der Beschlüsse der ehrenamtlichen Selbstverwaltung, Reduzierung der Ausschusssitzungen, Vermeidung von Mehrfachberatungen, Optimierung der Zusammenarbeit mit den Fraktionen

Leistungen

Einladungen zu den Stadtvertretungen, Ausschüsse und Fraktionen
Bürgerbegehren/Bürgerentscheide
Absicherung Protokolldienst
Überwachung Abarbeitung Protokollfestlegungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
-	Personalauszahlungen	6.402,56	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
	7010000 Auszahlungen für ehrenamtlich Tätige	6.020,00	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
	7042000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für Arbeitnehmer	382,56	500	500	500	500	500
-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	25,50	200	200	200	200	200
	7291000 Sonstige Auszahlungen für Sachleistungen	25,50	200	200	200	200	200
-	Sonstige laufende Auszahlungen	638,87	1.200	1.600	1.600	1.600	1.600
	7613000 Auszahlungen für übernommene Reisekosten für Dienstreisen und Dienstgänge	0,00	100	100	100	100	100
	7635000 Öffentliche Bekanntmachungen	6,00	100	100	100	100	100
	Veröffentlichung im Parkbote Sternberger Naturpark						
	7641000 Versicherungsbeiträge	337,02	400	400	400	400	400
	KSA, Schülerunfall						
	7692000 Verfügungsmittel	0,00	200	500	500	500	500
	7693000 Repräsentationen	295,85	400	500	500	500	500
=	Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	7.066,93	8.400	8.800	8.800	8.800	8.800
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-7.066,93	-8.400	-8.800	-8.800	-8.800	-8.800
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-7.066,93	-8.400	-8.800	-8.800	-8.800	-8.800
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-7.066,93	-8.400	-8.800	-8.800	-8.800	-8.800

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung
Produkt 11104 Gemeindegremien

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-7.066,93	-8.400	-8.800	-8.800	-8.800	-8.800
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-7.066,93	-8.400	-8.800	-8.800	-8.800	-8.800
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	7.066,93	8.400	8.800	8.800	8.800	8.800
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	0	0	0	0	0
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	7.066,93	8.400	8.800	8.800	8.800	8.800
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	7.066,93	8.400	8.800	8.800	8.800	8.800

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 114 Zentrale Dienste
Produkt 11401 Wohnungswirtschaft

Produktverantwortlicher	Herr Jörg Rußbült	zuständiger Fachausschuss	Finanzausschuss
Produktbeschreibung	Verwalten, Bewirtschaften und Unterhaltung der gemeindlichen Wohnungen	Auftragsgrundlage	KV M-V, Beschlüsse der Gemeindevertretung
Art der Aufgabe	funktional	Produktart	extern, intern
Produkttyp	Serviceprodukt	Zielgruppe	Beschäftigte, Verwaltungseinheiten(intern), eigene Kommune
Ziele	Abenkung der Leerstandsquote gemeindlichen Wohnungen um x Prozent.	Leistungen	Buchen der Kosten für die Verwaltung,Bewirtschaftung und Unterhaltung von gemeindlichen Wohnungen nach Zuarbeit durch die Stewo GmbH

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	14.613,28	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600
	64110000 Mieten und Pachten, Erbbauzinsen	14.613,28	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	14.613,28	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
	72210000 Auszahlungen für Abfall	0,00	200	200	200	200	200
	72220000 Auszahlungen für Abwasser	0,00	200	200	200	200	200
	72240000 Auszahlungen für Gas	0,00	100	100	100	100	100
	Schornsteinreinigung						
	72270000 Auszahlungen für Wasser	0,00	700	700	700	700	700
	- Sonstige laufende Auszahlungen	0,00	300	300	300	300	300
	76250000 Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Auszahlungen	0,00	200	200	200	200	200
	76370000 Bankgebühren	0,00	100	100	100	100	100
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	14.613,28	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	14.613,28	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	14.613,28	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	14.613,28	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	14.613,28	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	0	0	0	0	0
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	14.613,28	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	-14.613,28	-2.100	-2.100	-2.100	-2.100	-2.100
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-14.613,28	-2.100	-2.100	-2.100	-2.100	-2.100

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
 Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 114 Zentrale Dienste
 Produkt 11401 Wohnungswirtschaft

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 114 Zentrale Dienste
Produkt 11402 Liegenschaften

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Herr Rolf Brümmer	Gemeindevertretung
Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Abschluss von Miet- und Pachtverträgen, An- und Verkauf von Grundstücken, Vermietung und Verpachtung unbebauter Liegenschaften	KV M-V, Beschlüsse der politischen Gremien Verfügungen
Art der Aufgabe	Produktart
funktional	extern
Produkttyp	Zielgruppe
Verwaltungsprodukt	eigene Kommune
Ziele	Leistungen
Einnahmeerzielung, Optimierung der Nutzung des vorhandenen Vermögens, Erhaltung bzw. Steigerung der Liegenschaftswerte Verkauf von Grundstücken zur Bebauung von Wohnungen und Unternehmungen	Kauf, Verkauf, Tausch Abschluss von Pacht- und Mietverträgen für unbebaute Liegenschaften, Vorkaufsrechte, Erbaurechte, Führen Bestandsverzeichnis über gemeindliche Grundstücke und Rechte an Grundstücken

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.472,34	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
	64110000 Mieten und Pachten, Erbbauzinsen	4.472,34	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	4.472,34	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	4.472,34	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	4.472,34	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	4.472,34	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	4.472,34	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	4.472,34	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	0	0	0	0	0
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	4.472,34	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	-4.472,34	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-4.472,34	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 114 Zentrale Dienste
Produkt 11403 Bauhof

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Herr Jochen Gülker	Haupt- und Finanzausschuss
Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Ausführung von Dienstleistungen durch Gemeindearbeiter, ABM, Ein-Euro-Jopper	KV M-V, Beschlüsse der Gemeindevertretung, Verfügungen
Art der Aufgabe	Produktart
freiwillig	intern
Produkttyp	Zielgruppe
Serviceprodukt	eigene Kommune
Ziele	Leistungen
Termingerechte, wirtschaftliche, flexible Ausführung von Dienstleistungen	Straßenunterhaltung, Straßenreinigung, Winterdienst Grünflächenunterhaltung Abfallbeseitigung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.186,91	300	1.800	1.800	1.800	1.800
	64241000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom Bund	0,00	0	1.500	1.500	1.500	1.500
	Erstattung für Bufti von Zentralkasse Trier						
	64243000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	265,72	300	300	300	300	300
	Erstattung f. Iglu durch LK						
	64251000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen von privaten Unternehmen	921,19	0	0	0	0	0
	Personalkostenerstattung vom FV Kobrow(Kommunalkombi)						
	+ Sonstige laufende Einzahlungen	180,00	0	0	0	0	0
	66290000 Sonstige laufende Einzahlungen (Sonstige)	180,00	0	0	0	0	0
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	1.366,91	300	1.800	1.800	1.800	1.800
	- Personalauszahlungen	3.066,91	3.100	1.800	1.800	1.800	1.800
	70220000 Dienstbezüge und dergleichen für Arbeitsnehmer Empfänger: FV KOBrow	3.066,91	3.100	1.500	1.500	1.500	1.500
	70420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für Arbeitnehmer	0,00	0	300	300	300	300
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.312,78	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700
	72210000 Auszahlungen für Abfall Containerentsorgung	154,24	400	400	400	400	400
	72322000 Bewirtschaftung der Außenanlagen Reinigung Iglu	0,00	300	100	100	100	100
	72350000 Fahrzeugunterhaltung	499,82	400	600	600	600	600
	72360000 Unterhaltung der Maschinen und technischen Anlagen	99,34	100	100	100	100	100
	72370000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	559,38	400	400	400	400	400
	72380000 Unterhaltung der geringwertigen Geräte, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	0,00	100	100	100	100	100
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	4.379,69	4.800	3.500	3.500	3.500	3.500
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-3.012,78	-4.500	-1.700	-1.700	-1.700	-1.700

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
 Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 114 Zentrale Dienste
 Produkt 11403 Bauhof

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungsdaten des Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des dritten Haushalts-folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-3.012,78	-4.500	-1.700	-1.700	-1.700	-1.700
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-3.012,78	-4.500	-1.700	-1.700	-1.700	-1.700
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-3.012,78	-4.500	-1.700	-1.700	-1.700	-1.700
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	100	0	0	0	0
	78570827 Auszahlungen für Geringwertige Vermögensgegenstände	0,00	100	0	0	0	0
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	100	0	0	0	0
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-100	0	0	0	0
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-3.012,78	-4.600	-1.700	-1.700	-1.700	-1.700
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	3.012,78	4.600	1.700	1.700	1.700	1.700
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	0	0	0	0	0
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	3.012,78	4.600	1.700	1.700	1.700	1.700
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	3.012,78	4.600	1.700	1.700	1.700	1.700

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	114	Zentrale Dienste
Produkt	11405	Sonstige Zentrale Dienste

Produktverantwortlicher

Herr Olaf Steinberg

Produktbeschreibung

Haushaltsmäßige Bündelung und Verteilung der Aufwendungen und Erträge von Diensten, die innerhalb der Organisationseinheiten nicht unmittelbar verursachungsgerecht den jeweiligen Fachprodukten zugeordnet werden können. Vorbereitung und Durchführung von Kommunal-, Landtags-, Bundestags- und Europawahlen: Festlegung von Stimmbezirken, Bereitstellung von Wahllokalen, Aufstellung des Wählerverzeichnisses, Prüfung der Wahlrechtsvoraussetzungen der nominierten Bewerber, Stimmzetteldruck, Erstellung und Versand der Wahlbenachrichtigungen, Ausstellung von Briefwahlunterlagen, Berufung, Betreuung und Entschädigung der Wahlhelfer, Zahlung der Aufwandsentschädigung, Berufung der gewählten Bewerberinnen (Ausnahme: Europawahl), Wahlstatistiken, Volks- und Bürgerbegehren,- entscheiden

Auftragsgrundlage

KV M-V, Beschlüsse der politischen Gremien, Wahlgesetz, Wahlordnung

Art der Aufgabe

pflichtig

Produktart

extern, intern

Produkttyp

Verwaltungsprodukt

Zielgruppe

Verwaltungseinheiten intern, Bürgerinnen

Ziele

Die jeweiligen Dienste werden fristgerecht, kostengünstig und in hoher Qualität erbracht. Aktivierung einer ausreichenden Anzahl von Wahlhelfern, Sicherstellung der Möglichkeit der Wahrnehmung des Grundrechts zur Teilnahme an allgemeinen Wahlen für die Bürgerinnen und Bürger, Rechtmäßige Abwicklung von Wahlen mit zeitnaher Ergebnisfeststellung bei gleichzeitiger Reduzierung der Wahlkosten

Leistungen

Bereitstellung von Geschäftsaufwendungen
Vorbereitung von Wahlen
Durchführung von Wahlen
Nachbereitung von Wahlen
Bürgerbegehren/Bürgerentscheide
Mitgliedsbeiträge
Rechtsangelegenheiten

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	300	200	0	0	0
	64242000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom Land	0,00	300	200	0	0	0
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	300	200	0	0	0
	- Personalauszahlungen	0,00	200	200	0	0	0
	70100000 Auszahlungen für ehrenamtlich Tätige	0,00	200	200	0	0	0
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	100	100	0	0	0
	72490000 Sonstige Auszahlungen für Sachleistungen und Verbrauchsmittel	0,00	100	100	0	0	0
	- Sonstige laufende Auszahlungen	786,24	1.000	900	900	900	900
	76300000 Geschäftsauszahlungen	0,00	100	300	300	300	300
	76310000 Büromaterial	1,29	0	0	0	0	0
	76330000 Porto und Versandkosten	0,90	0	0	0	0	0
	76340000 Telefon, Datenübertragungskosten	242,81	300	0	0	0	0
	76420000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen	541,24	600	600	600	600	600
	Förderverein						
	Kobrow, Städte- u. Gemeindetag, Berufsgenossenschaft						

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
 Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 114 Zentrale Dienste
 Produkt 11405 Sonstige Zentrale Dienste

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	786,24	1.300	1.200	900	900	900
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-786,24	-1.000	-1.000	-900	-900	-900
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-786,24	-1.000	-1.000	-900	-900	-900
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-786,24	-1.000	-1.000	-900	-900	-900
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-786,24	-1.000	-1.000	-900	-900	-900
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-786,24	-1.000	-1.000	-900	-900	-900
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	786,24	1.000	1.000	900	900	900
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	0	0	0	0	0
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	786,24	1.000	1.000	900	900	900
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	786,24	1.000	1.000	900	900	900

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	123	Verkehrsangelegenheiten
Produkt	12300	Verkehrsangelegenheiten

Produktverantwortlicher	Frau Christine Bouvier	zuständiger Fachausschuss	Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr, Tourismus und Umwelt
Produktbeschreibung	Erteilung von verkehrsrechtlichen Genehmigungen und Erlaubnisse sowie die Überwachung des ruhenden Verkehrs, Baum- und Alleenpflege sowie Umweltschutzaufgaben Wild- und Jagdschadensfälle	Auftragsgrundlage	Fachgesetze und Verordnungen, Beschlüsse der Gemeindevertretung
Art der Aufgabe	pflichtig	Produktart	intern
Produkttyp	Verwaltungsprodukt	Zielgruppe	eigene Kommune
Ziele	Aufrechterhaltung der Sicherheit und Leichtigkeit des Straßenverkehrs	Leistungen	Anordnung von Verkehrszeichen, Ausnahmegenehmigungen nach StVO, Erlaubnis von Festumzügen und Demonstrationen, Verkehrslenkung,-sicherung, Beantragung bzw. Erteilung von straßenverkehrsrechtliche Genehmigungen, Erteilung von Sondernutzungsgenehmigungen, Schadensabwicklungen, Überwachung des ruhenden Verkehrs einschl. ordnungsrechtlicher Verfahrensabwicklung, Umweltschutzaufgaben, Baum- und Alleenpflege

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-	Ansätze des Haushalts-	Ansatz des Haushalts-	Planungs-	Planungs-	Planungs-	
		vorvorjahres	vorjahres einschl. Nachträge	jahres	daten des Haushalts-	daten des zweiten Haushalts-	daten des dritten Haushalts-	
		2012	2013	2014	daten des Haushalts-	folgejahres	folgejahres	folgejahres
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6	
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	100	0	0	0	0	
	64251000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen von privaten Unternehmen	0,00	100	0	0	0	0	
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	100	0	0	0	0	
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.641,99	5.000	0	0	0	0	
	72330000 Unterhaltung des Infrastrukturvermögens Baumpflege, Baumfällungen zur Gefahrenabwehr	4.641,99	5.000	0	0	0	0	
	- Sonstige laufende Auszahlungen	1.071,93	100	0	0	0	0	
	76251000 Vergütungen einschließlich Reisekosten an Sachverständige	0,00	100	0	0	0	0	
	76610000 Auszahlungen für nicht rückzahlbare Zuweisungen für Investitionen	1.071,93	0	0	0	0	0	
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	5.713,92	5.100	0	0	0	0	
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-5.713,92	-5.000	0	0	0	0	
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-5.713,92	-5.000	0	0	0	0	
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-5.713,92	-5.000	0	0	0	0	
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-5.713,92	-5.000	0	0	0	0	

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
 Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 123 Verkehrsangelegenheiten
 Produkt 12300 Verkehrsangelegenheiten

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
16.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände <i>78440000 Auszahlungen für Anzahlungen immaterieller Vermögensgegenstände</i>	1.018,33 <i>1.018,33</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.018,33	0	0	0	0	0
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.018,33	0	0	0	0	0
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-6.732,25	-5.000	0	0	0	0
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	6.732,25	5.000	0	0	0	0
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	0	0	0	0	0
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	6.732,25	5.000	0	0	0	0
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	6.732,25	5.000	0	0	0	0

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	126	Brandschutz
Produkt	12605	Feuerwehr

Produktverantwortlicher	Herr Eckardt Meyer	zuständiger Fachausschuss	Finanzausschuss
Produktbeschreibung	Gemeindliche Ortsfeuerwehr	Auftragsgrundlage	Fachgesetze und Verordnungen, Beschlüsse der Gemeindevertretung
Art der Aufgabe	pflichtig	Produktart	extern
Produkttyp	Einrichtungsprodukt	Zielgruppe	Bürgerinnen
Ziele	Sicherstellung der Einsatzbereitschaft und eines optimalen Brandschutzes durch Prävention und Intervention, bedarfsgerechte Gewährleistung technischer Hilfeleistungen	Leistungen	Verwaltungsseitiger Aufwand für die Feuerwehr Einrichtungen des Brandschutzes Gefahrenabwehrmaßnahmen, technische Hilfe und Wasserabwehr Aus- und Fortbildung der Feuerwehr, Brandschutzerziehung und -aufklärung Dienstleistungen für Dritte

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	233,85	200	100	100	100	100
	64251000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen von privaten Unternehmen	233,85	200	100	100	100	100
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	233,85	200	100	100	100	100
	- Personalauszahlungen	2.543,12	2.500	2.900	2.900	2.900	2.900
	70100000 Auszahlungen für ehrenamtlich Tätige	1.596,00	1.600	2.000	2.000	2.000	2.000
	Neue Entschädigungsverordnung!						
	70430000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für ehrenamtlich Tätige	872,12	800	800	800	800	800
	70590000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen für Sonstige	75,00	100	100	100	100	100
	AMD,ASB						
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.819,62	5.900	7.500	7.100	7.100	7.100
	72210000 Auszahlungen für Abfall	29,10	100	100	100	100	100
	72220000 Auszahlungen für Abwasser	122,72	200	200	200	200	200
	72260000 Auszahlungen für Strom	966,00	1.100	1.500	1.500	1.500	1.500
	72270000 Auszahlungen für Wasser	109,50	200	200	200	200	200
	72310000 Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	22,49	800	800	800	800	800
	72330000 Unterhaltung des Infrastrukturvermögens	0,00	100	100	100	100	100
	Feuerlöschteiche						
	72350000 Fahrzeugunterhaltung	1.937,92	2.200	3.000	3.000	3.000	3.000
	72360000 Unterhaltung der Maschinen und technischen Anlagen	284,89	500	500	500	500	500
	Sirenenunterhaltung						
	72370000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	347,00	200	600	200	200	200
	Grundüberholung Pressluftflaschen						
	72490000 Sonstige Auszahlungen für Sachleistungen und Verbrauchsmittel	0,00	200	200	200	200	200
	72491000 Auszahlungen für Verdienstaussfall	0,00	300	300	300	300	300
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	200,00	200	800	200	200	200

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
 Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 126 Brandschutz
 Produkt 12605 Feuerwehr

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-	Ansätze des Haushalts-	Ansatz des Haushalts-	Planungs-	Planungs-	Planungs-
		vorjahres	vorjahres	jahres	daten des	daten des	daten des
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	74190000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Sonstige <i>Erhöhung Zuschuss!</i>	200,00	200	800	200	200	200
-	Sonstige laufende Auszahlungen	2.383,03	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
	76120000 Auszahlungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	315,86	200	200	200	200	200
	76150000 Auszahlungen für Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände <i>Schutzrüstung für Jugendfeuerwehr, allg. Ffw.</i>	746,29	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	76300000 Geschäftsauszahlungen	0,00	200	200	200	200	200
	76340000 Telefon, Datenübertragungskosten	362,51	400	300	300	300	300
	76410000 Versicherungsbeiträge <i>Inhaltsversicherung, Aufwendungsersatz</i>	82,90	100	100	100	100	100
	76411000 Gebäudeversicherungen	54,30	100	100	100	100	100
	76412000 Kfz-Versicherungen	725,17	700	800	800	800	800
	76420000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen <i>Kreisfeuerwehrverband e.V.</i>	96,00	100	100	100	100	100
=	Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	8.945,77	11.400	14.000	13.000	13.000	13.000
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-8.711,92	-11.200	-13.900	-12.900	-12.900	-12.900
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-8.711,92	-11.200	-13.900	-12.900	-12.900	-12.900
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-8.711,92	-11.200	-13.900	-12.900	-12.900	-12.900
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-8.711,92	-11.200	-13.900	-12.900	-12.900	-12.900
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	3.000	1.900	1.000	1.000	1.000
	78570820 Auszahlungen für Betriebs- und Geschäftsausstattung <i>4 digitale Handfunkgeräte</i>	0,00	1.900	0	0	0	0
	78570822 Auszahlungen für Geschäftsausstattung <i>Einbaukosten digitale MRT (2)</i>	0,00	0	1.400	500	500	500
	78570827 Auszahlungen für Geringwertige Vermögensgegenstände <i>Dienst- und Schutzbekleidung, geringwertige BGA</i>	0,00	1.100	500	500	500	500
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	3.000	1.900	1.000	1.000	1.000
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-3.000	-1.900	-1.000	-1.000	-1.000
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-8.711,92	-14.200	-15.800	-13.900	-13.900	-13.900
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	8.711,92	14.200	15.800	13.900	13.900	13.900
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	0	0	0	0	0
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	8.711,92	14.200	15.800	13.900	13.900	13.900

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
 Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 126 Brandschutz
 Produkt 12605 Feuerwehr

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	8.711,92	14.200	15.800	13.900	13.900	13.900

Hauptproduktbereich	2	Schule und Kultur
Produktbereich	21	Grundschulen, Regionale Schulen, Gymnasien, Gesamtschulen
Produktgruppe	211	Grundschulen (§ 11 Abs. 2 Nr.1a) SchulG M-V)
Produkt	21102	Schulkostenbeiträge Grundschule

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Frau Magret Wehns	Ausschuss für Schule, Jugend, Kultur und Soziales

Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Zahlungen im Rahmen des Schullastenausgleiches an andere kommunale oder freie Träger von Grundschulen	§ 115 Schulgesetz M-V
§ 115 Schulgesetz M-V	

Art der Aufgabe	Produktart
pflichtig	extern

Produkttyp	Zielgruppe
anderes Produkt	andere Kommunen

Ziele	Leistungen
rechtzeitige Zahlbarmachung der Schulkostenbeiträge	Zahlbarmachung der Schulkostenbeiträge

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	16.037,00	16.400	28.300	28.300	28.300	28.300
	72543200 Auszahlungen für Schulkostenbeiträge an GS Dabel	14.433,30	16.400	25.200	25.200	25.200	25.200
	16 Schüler a 1.574,38 €						
	72543300 Auszahlungen für Schulkostenbeiträge an Sonstige	0,00	0	1.500	1.500	1.500	1.500
	1 Schüler in GS Parchim						
	72551000 Kostenerstattungen an private Unternehmen	1.603,70	0	1.600	1.600	1.600	1.600
	1 Schüler an Freie Schule in Güstrow						
-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	14.153,91	12.700	11.400	11.400	11.400	11.400
	74431000 Auszahlungen für allgemeine Umlage an den SV Sternberg	8.217,80	6.700	5.400	5.400	5.400	5.400
	6 Schüler a 900 € 2014						
	9 Schüler a 1.083,00 € 2012						
	9 Schüler a 921,67 € 2011						
	74432000 Auszahlungen für Sonderumlage an den SV Sternberg	5.936,11	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
	Tilgung + Zinsen Altkredit lt. Beschluss						
=	Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	30.190,91	29.100	39.700	39.700	39.700	39.700
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-30.190,91	-29.100	-39.700	-39.700	-39.700	-39.700
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-30.190,91	-29.100	-39.700	-39.700	-39.700	-39.700
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-30.190,91	-29.100	-39.700	-39.700	-39.700	-39.700
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-30.190,91	-29.100	-39.700	-39.700	-39.700	-39.700
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-30.190,91	-29.100	-39.700	-39.700	-39.700	-39.700
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	30.190,91	29.100	39.700	39.700	39.700	39.700
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	0	0	0	0	0

Hauptproduktbereich	2	Schule und Kultur
Produktbereich	21	Grundschulen, Regionale Schulen, Gymnasien, Gesamtschulen
Produktgruppe	211	Grundschulen (§ 11 Abs. 2 Nr.1a) SchulG M-V)
Produkt	21102	Schulkostenbeiträge Grundschule

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	30.190,91	29.100	39.700	39.700	39.700	39.700
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	30.190,91	29.100	39.700	39.700	39.700	39.700

Hauptproduktbereich	2	Schule und Kultur
Produktbereich	21	Grundschulen, Regionale Schulen, Gymnasien, Gesamtschulen
Produktgruppe	215	Regionale Schulen (§ 11 Abs. 2 Nr.1b) SchulG M-V)
Produkt	21502	Schulkostenbeiträge Regionale Schule

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Frau Magret Weihs	Ausschuss für Schule, Jugend, Kultur und Soziales

Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Zahlungen im Rahmen des Schullastenausgleiches an andere kommunale oder freie Träger von Grundschulen	§ 115 Schulgesetz M-V

Art der Aufgabe	Produktart
pflichtig	extern

Produkttyp	Zielgruppe
anderes Produkt	andere Kommunen

Ziele	Leistungen
rechtzeitige Zahlbarmachung der Schulkostenbeiträge	Zahlbarmachung der Schulkostenbeiträge

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.587,12	4.200	3.200	3.200	3.200	3.200
	72543300 Auszahlungen für Schulkostenbeiträge an Sonstige	2.587,12	4.200	3.200	3.200	3.200	3.200
	1 Schüler in Regionale Schule in Parchim, 1 Schüler in RS Goldberg						
=	Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	2.587,12	4.200	3.200	3.200	3.200	3.200
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-2.587,12	-4.200	-3.200	-3.200	-3.200	-3.200
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-2.587,12	-4.200	-3.200	-3.200	-3.200	-3.200
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-2.587,12	-4.200	-3.200	-3.200	-3.200	-3.200
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-2.587,12	-4.200	-3.200	-3.200	-3.200	-3.200
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-2.587,12	-4.200	-3.200	-3.200	-3.200	-3.200
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	2.587,12	4.200	3.200	3.200	3.200	3.200
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	0	0	0	0	0
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	2.587,12	4.200	3.200	3.200	3.200	3.200
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	2.587,12	4.200	3.200	3.200	3.200	3.200

Hauptproduktbereich	2	Schule und Kultur
Produktbereich	28	Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produktgruppe	281	Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produkt	28100	Heimat- und sonstige Kulturpflege

Produktverantwortlicher	Frau Magret Wehs	zuständiger Fachausschuss	Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr, Tourismus und Umwelt
Produktbeschreibung	Förderung von Organisationen der Heimat- und sonstigen Kulturpflege Durchführung von jährlichen kulturellen Veranstaltungen (Dorffest, Kinderfest u.s.w.)	Auftragsgrundlage	eigener Wirkungskreis
Art der Aufgabe	freiwillig	Produktart	extern
Produkttyp	anderes Produkt	Zielgruppe	Bürgerinnen, Touristen und Gäste
Ziele	Sicherung eines vielfältigen und allgemein zugänglichen Kulturangebotes Förderung des privaten und ehrenamtlichen Engagements	Leistungen	finanzielle Unterstützung der kulturellen Aktivitäten Kontaktpflege und Ansprechpartner inkl. Beratung für Vereine und freie Künstler

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	+ Sonstige laufende Einzahlungen	100,00	0	0	0	0	0
	66260000 Spenden	100,00	0	0	0	0	0
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	100,00	0	0	0	0	0
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	121,39	500	500	500	500	500
	72490000 Sonstige Auszahlungen für Sachleistungen und Verbrauchsmittel	121,39	500	500	500	500	500
	Dorffest und sonstige Veranstaltungen						
	- Sonstige laufende Auszahlungen	326,46	500	400	400	400	400
	76340000 Telefon, Datenübertragungskosten	66,46	200	100	100	100	100
	GEMA-Gebühren						
	76420000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen	260,00	300	300	300	300	300
	Landschaftspflegeverband						
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	447,85	1.000	900	900	900	900
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-347,85	-1.000	-900	-900	-900	-900
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-347,85	-1.000	-900	-900	-900	-900
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-347,85	-1.000	-900	-900	-900	-900
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-347,85	-1.000	-900	-900	-900	-900
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-347,85	-1.000	-900	-900	-900	-900
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	347,85	1.000	900	900	900	900
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	0	0	0	0	0
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	347,85	1.000	900	900	900	900

Hauptproduktbereich 2 Schule und Kultur
 Produktbereich 28 Heimat- und sonstige Kulturpflege
 Produktgruppe 281 Heimat- und sonstige Kulturpflege
 Produkt 28100 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	347,85	1.000	900	900	900	900

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	33	Förderung der Wohlfahrtspflege
Produktgruppe	331	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
Produkt	33100	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Frau Magret Weihs	Ausschuss für Schule, Jugend, Kultur und Soziales
Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Institutionelle und projektbezogene Förderung von Trägern der freien Wohlfahrtspflege;	Beschlüsse der politischen Gremien, Anträge von Trägern der freien Wohlfahrtshilfe
Art der Aufgabe	Produktart
freiwillig	extern
Produkttyp	Zielgruppe
anderes Produkt	Vereine und Verbände, Bürgerinnen
Ziele	Leistungen
Aufrechterhaltung des Angebots der Träger der freien Wohlfahrtspflege	Beratung und Verhandlung mit Trägern der freien Wohlfahrtspflege
Durchführung von Maßnahmen der Alten- und Behindertenhilfe	Gewährung von Zuschüssen an Trägern der freien Wohlfahrtshilfe Überprüfung des zweckmäßigen Einsatzes der zur Verfügung gestellten Haushaltsmittel

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	100,00	2.700	2.700	2.700	2.700	2.700
	74151000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	100,00	0	100	100	100	100
	Zuschuss DRK Schwangerschaftsberatung						
	74190000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Sonstige	0,00	2.700	2.600	2.600	2.600	2.600
	Schuldnerberatung,DFB						
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	100,00	2.700	2.700	2.700	2.700	2.700
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-100,00	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-100,00	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-100,00	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-100,00	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-100,00	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	100,00	2.700	2.700	2.700	2.700	2.700
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	0	0	0	0	0
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	100,00	2.700	2.700	2.700	2.700	2.700
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	100,00	2.700	2.700	2.700	2.700	2.700

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	361	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
Produkt	36100	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Frau Magret Wehs	Ausschuss für Schule, Jugend, Kultur und Sport
Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Sicherstellung und Finanzierung von familienergänzender/ -unterstützender Betreuung, Erziehung und Bildung von Kindern im Alter von 0-14 Jahren in Kindertageseinrichtungen, Hort und in der Tagespflege	Kindertagesstättengesetz M-V, Sozialgesetzbuch
Art der Aufgabe	Produktart
pflichtig	extern
Produkttyp	Zielgruppe
anderes Produkt	Kinder- und Jugendliche
Ziele	Leistungen
Sicherung einer bedarfsgerechten Versorgung mit Plätzen in Kindertageseinrichtungen und in der Tagespflege Sicherstellung des Finanzierungsrahmens für die Betreuung der Kinder außerhalb der eigenen Einrichtungen	Zuweisungen an die Träger der Tageseinrichtungen für Kinder inkl. Finanzierungsanteil als Gemeinde des gewöhnlichen Aufenthaltes, Verhandlungen mit dem Landkreis über die Entgelte Beratung und Unterstützung von Eltern und Erziehungsberechtigten und Trägern von Kindertageseinrichtungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-	Ansätze des Haushalts-	Ansatz des Haushalts-	Planungs-	Planungs-	Planungs-
		vorjahres	vorjahres	jahres	daten des	daten des	daten des
		2012	2013	2014	Haushalts-	zweiten	dritten
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	38.336,91	39.400	42.400	42.400	42.400	42.400
	74143000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Gemeinden und Gemeindeverbände	2.037,00	2.200	1.600	1.600	1.600	1.600
	74151200 Auszahlungen für Zuweisungen für laufende Zwecke (Kita VS)	11.323,79	14.400	0	0	0	0
	74151300 Auszahlungen für Zuweisungen für laufende Zwecke (Kita sonstige)	4.796,16	4.500	6.500	6.500	6.500	6.500
	74151400 Auszahlungen für Zuweisungen für laufende Zwecke (Kita Dabel Kloster Dobbertin)	9.925,09	9.100	10.700	10.700	10.700	10.700
	3 Kinder KG-gt						
	2 Kinder KG-tz						
	2 Kinder Hort-tz						
	74151700 Auszahlungen Zuweisungen für laufende Zwecke (DRK)	1.122,50	1.100	0	0	0	0
	1 Kind-KG- tz						
	74151800 Auszahlungen für laufende Zwecke(ASB)	0,00	0	19.500	19.500	19.500	19.500
	74431100 Auszahlungen für Hortkostenumlage an den SV Sternberg	9.132,37	8.100	4.100	4.100	4.100	4.100
	6 Hortkinder						
=	Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	38.336,91	39.400	42.400	42.400	42.400	42.400
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-38.336,91	-39.400	-42.400	-42.400	-42.400	-42.400
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-38.336,91	-39.400	-42.400	-42.400	-42.400	-42.400
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-38.336,91	-39.400	-42.400	-42.400	-42.400	-42.400
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-38.336,91	-39.400	-42.400	-42.400	-42.400	-42.400

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	361	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
Produkt	36100	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-38.336,91	-39.400	-42.400	-42.400	-42.400	-42.400
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	38.336,91	39.400	42.400	42.400	42.400	42.400
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	0	0	0	0	0
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	38.336,91	39.400	42.400	42.400	42.400	42.400
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	38.336,91	39.400	42.400	42.400	42.400	42.400

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	362	Jugendarbeit
Produkt	36200	Jugendarbeit

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Frau Magret Wehls	Ausschuss für Schule, Jugend, Kultur und Soziales

Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Angebote zur Förderung der Entwicklung junger Menschen, die an ihren Interessen anknüpfen, von ihnen mitbestimmt und mitgestaltet werden können.	Sozialgesetzbuch VIII, KV M-V

Art der Aufgabe	Produktart
freiwillig	extern

Produkttyp	Zielgruppe
anderes Produkt	Kinder und Jugendliche, junge Erwachsene

Ziele	Leistungen
Sicherstellung eines bedarfsgerechten Angebotes für Kinder und Jugendliche, Verhalten dezentraler Angebote der ortschaftsbezogenen Kinder- und Jugendarbeit	Sicherstellung eines bedarfsgerechten Angebotes für Kinder und Jugendliche, Verhalten dezentraler Angebote der ortschaftsbezogenen Kinder- und Jugendarbeit

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen 61443000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke von Gemeinden und Gemeindeverbänden Zuschuss vom Jugendamt	388,92	300	400	400	400	400
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen 64259000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom sonstigen privaten Bereich Teilnehmerbeiträge	380,00	400	500	500	500	500
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	768,92	700	900	900	900	900
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen 72380000 Unterhaltung der geringwertigen Geräte, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände 72490000 Sonstige Auszahlungen für Sachleistungen und Verbrauchsmittel Aufwendungen Hansa-Park	1.012,23	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	1.012,23	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-243,31	-900	-700	-700	-700	-700
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-243,31	-900	-700	-700	-700	-700
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-243,31	-900	-700	-700	-700	-700
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-243,31	-900	-700	-700	-700	-700
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-243,31	-900	-700	-700	-700	-700
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	243,31	900	700	700	700	700

Hauptproduktbereich 3 Soziales und Jugend
 Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produktgruppe 362 Jugendarbeit
 Produkt 36200 Jugendarbeit

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	0	0	0	0	0
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	243,31	900	700	700	700	700
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	243,31	900	700	700	700	700

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	366	Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit
Produkt	36600	Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit

Produktverantwortlicher	Herr Jörg Rußbült	zuständiger Fachausschuss	Ausschuss für Schule, Jugend, Kultur und Soziales
Produktbeschreibung	Bereitstellung und Förderung von attraktiven und altersgerechten Freizeitmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche, insbesondere durch Spielplätze	Auftragsgrundlage	KV M-V, Jugendförderungsgesetz, Beschlüsse der politischen Gremien
Art der Aufgabe	freiwillig	Produktart	extern
Produkttyp	Einrichtungsprodukt	Zielgruppe	Kinder und Jugendliche
Ziele	Sicherstellung der Daseinsvorsorge auf gemeindlicher Ebene	Leistungen	Laufende Unterhaltung(Grünpflege, Sandaustausch, Ersatzbeschaffungen, Reparaturen) der Spielplätze

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	600	600	600	600	600
	72370000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	500	500	500	500	500
	Unterhaltung Spielplätze						
	72380000 Unterhaltung der geringwertigen Geräte, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	0,00	100	100	100	100	100
	Geräte Spielplätze						
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	600	600	600	600	600
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-600	-600	-600	-600	-600
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	-600	-600	-600	-600	-600
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	0,00	-600	-600	-600	-600	-600
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	0,00	-600	-600	-600	-600	-600
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen	89,25	100	0	0	0	0
	78570821 Auszahlungen für Betriebsausstattung	89,25	0	0	0	0	0
	78570827 Auszahlungen für Geringwertige Vermögensgegenstände	0,00	100	0	0	0	0
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	89,25	100	0	0	0	0
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-89,25	-100	0	0	0	0
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-89,25	-700	-600	-600	-600	-600
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	89,25	700	600	600	600	600
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	0	0	0	0	0
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	89,25	700	600	600	600	600

Hauptproduktbereich 3 Soziales und Jugend
 Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produktgruppe 366 Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit
 Produkt 36600 Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	89,25	700	600	600	600	600

Hauptproduktbereich	4	Gesundheit und Sport
Produktbereich	42	Sportförderung
Produktgruppe	424	Sportstätten und Bäder (ohne Sporteinrichtungen der Schulen und Teile eines Kurbetriebes)
Produkt	42400	Sportstätten und Bäder

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Frau Magret Weihs	Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr, Tourismus und Umwelt
Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Förderung des Sports und der Gesundheit	Beschlüsse politischer Gremien
Art der Aufgabe	Produktart
freiwillig	extern
Produkttyp	Zielgruppe
Einrichtungsprodukt	Bürgerinnen, Touristen und Gäste
Ziele	Leistungen
Bereitstellung einer zukunftsgerechten Infrastruktur Erneuerung der Ausstattung nach definierten Standards	Sportplatz Freibad Ausstattungen Zahlbarmachung Gewässeruntersuchungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.114,74	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	64110000 Mieten und Pachten, Erbbauzinsen	2.114,74	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	2.114,74	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	45,00	800	600	400	400	400
	72310000 Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	0,00	200	400	200	200	200
	72480000 Sonstige bezogene Leistungen	45,00	600	200	200	200	200
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	45,00	800	600	400	400	400
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	2.069,74	1.200	1.400	1.600	1.600	1.600
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	2.069,74	1.200	1.400	1.600	1.600	1.600
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	2.069,74	1.200	1.400	1.600	1.600	1.600
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	2.069,74	1.200	1.400	1.600	1.600	1.600
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	2.069,74	1.200	1.400	1.600	1.600	1.600
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	0	0	0	0	0
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	2.069,74	1.200	1.400	1.600	1.600	1.600
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	-2.069,74	-1.200	-1.400	-1.600	-1.600	-1.600
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-2.069,74	-1.200	-1.400	-1.600	-1.600	-1.600

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	51	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt	51100	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Herr Jochen Gülker	Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr, Tourismus und Umwelt

Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Strategien, Konzepte, Stellungnahmen und Steuerung in allen Feldern der Gemeindeentwicklung (Bevölkerung, Wohnen, Wirtschaft, Infrastruktur/Gemeinbedarf), B-Pläne, F-Pläne, Flumeuordnung	Beschlüsse der politischen Gremien

Art der Aufgabe	Produktart
pflichtig	funktional

Produkttyp	Zielgruppe
Verwaltungsprodukt	eigene Kommune

Ziele	Leistungen
Sicherung einer ausgewogenen sozialen, ökonomischen, ökologischen und städtebaulichen Entwicklung in allen Ortsteilen der Gemeinde Ausweisung von Wohnbau-, Gewerbe- und sonstige Flächen	Durchführung von Aufstellungs- bzw. Änderungsverfahren zur Bauleitplanung bei Flächen- bzw. Bebauungsplänen Abschluss städtebaulicher Verträge Flumeuordnungsverfahren

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-	Ansätze des Haushalts-	Ansatz des Haushalts-	Planungs-	Planungs-	Planungs-
		vorjahres	vorjahres einschl. Nachträge	jahres	daten des Haushalts-	daten des zweiten Haushalts-	daten des dritten Haushalts-
		2012	2013	2014	daten des Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen 61442000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land Fördermittel Flumeuordnung	0,00 0,00	41.500 41.500	41.500 41.500	41.200 41.200	41.200 41.200	41.200 41.200
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen 64242000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom Land Kostenerstattung an Vorfinanzierung BOV 64243000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	5.878,42 1.295,10 4.583,32	1.500 1.500 0	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 0 0
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	5.878,42	43.000	41.500	41.200	41.200	41.200
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen 72900000 Sonstige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen Vermessenstechnische Leistungen Flumeuordnung	2.163,78 2.163,78	48.800 48.800	48.800 48.800	48.800 48.800	48.800 48.800	48.800 48.800
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	2.163,78	48.800	48.800	48.800	48.800	48.800
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	3.714,64	-5.800	-7.300	-7.600	-7.600	-7.600
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	3.714,64	-5.800	-7.300	-7.600	-7.600	-7.600
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	3.714,64	-5.800	-7.300	-7.600	-7.600	-7.600
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	3.714,64	-5.800	-7.300	-7.600	-7.600	-7.600
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	3.714,64	-5.800	-7.300	-7.600	-7.600	-7.600

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	51	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt	51100	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	5.800	7.300	7.600	7.600	7.600
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	3.714,64	0	0	0	0	0
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	-3.714,64	5.800	7.300	7.600	7.600	7.600
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-3.714,64	5.800	7.300	7.600	7.600	7.600

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	53	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	538	Abwasserbeseitigung
Produkt	53800	Abwasserbeseitigung

Produktverantwortlicher	Herr Jochen Gülder	zuständiger Fachausschuss	Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr, Tourismus und Umwelt
Produktbeschreibung	Erhebung der Abwasserabgabe und Weiterleitung an das Land	Auftragsgrundlage	KV M-V, KAG M-V, Ausführungsgesetz zum Abwasserabgabengesetz, Satzung
Art der Aufgabe	pflichtig	Produktart	extern
Produkttyp	Finanzprodukt	Zielgruppe	Bürgerinnen
Ziele	Zeitnahe Erhebung der Kleinleiterabgabe	Leistungen	Erstellung der Erhebungsdaten für die Berechnung der Abgabe gegenüber dem Land Aktualisierung der Satzung Erhebung der Abgabe

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 63221000 Entgelte für die Abwasserbeseitigung und die Abwasserabgabe	1.481,07 1.481,07	1.400 1.400	1.400 1.400	1.400 1.400	1.400 1.400	1.400 1.400
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	1.481,07	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen 72543000 Kostenerstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände Abführung an Land	0,00 0,00	3.700 3.700	3.700 3.700	3.700 3.700	3.700 3.700	3.700 3.700
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	3.700	3.700	3.700	3.700	3.700
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	1.481,07	-2.300	-2.300	-2.300	-2.300	-2.300
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	1.481,07	-2.300	-2.300	-2.300	-2.300	-2.300
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	1.481,07	-2.300	-2.300	-2.300	-2.300	-2.300
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	1.481,07	-2.300	-2.300	-2.300	-2.300	-2.300
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	1.481,07	-2.300	-2.300	-2.300	-2.300	-2.300
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	1.481,07	0	0	0	0	0
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	-1.481,07	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-1.481,07	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	540	Konzessionsabgaben
Produkt	54000	Konzessionsabgaben

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Herr Jochen Gülker	Finanzausschuss

Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Konzessionsabgabe von Wemag AG und Hanse Gas Konzessionsabgaben als Entgelte, die ein privater Rechtsträger an einen öffentlich-rechtlichen Rechtsträger für die eingeräumte Konzession zahlt. Verwaltungsseitiger Aufwand bei Abschluss/Nerlängerung von Konzessionsverträgen	Konzessionsabgabenverordnung (KAV), Konzessionsverträge

Art der Aufgabe	Produktart
pflichtig	extern

Produkttyp	Zielgruppe
Finanzprodukt	private Unternehmungen

Ziele	Leistungen
Entgelte dienen dem Haushaltsausgleich	Abschluss, Verlängerung von Konzessionsverträgen Buchen der Konzessionsabgaben

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungsdaten des Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des dritten Haushalts-folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6
	+ Sonstige laufende Einzahlungen	12.754,51	15.100	15.100	15.100	15.100	15.100
	66250000 Konzessionsabgaben	12.754,51	15.100	15.100	15.100	15.100	15.100
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	12.754,51	15.100	15.100	15.100	15.100	15.100
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	12.754,51	15.100	15.100	15.100	15.100	15.100
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	12.754,51	15.100	15.100	15.100	15.100	15.100
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	12.754,51	15.100	15.100	15.100	15.100	15.100
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	12.754,51	15.100	15.100	15.100	15.100	15.100
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	12.754,51	15.100	15.100	15.100	15.100	15.100
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	0	0	0	0	0
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	12.754,51	15.100	15.100	15.100	15.100	15.100
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	-12.754,51	-15.100	-15.100	-15.100	-15.100	-15.100
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-12.754,51	-15.100	-15.100	-15.100	-15.100	-15.100

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Produkt	54100	Gemeindestraßen

Produktverantwortlicher	Herr Edwin Junghans	zuständiger Fachausschuss	Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr, Tourismus und Umwelt
Produktbeschreibung	Bau und Unterhaltung von Gemeindestraßen, Wegen und Plätzen, Tunneln und Brücken einschl. deren Verkehrsausstattung	Auftragsgrundlage	Straßen- und Wegegesetz, Beschlüsse politische Gremien
Art der Aufgabe	pflichtig	Produktart	intern
Produkttyp	Einrichtungsprodukt	Zielgruppe	alle Nutzer
Ziele	Die sich im Gemeindegebiet befindlichen Gemeindestraßen, Wege, Plätzen, Tunnel und Brücken einschl. deren Ausstattung sollen in einem bautechnisch, straßenverkehrsrechtlich und gestalterisch möglichst optimalen Zustand versetzt und erhalten werden	Leistungen	Planung, Bau, Betrieb und Unterhaltung von Straßen, Wegen, Plätzen, Tunnel und Brücken inkl. deren spezifischer Ausstattung wie z.B. Lichtsignalanlagen, Verkehrszeichen usw. Hinweis: Genehmigungsverfahren für Verkehrszeichen, Signalanlagen erledigt das Ordnungsamt. Zuarbeit an das Fachamt Finanzen zur Erhebung von Beiträgen Hinweis: Festsetzung und Einziehung von Erschließungsbeiträgen (BauGB), Ablösebeiträgen und Straßenbaubeiträgen (KAG) erfolgt über das Fachamt Finanzen.

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	24,00	100	100	100	100	100
	63225000 Entgelte für die Sondernutzung von Straßen	24,00	100	100	100	100	100
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14.000,00	0	0	0	0	0
	64251000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen von privaten Unternehmen	14.000,00	0	0	0	0	0
	Stromkostenerstattung						
	+ Sonstige laufende Einzahlungen	5.375,00	0	100	100	100	100
	66150000 Einzahlungen aus dem Verkauf von Vorräten	5.375,00	0	0	0	0	0
	66270000 Versicherungserstattungen	0,00	0	100	100	100	100
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	19.399,00	100	200	200	200	200
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.398,55	14.200	18.500	18.500	18.500	18.500
	72260000 Auszahlungen für Strom	0,00	8.000	9.000	9.000	9.000	9.000
	72330000 Unterhaltung des Infrastrukturvermögens	2.261,76	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	72339000 Unterhaltung des sonstigen Infrastrukturvermögens	0,00	3.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	Unterhaltung Beleuchtung an Gemeindestraßen						
	72380000 Unterhaltung der geringwertigen Geräte, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	136,79	200	200	200	200	200
	72920000 Sonstige Auszahlungen für Dienstleistungen	0,00	0	4.300	4.300	4.300	4.300
	Mähen Straßenränder durch Dienstleister!						
	- Sonstige laufende Auszahlungen	0,00	200	1.800	1.000	1.000	1.000
	76251000 Vergütungen einschließlich Reisekosten an Sachverständige	0,00	200	1.800	1.000	1.000	1.000
	Brückenprüfungen						
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	2.398,55	14.400	20.300	19.500	19.500	19.500

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe 541 Gemeinestraßen
Produkt 54100 Gemeinestraßen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	17.000,45	-14.300	-20.100	-19.300	-19.300	-19.300
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	17.000,45	-14.300	-20.100	-19.300	-19.300	-19.300
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	17.000,45	-14.300	-20.100	-19.300	-19.300	-19.300
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	17.000,45	-14.300	-20.100	-19.300	-19.300	-19.300
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	514.379,74	0	270.800	0	0	0
	68170000 Anzahlungen auf Sonderposten zum Anlagevermögen	368.950,99	0	188.000	0	0	0
	68171000 Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen(Kofinanzierungshilfe)	145.428,75	0	82.800	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	75.573,46	0	0	0	0	0
	68260000 Anzahlungen für Beiträge	75.573,46	0	0	0	0	0
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	589.953,20	0	270.800	0	0	0
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen	496.039,99	0	280.000	0	0	0
	78590960 Auszahlungen für Anlagen im Bau	496.039,99	0	280.000	0	0	0
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	496.039,99	0	280.000	0	0	0
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	93.913,21	0	-9.200	0	0	0
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	110.913,66	-14.300	-29.300	-19.300	-19.300	-19.300
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	14.300	29.300	19.300	19.300	19.300
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	110.913,66	0	0	0	0	0
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	-110.913,66	14.300	29.300	19.300	19.300	19.300
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-110.913,66	14.300	29.300	19.300	19.300	19.300

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Produkt	54101	Straßenbeleuchtung

Produktverantwortlicher	Herr Jörg Rußbült	zuständiger Fachausschuss	Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr, Tourismus und Umwelt
Produktbeschreibung	Bau und Unterhaltung der Straßenbeleuchtung	Auftragsgrundlage	Straßen- und Wegegesetz, Beschlüsse politische Gremien
Art der Aufgabe	pflichtig	Produktart	intern
Produkttyp	Einrichtungstyp	Zielgruppe	alle Nutzer
Ziele	Die sich im Gemeindegebiet befindlichen Straßenlampen sollen in einem bautechnisch, straßenverkehrsrechtlich, gestalterisch und energietechnisch möglichst optimalen Zustand versetzt und erhalten werden	Leistungen	Planung, Bau, Betrieb und Unterhaltung der Straßenbeleuchtung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	682,25	0	0	0	0	0
	64251000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen von privaten Unternehmen	682,25	0	0	0	0	0
	Erstattungen aus Abrechnungen						
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	682,25	0	0	0	0	0
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	10.543,73	0	0	0	0	0
	72260000 Auszahlungen für Strom	7.642,73	0	0	0	0	0
	72330000 Unterhaltung des Infrastrukturvermögens	2.901,00	0	0	0	0	0
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	10.543,73	0	0	0	0	0
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-9.861,48	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-9.861,48	0	0	0	0	0
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-9.861,48	0	0	0	0	0
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-9.861,48	0	0	0	0	0
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-9.861,48	0	0	0	0	0
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	9.861,48	0	0	0	0	0
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	0	0	0	0	0
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	9.861,48	0	0	0	0	0
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	9.861,48	0	0	0	0	0

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	544	Bundesstraßen
Produkt	54400	Bundesstraßen

Produktverantwortlicher	Herr Edwin Junghans	zuständiger Fachausschuss	Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr, Tourismus und Umwelt
Produktbeschreibung	Bau und Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen, Tunneln und Brücken einschl. der Verkehrsausstattung sowie Leistungen der Gemeinde als Straßenbaulastträger	Auftragsgrundlage	Straßen- und Wegegesetz, Beschlüsse politische Gremien
Art der Aufgabe	pflichtig	Produktart	intern
Produkttyp	Einrichtungprodukt	Zielgruppe	alle Nutzer
Ziele	Die sich im Gemeindegebiet befindlichen Straßen, Wege, Plätzen, Tunnel und Brücken, die sich in der Straßenbaulast der Gemeinde befinden, sollen in einem bautechnisch, straßenverkehrsrechtlich und gestalterisch möglichst optimalen Zustand versetzt und erhalten werden	Leistungen	Planung, Bau, Betrieb und Unterhaltung von Straßen, Wegen, Plätzen, Tunnel und Brücken inkl. deren spezifischer Ausstattung wie z.B. Lichtsignalanlagen, Verkehrszeichen usw. Hinweis: Genehmigungsverfahren für Verkehrszeichen, Signalanlagen erledigt das Ordnungsamt. Zuarbeit an das Fachamt Finanzen zur Erhebung von Beiträgen Hinweis: Festsetzung und Einziehung von Erschließungsbeiträgen (BauGB), Ablösebeiträgen und Straßenbaubeiträgen (KAG) erfolgt über das Fachamt Finanzen.

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	2.000	2.000	2.000	2.000
	72330000 Unterhaltung des Infrastrukturvermögens	0,00	0	1.000	1.000	1.000	1.000
	Unterhaltung von Geh- und Radwegen an der Bundesstraße						
	72339000 Unterhaltung des sonstigen Infrastrukturvermögens	0,00	0	1.000	1.000	1.000	1.000
	Unterhaltung der Straßenbeleuchtung an der Bundesstraße						
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0	2.000	2.000	2.000	2.000
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	0,00	0	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	0	2.000	2.000	2.000	2.000
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	0	0	0	0	0
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	0	2.000	2.000	2.000	2.000

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
 Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
 Produktgruppe 544 Bundesstraßen
 Produkt 54400 Bundesstraßen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	2.000	2.000	2.000	2.000

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	545	Straßenreinigung, Winterdienst
Produkt	54500	Straßenreinigung, Winterdienst

Produktverantwortlicher	Herr Eckardt Meyer	zuständiger Fachausschuss	Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr, Tourismus und Umwelt
Produktbeschreibung	Durchführung des Winterdienstes im Gemeindegebiet	Auftragsgrundlage	Straßen- und Wegegesetz M-V, GAG M-V, Straßenreinigungssatzung
Art der Aufgabe	pflichtig	Produktart	extern
Produkttyp	Verwaltungsprodukt	Zielgruppe	Verkehrsteilnehmer, Einwohner und Besucher der Gemeinde und Umgebung
Ziele	In den Straßen des Gemeindegebietes in der Wintersaison einen verkehrssicheren Zustand der Verkehrswege gewährleisten	Leistungen	Manuelle und maschinelle Beseitigung der Verkehrsflächen im Gemeindegebiet von Schnee und Eis, Abstreuen der Verkehrsflächen bei Glätte, Fortschreibung der Winterdienstpläne, Überwachung der Reinigungsverpflichtungen der Bürger, Abschluss von Verträgen mit Drittanbietern zur Durchführung des Winterdienstes, Erstellung und Aktualisierung der Straßenreinigungssatzung, Kehrgutentsorgung, Erwerb Streugut, Ersatzbeschaffung Winterdiensttechnik

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.459,38	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
	72322000 Bewirtschaftung der Außenanlagen	0,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
	Kies, Salz						
	72920000 Sonstige Auszahlungen für Dienstleistungen	2.459,38	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	Dienstleister Winterdienst						
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	2.459,38	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-2.459,38	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-2.459,38	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-2.459,38	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-2.459,38	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-2.459,38	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	2.459,38	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	0	0	0	0	0
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	2.459,38	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	2.459,38	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
 Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
 Produktgruppe 545 Straßenreinigung, Winterdienst
 Produkt 54500 Straßenreinigung, Winterdienst

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	552	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz
Produkt	55200	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Herr Jochen Gülker	Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau und Verkehr

Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Unterhaltung von öffentlichen Gewässern sowie Bereitstellung, Unterhaltung und Betrieb von wasserbaulichen Anlagen. Als gesetzliches Mitglied in den Wasser- und Bodenverbände "Mildenitz-Lübzer Elde" und "Obere Warnow" übernehmen diese Verbände diese Aufgaben. Die an die Verbände zu zahlenden Beiträge werden auf der Grundlage einer Satzung denjenigen Grundstückseigentümer auferlegt, die Einrichtungen und Anlagen der Verbände in Anspruch nehmen bzw. einen wirtschaftlichen Vorteil aus der Tätigkeit der Verbände haben.	Wassergesetz M-V, Wasserhaushaltsgesetz M-V, KAG M-V, Satzung über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge der WBV

Art der Aufgabe	Produktart
pflichtig	estern

Produkttyp	Zielgruppe
Finanzprodukt	alle Grundstückseigentümer

Ziele	Leistungen
Optimale Unterhaltung von öffentlichen Gewässern sowie Bereitstellung, Unterhaltung und Betrieb von wasserbaulichen Anlagen über den Verband. Sicherstellung einer vollständigen Übergabe der Vorteile aus der Tätigkeit des Verbandes an alle Grundstückseigentümer einschl. der städtischen Grundstücke	Verwaltungsseitiger Aufwand zur Umlegung der Verbandsbeiträge Erstellen bzw. laufende Anpassung der Satzungen an Höhe der Verbandsbeiträge Führung eines Beitragsbuches

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	20.371,19	18.300	18.300	18.300	18.300	18.300
	63229000 Sonstige Entgelte	20.371,19	18.300	18.300	18.300	18.300	18.300
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	20.371,19	18.300	18.300	18.300	18.300	18.300
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.638,13	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700
	72543400 Auszahlungen für Verwaltungskosten Wasser- und Bodenverband	1.638,13	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	17.751,24	16.600	16.600	16.600	16.600	16.600
	74435000 Auszahlungen für Umlagen an Gewässerunterhaltungsverbände	17.751,24	16.600	16.600	16.600	16.600	16.600
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	19.389,37	18.300	18.300	18.300	18.300	18.300
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	981,82	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	981,82	0	0	0	0	0
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	981,82	0	0	0	0	0
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	981,82	0	0	0	0	0
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	981,82	0	0	0	0	0
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	0	0	0	0	0

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	552	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz
Produkt	55200	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	981,82	0	0	0	0	0
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	-981,82	0	0	0	0	0
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-981,82	0	0	0	0	0

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	553	Friedhofs- und Bestattungswesen
Produkt	55306	Friedhof

Produktverantwortlicher	Frau Birgit Janz	zuständiger Fachausschuss	Ausschuss für Schule, Jugend, Kultur und Soziales
Produktbeschreibung	Betrieb und Unterhaltung des gemeindlichen Friedhofs	Auftragsgrundlage	KV M-V, KAG M-V, Fachgesetze und Verordnungen
Art der Aufgabe	pflichtig	Produktart	extern
Produkttyp	Einrichtungprodukt	Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger
Ziele	Bestattung der Verstorbenen in würdiger Umgebung und Pflege ihres Andenkens	Leistungen	Erstellung von Sarg- und Urnengräbern in Reihen-, Wahlgrab, anonymen Grabfeld Vorhaltung und Bereitstellung der Trauereinrichtungen Betrieb Feierhalle Pflege der Unterhaltung der Grünflächen, Bäume und Wege inkl. Winterdienst Vergabe und Verlängerung von Nutzungsrechten inkl. Rechnungslegung Erteilung von Grabmalgenehmigungen Beratung von Angehörigen Zusammenarbeit mit Bestattungsunternehmen Erstellung und lfd. Aktualisierung der Friedhofs- und Gebührensatzungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.174,62	6.000	6.100	6.100	6.100	6.100
	63224000 Entgelte für das Bestattungswesen	580,00	500	600	600	600	600
	Nutzung Feierhalle						
	63224100 Einzahlungen aus Entgelten für Bestattungswesen	3.558,62	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
	63250000 Laufende Grabnutzungsentgelte (Öffentlich-rechtlich)	1.036,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	78,56	100	100	100	100	100
	64251000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen von privaten Unternehmen	78,56	100	100	100	100	100
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	5.253,18	6.100	6.200	6.200	6.200	6.200
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.096,53	2.200	2.700	2.700	2.700	2.700
	72210000 Auszahlungen für Abfall	467,76	500	500	500	500	500
	Containerentsorgung						
	72260000 Auszahlungen für Strom	138,00	200	500	500	500	500
	72270000 Auszahlungen für Wasser	142,64	200	200	200	200	200
	72310000 Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	0,00	500	500	500	500	500
	72320000 Bewirtschaftung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	200,00	100	100	100	100	100
	Gruftraushub						
	72370000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	148,13	100	300	300	300	300
	72380000 Unterhaltung der geringwertigen Geräte, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	0,00	100	100	100	100	100
	72490000 Sonstige Auszahlungen für Sachleistungen und Verbrauchsmittel	0,00	500	500	500	500	500
	- Sonstige laufende Auszahlungen	54,59	100	100	100	100	100

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
 Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspflege
 Produktgruppe 553 Friedhofs- und Bestattungswesen
 Produkt 55306 Friedhof

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	76411000 Gebäudeversicherungen	54,59	100	100	100	100	100
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	1.151,12	2.300	2.800	2.800	2.800	2.800
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	4.102,06	3.800	3.400	3.400	3.400	3.400
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	4.102,06	3.800	3.400	3.400	3.400	3.400
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	4.102,06	3.800	3.400	3.400	3.400	3.400
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	4.102,06	3.800	3.400	3.400	3.400	3.400
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	4.102,06	3.800	3.400	3.400	3.400	3.400
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	0	0	0	0	0
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	4.102,06	3.800	3.400	3.400	3.400	3.400
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	-4.102,06	-3.800	-3.400	-3.400	-3.400	-3.400
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-4.102,06	-3.800	-3.400	-3.400	-3.400	-3.400

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	57	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt	57302	Dorfgemeinschaftshaus

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Frau Magret Wehs	Ausschuss für Schule, Jugend, Kultur und Soziales
Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Beschaffung von Ausstattungsgegenständen und Vergabe des Vereinshauses	Satzung, Beschlüsse der politischen Gremien
Art der Aufgabe	Produktart
freiwillig	extern
Produkttyp	Zielgruppe
anderes Produkt	Bürgerinnen, politische Gremien
Ziele	Leistungen
Förderung des Vereinslebens	Vergabe Vereinshaus Zahlbarmachung Mieteinnahmen Beschaffung Ausstattungsgegenstände

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	240,00	300	300	300	300	300
	64110000 Mieten und Pachten, Erbbauzinsen	240,00	300	300	300	300	300
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.878,95	600	300	300	300	300
	64251000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen von privaten Unternehmen	2.878,95	600	300	300	300	300
	Stromkostenerstattungen						
	+ Sonstige laufende Einzahlungen	400,00	100	100	100	100	100
	66200000 Sonstige laufende Einzahlungen	400,00	100	100	100	100	100
	Freiwillige Einzahlungen						
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	3.518,95	1.000	700	700	700	700
	- Personalauszahlungen	1.597,08	1.600	1.800	1.800	1.800	1.800
	70220000 Dienstbezüge und dergleichen für Arbeitnehmer	1.200,00	1.200	1.300	1.300	1.300	1.300
	70420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für Arbeitnehmer	397,08	400	400	400	400	400
	70520000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen für Arbeitnehmer	0,00	0	100	100	100	100
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.187,87	4.800	5.900	5.900	5.900	5.900
	72210000 Auszahlungen für Abfall	42,40	100	100	100	100	100
	72220000 Auszahlungen für Abwasser	221,44	300	300	300	300	300
	72260000 Auszahlungen für Strom	2.556,00	2.800	4.000	4.000	4.000	4.000
	72270000 Auszahlungen für Wasser	129,57	200	200	200	200	200
	72310000 Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	225,24	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	72320000 Bewirtschaftung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	0,00	100	100	100	100	100
	72370000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	100	100	100	100	100
	72380000 Unterhaltung der geringwertigen Geräte, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	13,22	200	100	100	100	100
	- Sonstige laufende Auszahlungen	167,41	200	200	200	200	200
	76410000 Versicherungsbeiträge	53,26	100	100	100	100	100
	Inhaltsversicherung						
	76411000 Gebäudeversicherungen	114,15	100	100	100	100	100
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	4.952,36	6.600	7.900	7.900	7.900	7.900

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
 Produktbereich 57 Wirtschaft und Tourismus
 Produktgruppe 573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
 Produkt 57302 Dorfgemeinschaftshaus

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-1.433,41	-5.600	-7.200	-7.200	-7.200	-7.200
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-1.433,41	-5.600	-7.200	-7.200	-7.200	-7.200
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-1.433,41	-5.600	-7.200	-7.200	-7.200	-7.200
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-1.433,41	-5.600	-7.200	-7.200	-7.200	-7.200
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-1.433,41	-5.600	-7.200	-7.200	-7.200	-7.200
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	1.433,41	5.600	7.200	7.200	7.200	7.200
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	0	0	0	0	0
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	1.433,41	5.600	7.200	7.200	7.200	7.200
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	1.433,41	5.600	7.200	7.200	7.200	7.200

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	61100	Steuern, allgemeine Zuweisungen,

Produktverantwortlicher	Herr Reinhard Dally	zuständiger Fachausschuss	Finanzausschuss
Produktbeschreibung	Veranschlagung aller kommunalen Steuern, der städtischen Anteile an der Einkommen- und Umsatzsteuer und die allgemeinen Zuweisungen und Umlagen aus dem kommunalen Finanzausgleich	Auftragsgrundlage	KV M-V, Finanzausgleichsgesetz, Gemeindehaushaltsverordnung, Gemeindekassenverordnung, Abgabenordnung, Grundsteuergesetz, Gewerbesteuergesetz, Haushaltssatzung
Art der Aufgabe	funktional	Produktart	intern
Produkttyp	Finanzprodukt	Zielgruppe	eigene Kommune
Ziele	Zeitnahe, vollständige und korrekte Durchführung der Veranlagungen der einzelnen Steuerarten Sicherstellung des Haushaltsausgleichs	Leistungen	Grundsteuer A und B Gewerbesteuer Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer Vergnügungssteuer Hundesteuer Schlüsselzuweisung Zuweisung für übergemeindliche Aufgaben Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich Erstattung Verwaltungskosten vom Amt Zinsen aus Steuernachzahlungen Gewerbesteuerumlage Kreisumlage Amtsumlage Zinsen auf Steuererstattungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	+ Steuern und ähnliche Abgaben	135.729,59	135.900	147.100	151.600	156.200	160.700
	60110000 Grundsteuer A	14.625,17	14.500	16.100	16.100	16.100	16.100
	60120000 Grundsteuer B	34.841,13	34.900	35.500	35.500	35.500	35.500
	60130000 Gewerbesteuer	9.740,23	7.000	8.500	8.700	8.900	9.200
	60210000 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	53.915,69	56.400	62.600	66.600	70.600	74.500
	60220000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	1.705,87	1.700	1.700	1.800	1.900	1.900
	60320000 Hundesteuer	2.853,02	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	60340000 Zweitwohnungssteuer	6.412,50	6.600	7.700	7.700	7.700	7.700
	60521000 Familienleistungsausgleich	11.635,98	11.800	12.000	12.200	12.500	12.800
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	151.899,12	160.700	147.400	142.900	128.300	126.800
	61111000 Schlüsselzuweisung	151.899,12	160.700	147.400	142.900	128.300	126.800
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.553,10	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
	64243000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden Verwaltungskostenerstattung durch Sternberg	2.553,10	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	290.181,81	298.700	296.600	296.600	286.600	289.600
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	204.298,39	191.600	202.500	193.200	197.100	190.000
	74310000 Gewerbesteuerumlage	1.262,81	1.200	900	900	900	1.000

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	61100	Steuern, allgemeine Zuweisungen,

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	74421000 Allgemeine Umlagen an Landkreise	134.929,52	118.600	133.500	129.300	130.000	125.200
	74421100 Auszahlung Altfehlbetragsumlage	0,00	10.100	2.200	2.200	2.200	2.200
	74422000 Allgemeine Umlagen an Amt oder geschäftsführende Gemeinde	68.106,06	61.700	65.900	60.800	64.000	61.600
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	204.298,39	191.600	202.500	193.200	197.100	190.000
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	85.883,42	107.100	94.100	103.400	89.500	99.600
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	85.883,42	107.100	94.100	103.400	89.500	99.600
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	85.883,42	107.100	94.100	103.400	89.500	99.600
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	85.883,42	107.100	94.100	103.400	89.500	99.600
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	14.474,50	6.700	19.700	17.900	16.500	12.000
	68142000 Investitionszuwendungen vom Land	14.474,50	6.700	14.000	13.600	12.200	12.000
	68142002 Sonderhilfen des Landes	0,00	0	5.700	4.300	4.300	0
	Sonderhilfen des Landes 2014-2016						
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	14.474,50	6.700	19.700	17.900	16.500	12.000
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	14.474,50	6.700	19.700	17.900	16.500	12.000
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	100.357,92	113.800	113.800	121.300	106.000	111.600
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	0	0	0	0	0
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	100.357,92	113.800	113.800	121.300	106.000	111.600
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	-100.357,92	-113.800	-113.800	-121.300	-106.000	-111.600
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-100.357,92	-113.800	-113.800	-121.300	-106.000	-111.600

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (ohne direkte Produktzuordnung)
Produkt	61200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Produktverantwortlicher	Herr Reinhard Dally	zuständiger Fachausschuss	Finanzausschuss
Produktbeschreibung	Veranschlagung von Krediten, Schuldendienstleistungen, Zinsen aus Geldanlagen und aus dem Giro- und Kontokorrentverkehr	Auftragsgrundlage	KV M-V, Finanzausgleichsgesetz, Gemeindehaushaltsverordnung, Gemeindekassenverordnung, Haushaltssatzung
Art der Aufgabe	funktional	Produktart	intern
Produkttyp	Finanzprodukt	Zielgruppe	eigene Kommune
Ziele	Sicherung der wirtschaftlichen Aufgabenerfüllung Langfristige Liquiditätssicherung bei minimalem Kreditzins Vermögenserhaltung und Verringerung der Schulden Erstellung eines ausgeglichenen und genehmigungsfähigen Haushaltes	Leistungen	Zins- und Schuldenmanagement Haushaltsplanung, Produkthaushalt, Teilhaushalt Anlagenbuchhaltung KLR Erstellung der Bilanz der Kernverwaltung Erstellung der Konzernbilanz

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.148,77	600	600	600	600	600
	67151000 Zinseinzahlungen für Kredite von inländischen Banken	900,09	500	500	500	500	500
	67152000 Zinseinzahlungen für Kredite von inländischen Sparkassen	14,68	100	100	100	100	100
	67920000 Vollverzinsung aus Gewerbesteuer (§ 233a AO)	234,00	0	0	0	0	0
	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	8.608,36	6.200	6.100	5.600	5.100	4.500
	77511000 Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen an inländische Banken (inländischer Geldmarkt)	8.608,34	6.200	6.100	5.600	5.100	4.500
	77512000 Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen an inländische Sparkassen (inländischer Geldmarkt)	0,02	0	0	0	0	0
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	-7.459,59	-5.600	-5.500	-5.000	-4.500	-3.900
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-7.459,59	-5.600	-5.500	-5.000	-4.500	-3.900
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-7.459,59	-5.600	-5.500	-5.000	-4.500	-3.900
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-7.459,59	-5.600	-5.500	-5.000	-4.500	-3.900
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-7.459,59	-5.600	-5.500	-5.000	-4.500	-3.900
25.	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	18.092,70	19.400	20.700	21.200	20.800	18.300
	79252000 Tilgung von Krediten für Investitionen vom inländischen Geldmarkt / Laufzeit über 1 Jahr bis einschließlich 5 Jahre	0,00	7.800	9.100	9.200	8.300	5.400

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (ohne direkte Produktzuordnung)
Produkt	61200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	79253000 Tilgung von Krediten für Investitionen vom inländischen Geldmarkt / Laufzeit mehr als 5 Jahre DKB	18.092,70	11.600	11.600	12.000	12.500	12.900
26.	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen	-18.092,70	-19.400	-20.700	-21.200	-20.800	-18.300
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	25.552,29	25.000	26.200	26.200	25.300	22.200
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	0	0	0	0	0
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	25.552,29	25.000	26.200	26.200	25.300	22.200
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	7.459,59	5.600	5.500	5.000	4.500	3.900

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	62	Beteiligungen, Sondervermögen
Produktgruppe	626	Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens
Produkt	62600	Beteiligungen und Anteile

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Frau Hannelore Toparkus	Finanzausschuss

Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Bilanzielle Berücksichtigung der Anteile an der WEMAG AG und der Sternberger Wohnungsgesellschaft mbH	KV M-V, Gemeindehaushaltsverordnung

Art der Aufgabe	Produktart
pflichtig	intern

Produkttyp	Zielgruppe
Finanzprodukt	eigene Kommune

Ziele	Leistungen
Vollständige Erfassung des Vermögens auf der Aktivseite der Bilanz	Jährliche Buchung der Anteile

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen 67800000 Finanzeinzahlungen aus Wertpapieren des Anlagevermögens Dividende WEMAG AG	5.068,00 5.068,00	6.000 6.000	6.000 6.000	6.000 6.000	6.000 6.000	6.000 6.000
	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen 77940000 Sonstige Verlustübernahmen Verlustübernahmen lt. Beschluss!	2.000,00 2.000,00	2.000 2.000	2.000 2.000	2.000 2.000	2.000 2.000	2.000 2.000
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	3.068,00	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	3.068,00	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	3.068,00	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	3.068,00	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
18.	- Auszahlungen für Finanzanlagen 78622000 Nicht börsennotierte Anteile an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht Aufstockung Stammkapital an STEWO	552,00 552,00	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	552,00	0	0	0	0	0
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-552,00	0	0	0	0	0
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	2.516,00	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	0	0	0	0	0
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	2.516,00	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	-2.516,00	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-2.516,00	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000

*** Ende der Liste "Teilfinanzhaushalt" ***

Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Finanzplanungszeitraum							
lfd. Nr.	Borkow 2013	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansätze des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1 ¹	Liquide Mittel zum 31.12. des Haushaltsvorjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO- Doppik)		94.232	57.232	30.132	-24.668	-78.568
2 ²	- Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres		0	0			0
3	= Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres		94.232	57.232	30.132	-24.668	-78.568
4	Saldo laufende Ein- und Auszahlungen zum 31.12. des Haushaltsvorjahres		94.232	74.632	44.432	-15.268	-73.568
5	+ Korrektur des Vortrages gemäß Anlage 6 der Verwaltungs-vorschriften zur GemHVO-Doppik und GemKVO- Doppik, Nummer 7						
6	+ Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 26 GemHVO-Doppik)		-1.100	-10.800	-39.600	-37.400	-42.700
7	- Planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		18.500	19.400	20.100	20.900	20.900
8 ³	+ Saldo laufende Ein- und Auszahlungen zum 31.12. des Haushaltsjahres		74.632	44.432	-15.268	-73.568	-137.168
9	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres		0	-17.400	-14.300	-9.400	-5.000
10	+ Korrektur des Vortrages gemäß Anlage 6 der Verwaltungs-vorschriften zur GemHVO-Doppik und GemKVO- Doppik, Nummer 7		0	0			
11	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 41 GemHVO-Doppik)		-17.400	3.100	4.900	4.400	3.800
12	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (ohne planmäßige Tilgung)		0	0			
13	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres		-17.400,00	-14.300,00	-9.400,00	-5.000,00	-1.200,00

14		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen zum 31.12. des Haushaltsvorjahres (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 55 GemHVO-Doppik)			0,00			
15	+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 55 GemHVO-Doppik)						
16	+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen zum 31.12. des Haushaltsjahres (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 55 GemHVO-Doppik)						
17 ⁴	=	Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres	57.232	30.132	-24.668	-78.568	-138.368	
Kontrollrechnung:								
18		Liquide Mittel zum 31.12. des Haushaltsjahres (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 60 GemHVO-Doppik)	57.232	30.132	-24.668	-78.568	-138.368	
19	-	Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 58 GemHVO-Doppik)	0,00	0	0	0	0	
20	=	Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres	57.232	30.132	-24.668	-78.568	-138.368	

¹ Ämter weisen nur den auf ihren Haushalt entfallenden Anteil an den liquiden Mitteln sowie die Forderungen gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2.6.1 GemHVO-Doppik aus.

² Ämter weisen nur den auf ihren Haushalt entfallenden Anteil an den Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit sowie die Verbindlichkeiten gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4.10.1 GemHVO-Doppik aus. Amtsangehörige Gemeinden weisen die Verbindlichkeiten gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4.10.1 GemHVO-Doppik aus. Darüber hinaus sind Verbindlichkeiten gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4.3 und 4.7 bis 4.11 GemHVO-Doppik auszuweisen, soweit sie Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit enthalten. Der auszuweisende Betrag für das Haushaltsjahr (Spalte 3) entspricht dem Betrag in Muster 4a zu § 1 Absatz 2 Nummer 5 GemHVO-Doppik, Spalte 1, Zeile 13.

³ Der Betrag entspricht dem Vortrag gemäß § 16 Absatz 1 Nummer 2 und Absatz 2 Nummer 2 GemHVO-Doppik.

⁴ Summe der Zeilen 8, 13 und 16

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten zum Ende des Haushaltsjahres						
lfd. Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4 GemHVO-Doppik)	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Tilgung	Kreditaufnahmen	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres	Konto-nummer ¹
		1	2	3	4	
1	Anleihen	0	0	0	0	30
2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen:					
2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	201.709,13	a) planmäßig: 20.646,86 b) Umschuldung: c) außerplanmäßig:	a) Neuaufnahme: b) Umschuldung:	181.062,27	315-318
2.2 ²	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0	0	0	0	325-328
3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0			0	33
3.1	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0			0	
4.	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0			0	345, 349
5.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0			0	355, 359
6.	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0			0	365, 369
7.	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen					311, 321, 341, 351, 361, 371
7.1	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0			0	(321)
8.	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0			0	312, 322, 342, 352, 362, 372
8.1	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0			0	(322)
9.	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	0			0	313, 3144-3146, 323, 3244-3246, 343, 353, 3544-3547, 363, 3644-3647, 373, 3744-3747
9.1	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0			0	(323, 3244-3246)
10.	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich:					
10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	0			0	37431
10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	0			0	3140-3143, 3149, 319, 3240-3243, 3249, 329, 344, 354 ohne 3544-3547, 364 ohne 3644-3647, 374 ohne 37431 und 3744-3747, 3798
10.2.1	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0			0	(3240-3243, 3249, 329)
11.	Sonstige Verbindlichkeiten	-			-	376-378, 379 ohne 3798
11.1	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0			0	
12.	Summe der Verbindlichkeiten	201.709,13			181.062,27	
nachrichtlich:						
13. ³	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zusammen	0			0	

1 Die Angaben beziehen sich auf die Spalten 1 und 4.

2 Ämter weisen nur den auf ihren Haushalt entfallenden Anteil an den Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit aus. Ämter und amtsangehörige Gemeinden weisen die Verbindlichkeiten aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand in der Zeile 10.1 aus.

3 Summe der Zeilen 2.2, 3.1, 7.1, 8.1, 9.1, 10.1, 10.2.1 und 11.1